

Saarland

Ministerium für Umwelt,
Energie und Verkehr

Denkmalliste des Saarlandes

Teildenkmalliste Landeshauptstadt Saarbrücken



Denkmalliste des Saarlandes

Teildenkmalliste Landeshauptstadt Saarbrücken

Nachdem napoleonische Truppen weite Landstriche Preußens verwüstet hatten, wurde der Architekt Karl Friedrich Schinkel vom preußischen König Friedrich Wilhelm III beauftragt, ein Konzept zur Erhaltung der national bedeutenden Baudenkmäler Preußens zu erarbeiten.

Schinkel unterbreitete 1815 seine Vorschläge im „Memorandum zur Denkmalpflege“. In dieser Schrift formulierte er die Thesen, die später die Kriterien für die Inventarisierung in der staatlichen Denkmalpflege werden sollten. Für Schinkel waren es zu seiner Zeit vor allem bauphysikalische und chronologische Kriterien, die einem Eintrag in das Baudenkmalinventar zugrunde zu legen waren. Er definierte in bauphysikalischer Hinsicht die klassischen Gattungen wie „Kirchen, Capellen, Kreuzgänge und Klostergebäude, Schlösser, einzelne Warthen, Thore, Stadtmauern, Denksäulen, öffentliche Brunnen, Grabmale, Rathhäuser, Hallen usw.“; in chronologischer Hinsicht kamen für ihn nur Objekte in Frage, „von denen es außer allem Zweifel ist, dass sie ihre ganze Existenz nach der ersten Hälfte des siebzehnten Jahrhunderts datieren“.

Diese Kriterien wurden später zu Standards der staatlichen Denkmalpflege in Preußen; so auch im heutigen Saarland, dessen größter Teil 1815 nach dem zweiten Pariser Frieden der späteren preußischen Rheinprovinz einverleibt wurde. Unter Paul Clemen, ab 1893 der erste preußische Provinzialkonservator der Rheinprovinz, wurde 1891 die Reihe „Die Kunstdenkmäler der Rheinprovinz“ als klassischem Großinventar eröffnet. Zwei Bände, das heutige Saarland betreffend, wurden in diesem Zusammenhang publiziert: „Die Kunstdenkmäler der Stadt und des Landkreises Saarbrücken“, 1932 erschienen und „Die Kunstdenkmäler der Kreise Ottweiler und Saarlouis“, 1934 erschienen; beide Bände herausgegeben von der Saarforschungsgemeinschaft. Der bayerisch-pfälzische Teil des heutigen Saarlandes wurde in den Bänden „Die Baudenkmale in der Pfalz“ behandelt, ab 1884 durch die Pfälzische Kreisgesellschaft des bayerischen Architekten- und Ingenieurverein herausgegeben.

Nach dem neuen, 2005 in Kraft getretenen Saarländischen Denkmalschutzgesetz werden Kulturdenkmäler, vor allem denkmalwerte Bauten durch das Landesdenkmalamt nach Anhörung von Eigentümer, Kommune und Landesdenkmalrat in die Denkmalliste eingetragen. Die Eintragung erfolgt im Saarland auf der Basis des deklaratorischen Prinzips; d.h. auf der Basis der Denkmalerkenntnis durch das Landesdenkmalamt. Rechts unmittelbare Auswirkungen hat die Eintragung zunächst nicht. Sie dient –unabhängig vom konkreten denkmalpflegepraktischen Umgang mit dem Objekt– zunächst einmal ausschließlich der Feststellung der Denkmaleigenschaft.

Die vorliegende Teildenkmalliste stellt den auf das jeweilige Datum bezogenen aktuellen Stand der Denkmalerkenntnis durch das Landesdenkmalamt dar. Da die Liste kontinuierlich fortgeschrieben wird, ist das Landesdenkmalamt für Hinweise dankbar.

Die Internet-Version der Denkmalliste kann unter www.denkmal.saarland.de abgerufen werden. Dort finden Sie auch die erste Version einer Web-Datenbank (Pilotprojekt Landeshauptstadt Saarbrücken, St. Annual), in der über die rein nachrichtlich angelegte Information der Denkmalliste hinaus die Kulturdenkmäler in schriftlicher, bildlicher und kartographischer Form dargestellt sind.

Prof. Dr. Josef Baulig

Leiter des Landesdenkmalamtes

Stadtteil Altenkessel, Gemarkung Altenkessel

Beethovenstraße 2a, kath. Pfarrkirche St. Elisabeth, 1928-29 von Ludwig Becker und Anton Falkowski
(*Einzeldenkmal*)

Gerhardstraße 100, 100a, 100b, kath. Betsaal für die Belegschaft der Grube Gerhard, 1870, später Umbau zu Wohnzwecken
(*Einzeldenkmal*)

Hasenstraße 2, ev. Lutherkirche, 1886-87 von Carl Friedrich Müller
(*Einzeldenkmal*)

Kirchstraße 15, kath. Pfarrkirche St. Johann, 1902-03 von Wilhelm Hector
(*Einzeldenkmal*)

Luisenthaler Straße, Flur 2, Flurstück 114/13, Mundloch des Alsbachstollens, 1921-1922
(*Einzeldenkmal*)

Pfaffenkopfstraße, Flur 7, Flurstück 2/304, Kriegerehrenmal, 1929
(*Einzeldenkmal*)

Provinzialstraße 25, Luisenthaler Hof, Wohnhaus, 1719
(*Einzeldenkmal*)

Provinzialstraße 32, Bürgerhaus mit Ausstattung, 1968-69 von Harald Steinmeyer, Kunst am Bau von Paul Schneider
(*Einzeldenkmal*)

Schubertstraße, Flur 4, Flurstück 281/61, Mundloch des Alsbachstollens, 1921-1922
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Ensemble Alter Friedhof Saarbrücken

- Komturststraße, Deutschherrenpfad
ab 1851, Erweiterung 1907- 09
(*Ensemble*)

Ensemble Alter Jüdischer Friedhof

- Graf-Simon-Straße
Grabmale, Einfriedungsmauer, ab 1841
(*Ensemble*)

Ensemble Altneugasse

- Altneugasse, Flur 1, Flurstück 111/9
- Altneugasse (neben Nr. 22), Flur 1, Flurstück 201/1
- Altneugasse 3, 5, 7, 9-11, 11a, 12, 13, 13a, 15, 15a, 17, 19, 20, 21, 22, 23, 25, 27
- Küfergasse 12
- Probsteigasse 12
- Schloßstraße 34, 36
Felsen- bzw. Gewölbekeller, Reste Stadtmauer, Wohnhäuser, Straßenpflaster
(*Ensemble*)

Ensemble Deutschherrenkapelle

- Pfählerstraße
Kapelle (Chor 1. Hälfte 13. Jh., Saal um 1550), Deutschhaus (Veränderungen im 19. Jh. und 1953-59), Scheune (18. Jh.)
(*Ensemble*)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Ensemble Deutsch-Französischer Garten

- Deutschmühlental 15
Deutsch-Französischer Garten, Gartenanlage mit Ausstattung, 1958-60
(*Einzeldenkmal*)

Ensemble Ehrental

- Im Ehrental
Ehrenfriedhof für deutsche und französische Soldaten, Grabdenkmäler, darunter die Gräber der Generäle von Francois und von Pestel, Grab Katharina Weißgerber (gen. Schultze-Kathrin), Grabmal Maximilian Reichsfreiherr Roth von Schreckenstein 1876 von Robert Cauer, Wärterhaus um 1872 von Carl Benzel
(*Ensemble*)

Ensemble Hauptfriedhof

- Metzger Straße
Friedhofsareal in den Grenzen von 1933, „Hippodrom“ mit transloziertem Denkmal des 2. Hannoverschen Infanterieregiments Nr. 77 von 1872, Einsegnungshalle mit Krematorium 1928-30 von Walther Kruspe, Wasserturm, Gewächshaus der Gärtnerei, Wohnhäuser für Friedhofsbedienstete, Restflächen gärtnerisch gestaltet von Peter Paul Seeberger
(*Ensemble*)

Ensemble Hohenzollernstraße

- Hohenzollernstraße 79-89 (ungerade Nummern)
- Hohenzollernstraße 108-120 (gerade Nummern)
- Werderstraße 10, 12, 14
Wohnhäuser, 1890-1906
(*Ensemble*)

Ensemble Israelitischer Friedhof

- Zum Zollstock 3
um 1920, Israelitischer Friedhof mit Eingangspavillon 1929 von Hans Weszkalnys
(*Ensemble*)

Ensemble Kamekestraße

- Kamekestraße 2-16 (gerade Nummern)
Wohnhäuser, um 1900 von Hans Weszkalnys
(*Ensemble*)

Ensemble Kreuzung Talstraße, Feldmannstraße, Saargemünder Straße

- Talstraße 71/73/75, 78/80
(Feldmannstraße 1, 3, Saargemünder Straße 2/4, 5/7, Winterbergstraße 2 s. Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual)
Wohn- und Geschäftshäuser, 1896-1904
(*Ensemble*)

Ensemble Pfählersiedlung

- Bruchschneidersdell 2-12 (gerade Nummern)
- Pfählerstraße 22- 30 (gerade Nummern)
Wohnhäuser, 1906 von Victor Hendler
(*Ensemble*)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Ensemble Schlossplatz

- Schloßplatz 1-2
- Vorstadtstraße 1
- Schloßplatz 3-7
- Talstraße 2- 24 (gerade Nummern)
- Am Schloßberg 1- 11 (ungerade Nummern)
- Schloßstraße 2

Reste der Burg, Schlosskirche, Alte Brücke (1546-48), Schlossplatz (18. Jh.), Schloss (1. Viertel 17. Jh.), Residenz von 1738- 48, Brand 1793, veränderter Wiederaufbau um 1810, Wiederaufbau nach 1945, Mittelpavillon 1982-89 von Gottfried Böhm, Erbprinzenpalais, Rathaus, Kreisständehaus mit Gewölbekeller der fürstlichen Lingerie und Remise, Kreiskulturhaus 1954-56 anstelle der kriegszerstörten Orangerie, Schlossgarten/Terrasse, Reste der Schlossmauer
(Ensemble)

Ensemble Siedlung Hohe Wacht

- Bozener Straße 1-41 (ungerade Nummern), 2-24 (gerade Nummern)
- Feldmannstraße 132-166 (gerade Nummern)
- Hohe Wacht 57-69 (ungerade Nummern)
- Spichererbergstraße 113-141 (ungerade Nummern)

Wohnhäuser, 1926-28
(Ensemble)

Ensemble Siedlung Steinmetzstraße

- Steinmetzstraße 3-13 (ungerade Nummern)
- Steinmetzstraße 4- 14 (gerade Nummern)

Wohnhäuser, um 1900
(Ensemble)

Ensemble Wilhelm- Heinrich-Straße / Am Ludwigsplatz

- Am Ludwigsplatz 4-13
- Keplerstraße 3, 5
- Am Ludwigsplatz 14-17
- Wilhelm-Heinrich-Straße 2, 17
- Wilhelm-Heinrich-Straße 18- 26 (gerade Nummern)

Friedenskirche, Wohnhäuser (z. T. mit Gewölbekellern und Umfassungsmauern) ab 1763, ev.-luth. Pfarr- und Hofkirche 1762, Palais Lüder, Hospital / „Waisen-, Armen- und Zuchthaus“ (1763), Gymnasium (1768 Teilabbruch). Alle Bauten am Ludwigsplatz brannten 1944 völlig aus und wurden schrittweise wiederaufgebaut. Staatskanzlei 1950-60, Palais Röder 1978-79
(Ensemble)

Ensemble Zähringerstraße

- Talstraße 19
- Talstraße 21
- Zähringerstraße 2
- Zähringerstraße 2 a
- Zähringerstraße 4-8
- Zähringerstraße 10

Wohnhäuser, um 1900
(Ensemble)

Altneugasse, Flur 1, Flurstück 111/9, Straßenpflaster in der östlichen Platzfläche
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse 3, Gewölbekeller
(Einzeldenkmal im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse 5, 7, 8, 9, 10, 11, 11a, 12, 13, 13a, 17, 20, 22, 23 sowie Flur 1, Flurstück 111/4, 111/9, 201/1, Probsteigasse 12, Schlossstraße 34, 36, Teile der Stadtmauer
(Einzeldenkmal im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse 7, Wohnhaus mit Gewölbekeller 18. Jh.
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altneugasse)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Altneugasse 9-11, Wohnhaus
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse 15, Gewölbekeller
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse 15a, Gewölbekeller
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse 17, Wohnhaus
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse 19, Wohnhaus
(Einzeldenkmal im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse 20, Wohnhaus
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse 21, Wohnhaus, um 1750
(Einzeldenkmal im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse 22, Wohnhaus, Keller 18. Jh., 1966 Neubau unter Bewahrung der Fassade des 19. Jh.
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse (neben Nr. 22), Flur 1, Flurstück 201/1, Luisenbrunnen, 1912 von August Kuhn
(Einzeldenkmal im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse 23, Wohnhaus, Gewölbekeller
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse 25, Palais Bode mit Gewölbekeller, Umfassungsmauern, Hofportal, 1745 von Friedrich Joachim Stengel, nach Kriegszerstörung 1962-64 wiederaufgebaut
(Einzeldenkmal im Ensemble Altneugasse)

Altneugasse 27, Wohnhaus, 18. Jh., Aufstockung 1877
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altneugasse)

Am Ludwigsplatz, Ludwigskirche, ev.- luth. Pfarr- und Hofkirche, 1762-75 von Friedrich Joachim Stengel, 1944 zerstört, Wiederaufbau ab 1947, 1966-82 Rekonstruktion Innenraum
(Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz)

Am Ludwigsplatz 4/5, Wohnhaus, Schule, 1736-65 von Friedrich Joachim Stengel, 1944 ausgebrannt, Wiederaufbau um 1955
(Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz)

Am Ludwigsplatz 6/7, Wohnhaus, 1767-68 von Friedrich Joachim Stengel, 1944 ausgebrannt, Wiederaufbau um 1955
(Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz)

Am Ludwigsplatz 9, Palais Doebe, Wohnhaus, 1764-67 von Friedrich Joachim Stengel, Aufstockung 1882, 1944 ausgebrannt, Wiederaufbau 1965
(Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz)

Am Ludwigsplatz 10/11, ev.- luth. Pfarrhaus, 1768 von Friedrich Joachim Stengel, 1944 ausgebrannt, Wiederaufbau 1955
(Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Am Ludwigsplatz 12/13, Wohnhaus, 1764-65 von Friedrich Joachim Stengel, 1944 ausgebrannt, Wiederaufbau 1952-54
(*Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz*)

Am Ludwigsplatz 14, Palais Lüder, Wohnhaus, 1765-67 von Friedrich Joachim Stengel, 1944 zerstört, Wiederaufbau 1955
(*Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz*)

Am Ludwigsplatz 14a, Staatskanzlei, 1954-58 von Friedrich Ahammer und Schroeder
(*Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz*)

Am Ludwigsplatz 15, Palais Freital, Wohnhaus, 1763-66 von Friedrich Joachim Stengel, 1944 zerstört, Wiederaufbau 1955
(*Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz*)

Am Schloßberg, Schlosskirche mit den Grabdenkmälern des Hauses Nassau Saarbrücken, 4. Viertel 15. Jh., seit 1575 evangelisch, 1677 und 1944 schwer beschädigt, Wiederaufbau 1956-58 von Rudolf Krüger
(*Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz*)

Am Schloßberg 3, Wohnhaus, um 1750, Umbau 1958-60
(*Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz*)

Am Schloßberg 4, Gewölbekeller unter dem Kreisständehaus
(*Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz*)

Am Schloßberg 5, Wohnhaus, um 1750, Erweiterung 1874, Umbau und Instandsetzung 1979-81
(*Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz*)

Am Schloßberg 11, Wohnhaus, 4. Viertel 18. Jh. / 1 Viertel 19. Jh., spätere Erweiterung, 1973-74 Instandsetzung
(*Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz*)

Am Triller 11, Grabkapelle der Fam. Röchling, 1907-08 von Hermüller,
(*Einzeldenkmal*)

Am Triller 16, Ökonomiegebäude der Villa Röchling mit Umfassungsmauer, 1897-98 von Hans Weszkalnys
(*Einzeldenkmal*)

Am Zollstock, Eingangspavillons des jüdischen Friedhofs, 1929 von Hans Weszkalnys
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Israelitischer Friedhof*)

Bozenerstraße 1, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 2, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 3, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 4, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 5, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Bozenerstraße 6, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Einzeldenkmal im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 7, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 8, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Einzeldenkmal im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 9, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 10, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 11, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 12, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 13, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 14, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 15, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 16, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 17, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 18, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 19, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 20, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 21, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 22, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Bozenerstraße 23, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Einzeldenkmal im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Bozenerstraße 24, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Bozenerstraße 25, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Bozenerstraße 27, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Bozenerstraße 29, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Bozenerstraße 31, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Bozenerstraße 33, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Bozenerstraße 35, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Bozenerstraße 37, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Bozenerstraße 39, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Bozenerstraße 41, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Bruchschneidersdell 2, Doppelwohnhäufte der Pfählersiedlung, 1906 von Victor Hendler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählersiedlung)

Bruchschneidersdell 4, Doppelwohnhäufte der Pfählersiedlung, 1906 von Victor Hendler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählersiedlung)

Bruchschneidersdell 6, Doppelwohnhäufte der Pfählersiedlung, 1906 von Victor Hendler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählersiedlung)

Bruchschneidersdell 8, Doppelwohnhäufte der Pfählersiedlung, 1906 von Victor Hendler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählersiedlung)

Bruchschneidersdell 10, Doppelwohnhäufte der Pfählersiedlung, 1906 von Victor Hendler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählersiedlung)

Bruchschneidersdell 12, Doppelwohnhäufte der Pfählersiedlung, 1906 von Victor Hendler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählersiedlung)

Burbacher Straße, Gemarkung Saarbrücken Flur 12, Flurstück 1/8, Gemarkung Malstatt-Burbach Flur 19, Flurstück 55/8, 55/9, 55/10, 285/3, 285/4, 285/5, Gersweiler Brücke, Peter Paul Seeberger, 1952-53 (s. a. Malstatt-Burbach)
(Einzeldenkmal)

Charlottenstraße 7, Kgl. Institut für Hygiene und Infektionskrankheiten, 1911-12 von Heinrich Wiese
(Einzeldenkmal)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Dellengartenstraße 1, Wohnhaus, 1877
(*Einzeldenkmal*)

Deutschherrnpfad 15-16, Fabrikgebäude, 1924 von Peter Weiß
(*Einzeldenkmal*)

Deutschherrnstraße, Laternenfuß
(*Einzeldenkmal*)

Deutschherrnstraße 1, Bürgerhospital, 1868-71 von Hugo Dihm, 1906 Umbau zu einer Schule
(*Einzeldenkmal*)

Deutschherrnstraße 2/4, Gasthaus "Zum Adler", Gasthaus, um 1750 von Friedrich Joachim Stengel, Aufstockung und Umbau des Wirtschaftsteils um 1881-82
(*Einzeldenkmal*)

Deutschmühlental, Grubenlok aus der Grube Viktoria in Püttlingen im Bahnschuppen des Deutsch-Französischen Gartens, 1950
(*Bewegliches Denkmal*)

Deutschmühlental 15, Deutsch-Französischer Garten, Gartenanlage mit Ausstattung, 1958-60
(*Einzeldenkmal*)

Dr.-Vogeler-Straße, Einsegnungshalle mit Gärtnereiunterkunft, 1963-65 von Peter Paul Seeberger
(*Einzeldenkmal*)

Eisenbahnstraße, Wettersäule, 1876 von Hugo Dihm
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 22, Wohnhaus, 1927-28 von Oskar Ruthemann
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 24, Doppelwohnhaushälfte, 1924 von August Rahfeld
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 26, Doppelwohnhaushälfte, 1924 von August Rahfeld
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 34, Wohnhaus, 1905 von Friedrich Kappel
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 36, Doppelwohnhaushälfte, 1905 von Paul Wiesert
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 38, Doppelwohnhaushälfte, 1905 von Paul Wiesert
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 60, Wohnhaus, 1924 von Karl Kremer
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 92, Wohnhaus, 1923 von Franz jun. Kaiser
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 100, Wohnhaus, 1935 von Ludwig Nobis
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Feldmannstraße 130, Wohn- und Geschäftshaus "Elektro Reinhardt", 1956 von Lorenz Schmidt
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 132, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 134, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 136, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 138, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 140, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 142, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 144, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 146, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 148, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 150, Doppelwohnhaus, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 152, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 154, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 156, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 158, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 160, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 162, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Feldmannstraße 164, Doppelwohnhaushälfte, 1927
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Feldmannstraße 166, Doppelwohnhauenhälfte, 1927
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Forbacher Straße 6/8, Doppelwohnhaus, 1866 von Johann Adam III (jun.) Knipper
(Einzeldenkmal)

Forbacher Straße 12, Gartenhaus, um 1800
(Einzeldenkmal)

Franz-Josef-Röder-Straße 7, Gesellschaftshaus für die Saarbrücker Casino- Gesellschaft, 1865-66 von Julius Carl Raschdorff, später mehrfach umgebaut und erweitert, seit 1947 Sitz des saarländischen Landtages
(Einzeldenkmal)

Franz-Josef-Röder-Straße 15, Dienstgebäude für die Zivilabteilungen des Land- und Amtsgerichts, Gerichtsgebäude, 1911-14 von Paul Thoemer, 1920-35 Sitz der Regierungskommission des Saargebietes, Wiederherstellung und Erweiterung nach dem 2. Weltkrieg
(Einzeldenkmal)

Franz-Josef-Röder-Straße 21/23, ehem. „Reichsfinanzamt“, 1937, nach dem 2. Weltkrieg Sitz des Haut- Commissariat de la République Francaise en Sarre
(Einzeldenkmal)

Gärtnerstraße 38, ev.-luth. Kirche, 1902 von August Rahfeld, 1949-52 Wiederaufbau
(Einzeldenkmal)

Gersweilerstraße 43a, Wohnhaus, 1907 von Georg Becker
(Einzeldenkmal)

Graf-Simon-Straße, Alter Jüdischer Friedhof, 1841
(Ensemblebestandteil im Ensemble Alter Jüdischer Friedhof)

Hohe Wacht 57, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Hohe Wacht 59, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Hohe Wacht 61, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Hohe Wacht 63, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Hohe Wacht 65, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Hohe Wacht 67, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Hohenzollernstraße 45, Haus der Arbeiterwohlfahrt mit Relief und Wandmosaik, Verwaltungsgebäude, 1929-30 von Otto Zollinger, Aufstockung und Umbau 1969-70, Relief von Alfons Magg um 1930, Wandmosaik im Treppenhaus nach 1945 von Hans Masereel
(Einzeldenkmal)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Hohenzollernstraße 60, Französische Botschaft mit Einfriedung und Ausstattung, 1951-53 von Georges- Henri Pingusson, Hans Bert Baur und Bernhard Schultheis, seit 1960 Kultusministerium
(*Einzeldenkmal*)

Hohenzollernstraße 79, Wohn- und Geschäftshaus, um 1906
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Hohenzollernstraße 81, Wohnhaus, um 1895
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Hohenzollernstraße 83, Wohnhaus, um 1891 von Ludwig Fr. Schmidt
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Hohenzollernstraße 85, Wohnhaus, 1904 von August Martin
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Hohenzollernstraße 87, Wohnhaus, 1904 von August Martin
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Hohenzollernstraße 89, Wohnhaus, um 1904 von August Martin
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Hohenzollernstraße 108, Wohnhaus, um 1890
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Hohenzollernstraße 110, Wohnhaus, um 1890 von Friedrich Towae
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Hohenzollernstraße 112, Wohnhaus, um 1892 von Friedrich Towae
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Hohenzollernstraße 114, Wohnhaus, um 1902-04 von Alwin Heinker und Kurt Witzschel
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Hohenzollernstraße 116, Wohnhaus, um 1902-04 von Alwin Heinker und Kurt Witzschel
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Hohenzollernstraße 118, Doppelwohnhaushälfte, um 1895 von Ludwig Lauwitz
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Hohenzollernstraße 120, Doppelwohnhaushälfte, um 1895 von Ludwig Lauwitz
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Im Ehrental 2, Friedhofswärterhaus, um 1872 von Carl Benzel
(*Einzeldenkmal im Ensemble Ehrental*)

Kamekestraße 2, Wohnhaus, 1899 von Hans Weszkalnys
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Kamekestraße*)

Kamekestraße 4, Wohnhaus, 1899 von Hans Weszkalnys
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Kamekestraße*)

Kamekestraße 6, Wohnhaus, 1899 von Hans Weszkalnys
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Kamekestraße*)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Kamekestraße 8, Wohnhaus, 1899 von Hans Weszkalnys
(Ensemblebestandteil im Ensemble Kamekestraße)

Kamekestraße 10, Wohnhaus, 1899 von Hans Weszkalnys
(Ensemblebestandteil im Ensemble Kamekestraße)

Kamekestraße 12, Wohnhaus, 1899 von Hans Weszkalnys
(Ensemblebestandteil im Ensemble Kamekestraße)

Kamekestraße 14, Wohnhaus, 1899 von Hans Weszkalnys
(Ensemblebestandteil im Ensemble Kamekestraße)

Kamekestraße 16, Wohnhaus, 1899 von Hans Weszkalnys
(Ensemblebestandteil im Ensemble Kamekestraße)

Keplerstraße 5, Comeniushaus, Hospital, Armen-, Waisen- und Zuchthaus, 1765-69 von Friedrich Joachim Stengel, 1944 ausgebrannt, Wiederaufbau und Erweiterung von Hans P. Koellmann
(Einzelndenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz)

Komturstraße, Alter Friedhof, 1907-09 südl. Erweiterung
(Ensemblebestandteil im Ensemble Alter Friedhof Saarbrücken)

Küfergasse 12, Gewölbekeller
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altneugasse)

Lerchesflurweg 53-61 (zw.), Wasserbehälter, um 1890
(Einzelndenkmal)

Lohmeyerstraße, Nußberg-Denkmal, Gefallenendenkmal, 1931
(Einzelndenkmal)

Lohmeyerstraße 20, Nußberger-Hof, Wohnhaus, 1906-07 von Hüter und Karl Lohmeyer
(Einzelndenkmal)

Metzer Straße, Pfortnerhaus am alten Wirtschaftseingang des Hauptfriedhofs, 1951 von Peter Paul Seeberger
(Einzelndenkmal im Ensemble Hauptfriedhof)

Metzer Straße, Unterstellgebäude mit Bedürfnisanstalt, 1955 von Peter Paul Seeberger
(Einzelndenkmal im Ensemble Hauptfriedhof)

Metzer Straße, Alte Unterkunft, Aufenthaltsgebäude, Bedürfnisanstalt, Wirtschaftsgebäude, 1950 von Peter Paul Seeberger
(Einzelndenkmal im Ensemble Hauptfriedhof)

Metzer Straße, Kriegerdenkmal, 1870-71
(Ensemblebestandteil im Ensemble Hauptfriedhof)

Metzer Straße, Wasserhochbehälter, 1934 von Walther Kruspe
(Einzelndenkmal im Ensemble Hauptfriedhof)

Metzer Straße, Denkmal des 2. Hannoverschen Infanterieregiments Nr. 77, Kriegerdenkmal, 1872
(Einzelndenkmal im Ensemble Hauptfriedhof)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Metzer Straße, Einsegnungshalle mit Krematorium, 1928-30 von Walther Kruspe
(*Einzeldenkmal im Ensemble Hauptfriedhof*)

Metzer Straße, Hauptfriedhof, Südfriedhof
(*Einzeldenkmal im Ensemble Hauptfriedhof*)

Metzer Straße, Gedenkstätte am ehem. Gefangenenlager Neue Bremm, Gefangenenlager 1943, Denkmal von 1947
(Einweihung 11.11.1947)
(*Einzeldenkmal*)

Metzer Straße, Verbandsplatz mit ruinösem Häuschen, 1870
(*Einzeldenkmal*)

Metzer Straße 13, Wohnhaus, 3. Viertel 19. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Metzer Straße 102, Alte Bellevue, Wohnhaus, 19. Jh., Erweiterung 1912
(*Einzeldenkmal*)

Metzer Straße 150/152/154/156, Mehrfamilienwohnhaus für Bedienstete der Friedhofsverwaltung, 1929-30 von Walther Kruspe und P. Schmidt
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hauptfriedhof*)

Metzer Straße 158/160/162/164, Mehrfamilienwohnhaus für Bedienstete der Friedhofsverwaltung, 1929-30 von Walther Kruspe und P. Schmidt
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hauptfriedhof*)

Moltkestraße, kath. Pfarrkirche St. Mauritius, 1955-56 (Weihe 06.05.1956) von Albert Dietz und Bernhard Grothe
(*Einzeldenkmal*)

Moltkestraße 60, Wohn- und Geschäftshaus, 1894-95 von Alwin Heinker und Kurt Witzschel
(*Einzeldenkmal*)

Moltkestraße 62, Wohn- und Geschäftshaus, 1894-95 von Alwin Heinker und Kurt Witzschel
(*Einzeldenkmal*)

Moltkestraße 64, Wohn- und Geschäftshaus, 1894-95 von Alwin Heinker und Kurt Witzschel
(*Einzeldenkmal*)

Moltkestraße 66, Wohn- und Geschäftshaus, 1894-95 von Alwin Heinker und Kurt Witzschel
(*Einzeldenkmal*)

Narzissenstraße, Gartenhaus, um 1898 von Hans Weszkalnys
(*Einzeldenkmal*)

Pfählerstraße 2, Zehntscheune der Deutschherrnkommende, 1738
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Deutschherrenkapelle*)

Pfählerstraße 2, Deutschhaus der Deutschherrnkommende, 1557-61, Veränderungen um 1887 und 1953-59
(*Einzeldenkmal im Ensemble Deutschherrenkapelle*)

Pfählerstraße 2, Deutschherrenkapelle der Deutschherrnkommende, 13. Jh., Veränderungen im 16. Jh. und 19. Jh., Turm um 1868
(*Einzeldenkmal im Ensemble Deutschherrenkapelle*)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Pfählerstraße 22, Wohnhaus, 1906 von Victor Hendler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählersiedlung)

Pfählerstraße 24, Wohnhaus, 1906 von Victor Hendler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählersiedlung)

Pfählerstraße 26, Wohnhaus, 1906 von Victor Hendler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählersiedlung)

Pfählerstraße 28, Doppelwohnhauhälfte der Pfählersiedlung, 1906 von Victor Hendler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählersiedlung)

Pfählerstraße 30, Doppelwohnhaus der Pfählersiedlung, 1906 von Victor Hendler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählersiedlung)

Probsteigasse, Teile der Stadtmauer s. Altneugasse 5
(Mehrteiliges Einzeldenkmal im Ensemble Altneugasse)

Probsteigasse 12, Felsen- und Gewölbekeller der Propstei des Prämonstratenserklosters Wadgassen, 1608
(Einzeldenkmal im Ensemble Altneugasse)

Reppersbergstraße 12, Doppelwohnhaus, 1909 von Karl sen. Ries und Otto Büche
(Einzeldenkmal)

Reppersbergstraße 14, Doppelwohnhaus, 1909 von Karl sen. Ries und Otto Büche
(Einzeldenkmal)

Reppersbergstraße 45, Wohnhaus mit Büro, 1931 von Rudolf Krüger
(Einzeldenkmal)

Reppersbergstraße 64, Villa, 1924 von Georg Stricker
(Einzeldenkmal)

Saar, Alte Brücke, Straßenbrücke, 1546-48, später mehrfach zerstört und wiederaufgebaut
(Einzeldenkmal)

Saar, Bismarckbrücke, Straßenbrücke, 1913-15 von Paul Meißner, nach Kriegszerstörung Wiederaufbau
(Einzeldenkmal)

Saarufer, ehem. Bismarckanlage, Park, 1910-20
(Einzeldenkmal im Ensemble Staden)

Saarufer, Saarkran, 1761-63 von Friedrich Joachim Stengel
(Einzeldenkmal)

Schloßplatz 1-2, Altes Rathaus, 1748-50 von Friedrich Joachim Stengel, 1944 ausgebrannt, Wiederaufbau 1950-51
(Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz)

Schloßplatz 3, Erbprinzenpalais, um 1750 von Friedrich Joachim Stengel, 1816-80 Bergamt, 1978-81 umfassende Renovierung
(Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz)

Schloßplatz 4/5, Wohnhaus, um 1750 von Friedrich Joachim Stengel, 1868- 1906 Bergschule, 1978-81 Renovierung, im Keller neubarocke Skulpturen vom Kreisständehaus
(Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Schloßplatz 8-15, Saarbrücker Schloß, 1738-48 von Friedrich Joachim Stengel, 1794 zerstört, ab 1810 stark verändert wiederaufgebaut, Wiederherstellung 1947- 48, 1982-89 umfassende Renovierung und Umbau, vom Barockschloss Gewölbekeller, Teile der Umfassungsmauer, Reste von Vorgängerbauten, Reste der Gartenanlage, Kopie des Gartenpavillons (1950- 60), neubarocke Skulpturen vom Kreisständehaus
(*Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz*)

Schloßplatz 16, Kreisständehaus, 1910-11 von Alfred Salinger und Eugen G. Schmoihl, Gewölbekeller vom Vorgängerbau (Fürstliche Lingerie und Remise um 1755), barockes Treppengeländer aus dem Palais Bode
(*Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz*)

Schloßstraße 2, Wohnhaus, um 1750, Umbau 1974-75
(*Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz*)

Schloßstraße 28, Wohnhaus, 16./17. Jh., Erweiterung 18. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Schloßstraße 30, Wohnhaus, 16./17. Jh., Erweiterung 18. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Schlossstraße, Teile der Stadtmauer s. Altneugasse 5
(*Mehrteiliges Einzeldenkmal im Ensemble Altneugasse*)

Spichererbergstraße, Armeebaracke, ev. Notkirche, Weihe 29.09.1946
(*Einzeldenkmal*)

Spichererbergstraße 9, Wohnhaus, um 1860 von Hugo Dihm
(*Einzeldenkmal*)

Spichererbergstraße 11, Wohnhaus, um 1869, Wiederherstellung 1954- 55
(*Einzeldenkmal*)

Spichererbergstraße 23/23a, Doppelwohnhaus, 1900 von Hans Weszkalnys
(*Einzeldenkmal*)

Spichererbergstraße 25, Wohnhaus, 1878-79 von Friedrich Sehmer
(*Einzeldenkmal*)

Spichererbergstraße 78, Wohnhaus mit Gaststätte und Laden, 1899-1900 von Hans Weszkalnys
(*Einzeldenkmal*)

Spichererbergstraße 86a, Gartenhaus, 1904
(*Einzeldenkmal*)

Spichererbergstraße 113, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Spichererbergstraße 115, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Spichererbergstraße 117, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Spichererbergstraße 119, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht*)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Spichererbergstraße 121, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Spichererbergstraße 123, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Spichererbergstraße 125, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Spichererbergstraße 127, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Spichererbergstraße 129, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Spichererbergstraße 131, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Spichererbergstraße 133, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Spichererbergstraße 135, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Spichererbergstraße 137, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Spichererbergstraße 139, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Spichererbergstraße 141, Mehrfamilienwohnhaus, 1927-28
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Hohe Wacht)

Steinmetzstraße 3, Wohnhaus, um 1897
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Steinmetzstraße)

Steinmetzstraße 4, Wohnhaus, um 1897
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Steinmetzstraße)

Steinmetzstraße 5, Wohnhaus, um 1897
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Steinmetzstraße)

Steinmetzstraße 6, Siedlungswohnhaus, um 1897
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Steinmetzstraße)

Steinmetzstraße 7, Wohnhaus, um 1897
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Steinmetzstraße)

Steinmetzstraße 8, Wohnhaus, um 1897
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Steinmetzstraße)

Steinmetzstraße 9, Wohnhaus, um 1897
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Steinmetzstraße)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Steinmetzstraße 10, Wohnhaus, um 1897
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Steinmetzstraße)

Steinmetzstraße 11, Wohnhaus, um 1897
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Steinmetzstraße)

Steinmetzstraße 12, Wohnhaus, um 1897
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Steinmetzstraße)

Steinmetzstraße 13, Wohnhaus, um 1897
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Steinmetzstraße)

Steinmetzstraße 14, Wohnhaus, um 1897
(Ensemblebestandteil im Ensemble Siedlung Steinmetzstraße)

Stengelstraße, kath. Pfarrkirche St. Jakob, 1884-87 von Güldenpfennig, 1906 Neubau Querhaus und Chor von Moritz Gombert, nach Kriegszerstörung Wiederherstellung ab 1949
(Einzeldenkmal)

Stengelstraße 29, Fassadenskulptur, 1937 von Fritz Korte
(Einzeldenkmal)

Talstraße 10, Fenster, Fenstergewände des 18. Jh. im Neubau von 1968- 70
(Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz)

Talstraße 12, Fenster, Fenstergewände des 18. Jh. im Neubau von 1962- 63
(Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz)

Talstraße 14, Wohnhaus, um 1760/70
(Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz)

Talstraße 16, Wohnhaus, um 1760/70
(Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz)

Talstraße 18, Wohnhaus, um 1760/70, Renovierung 1982-84
(Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz)

Talstraße 19, Wohnhaus, 1891 von Georg Becker, Aufstockung 1907
(Ensemblebestandteil im Ensemble Zähringerstraße)

Talstraße 21, Wohnhaus, 1925 von Paul Jäger
(Ensemblebestandteil im Ensemble Zähringerstraße)

Talstraße 22/24, Wohnhaus, 1760/70, Renovierung 1926
(Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz)

Talstraße 27, Wohnhaus, um 1872
(Einzeldenkmal)

Talstraße 30, Wohnhaus, 1865, Umbau 1887-95
(Einzeldenkmal)

Talstraße 32, Wirtschaftsgebäude, um 1762
(Einzeldenkmal)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Talstraße 49, Wohnhaus mit Innenausstattung, 1880, seit 1918 Verwaltungsgebäude, Aufstockung 1930
(*Einzeldenkmal*)

Talstraße 53, Wohn- und Geschäftshaus, 1910 von Peter Weiß
(*Einzeldenkmal*)

Talstraße 65, Uhreck-Pavillon, Gartenhausruine, 18. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Talstraße 66, Wohnhaus, um 1888 von Georg Becker
(*Einzeldenkmal*)

Talstraße 67/69, Wohn- und Geschäftshaus, 1935-36 von Rudolf Krüger
(*Einzeldenkmal*)

Talstraße 71, Wohn- und Geschäftshaus, um 1901 von Georg Becker
(*Einzeldenkmal im Ensemble Kreuzung Talstraße, Feldmannstraße, Saargemünder Straße*)

Talstraße 75, Wohnhaus, um 1904 von Victor Hendler
(*Einzeldenkmal im Ensemble Kreuzung Talstraße, Feldmannstraße, Saargemünder Straße*)

Talstraße 78, Wohnhaus, um 1876 von Ludwig Fr. Schmidt
(*Einzeldenkmal im Ensemble Kreuzung Talstraße, Feldmannstraße, Saargemünder Straße*)

Talstraße 80, Wohnhaus, um 1896 von August Rahfeld
(*Einzeldenkmal im Ensemble Kreuzung Talstraße, Feldmannstraße, Saargemünder Straße*)

Trillerweg 58, Villa Obenauer mit Ausstattung, 1905-07 von Peter Behrens
(*Einzeldenkmal*)

Trillerweg 68, Wohnhaus, 1900-01 von Heinrich Güth und Friedrich Mertz
(*Einzeldenkmal*)

Vorstadtstraße 1, Wohnhaus, um 1750, 1944 schwer beschädigt, Wiederaufbau 1951
(*Einzeldenkmal im Ensemble Schloßplatz*)

Vorstadtstraße 13, Wohnhaus, 18. Jh., Umbau 19. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Vorstadtstraße 33/35 (zw.), Hangstützmauer, 1788 von Balthasar Wilhelm Stengel
(*Einzeldenkmal*)

Vorstadtstraße 55, Wohnhaus, 18. Jh., Wiederaufbau 1942
(*Einzeldenkmal*)

Vorstadtstraße 57, Terrassengarten mit Resten der Skulpturenausstattung und Grabstein für Johann Adam Knipper d. Ä., 1. Viertel 19. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Werderstraße 10, Wohnhaus, um 1906 von Alfred Fabian
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße*)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Werderstraße 12, Wohnhaus, um 1903 von Philipp Burgemeister
(Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße)

Werderstraße 14, Wohnhaus, um 1904 von Philipp Burgemeister
(Ensemblebestandteil im Ensemble Hohenzollernstraße)

Wilhelm-Heinrich-Straße, Friedenskirche, Pfarrkirche der altkath. und der russisch- orthodoxen Gemeinde, 1743-46 von Friedrich Joachim Stengel, Turm 1760-61, 1820 Umbau zum Schulhaus, 1892 Wiederherstellung des Sakralraums, nach Zerstörung 1947 Wiederaufbau 1961-66
(Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz)

Wilhelm-Heinrich-Straße 2, Wohnhaus mit Gewölbekeller, um 1750, nach Kriegszerstörung Wiederaufbau 1953-55
(Ensemblebestandteil im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz)

Wilhelm-Heinrich-Straße 6-12, Stadtmauer
(Einzeldenkmal)

Wilhelm-Heinrich-Straße 14-16, Stadtmauer
(Einzeldenkmal)

Wilhelm-Heinrich-Straße 17, Wohnhaus mit Gewölbekeller, um 1750, Umbau und Aufstockung 1922-25, nach Kriegsbeschädigung Wiederaufbau 1946-49
(Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz)

Wilhelm-Heinrich-Straße 18, Wohnhaus, um 1750
(Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz)

Wilhelm-Heinrich-Straße 20, Wohnhaus, um 1750
(Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz)

Wilhelm-Heinrich-Straße 22/24, Nebengebäude des Palais Bode, um 1750
(Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz)

Wilhelm-Heinrich-Straße 26, Wohnhaus, um 1750
(Einzeldenkmal im Ensemble Wilhelm-Heinrich- Straße/Ludwigsplatz)

Yorckstraße 2, Wohnhaus, um 1874 von Matthias Quast, Erweiterung 1884
(Einzeldenkmal)

Yorckstraße 6, Wohnhaus mit Innenausstattung, 1924-25 von J. Hüge und Heinrich Voll
(Einzeldenkmal)

Zähringerstraße 2, Wohnhaus, um 1901 von Arnold Müller
(Ensemblebestandteil im Ensemble Zähringerstraße)

Zähringerstraße 2a, Wohnhaus, um 1903 von Arnold Müller
(Ensemblebestandteil im Ensemble Zähringerstraße)

Zähringerstraße 4, Wohnhaus, um 1900 von Hans August Zeeh
(Ensemblebestandteil im Ensemble Zähringerstraße)

Zähringerstraße 5, Wohnhaus, um 1870, Erweiterung 1884
(Einzeldenkmal im Ensemble Zähringerstraße)

Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken

Zähringerstraße 6, Wohnhaus, um 1900
(Ensemblebestandteil im Ensemble Zähringerstraße)

Zähringerstraße 7, Wohnhaus, 1896 von August Rahfeld
(Ensemblebestandteil im Ensemble Zähringerstraße)

Zähringerstraße 8, Wohnhaus, 1906 von Johann Steffgen
(Ensemblebestandteil im Ensemble Zähringerstraße)

Zähringerstraße 10, Wohnhaus, 1924 von Richard Rosprich
(Ensemblebestandteil im Ensemble Zähringerstraße)

Zum Zollstock 3, Eingangspavillons des israelischen Friedhofs, 1929 von Hans Weszkalnys
(Ensemblebestandteil im Ensemble Israelitischer Friedhof)

Zum Zollstock 3, Israelitischer Friedhof mit Grabmälern, ab 1920
(Ensemblebestandteil im Ensemble Israelitischer Friedhof)

Zum Zollstock 9, Flur 22, Flurstück 29/4, Autobahn-Raststätte Goldene Bremm, 1972 von Walter Schrempf
(Einzeldenkmal)

Stadtteil Bischmisheim, Gemarkung Bischmisheim

Ensheimer Weg 24, Bischmisheimer Mühle bzw. Munzinger, Mühle, Langweiler Mühle, 1822-33, Umnutzung nach 1902
(Einzeldenkmal)

Gartenstraße 19, Ölmühle, 1912, techn. Einrichtung 18./ 19. Jh.
(Einzeldenkmal)

Kirchstraße 1, ev. Pfarrkirche, 1822-24 von Karl Friedrich Schinkel
(Einzeldenkmal)

Kreuzstraße 25, Bauernhaus, um 1840
(Einzeldenkmal)

Staatsforst Saarbrücken (unweit A6), Wasserversorgungsbunker mit Pferdetränke, Westwallbefestigung, 1940
(Einzeldenkmal)

Stadtteil Brebach-Fechingen, Gemarkung Brebach

Ensemble Stummstrasse

- Stummstraße

ev. Privatkirche 1881-82 von Ferdinand Schorbach (profaniert), Pförtnerhaus um 1880, Wohnhäuser für Belegschaftsmitglieder der Halberger Hütte von 1885
(Ensemble)

Halberg, sog. Heidenkapelle, Mithrasgrotte, 3./4. Jh.
(Einzeldenkmal)

Halberg, Stummsche Erbbegräbnisstätte, nach 1877
(Einzeldenkmal)

Poststraße 6, Wohnhaus mit Dienstsitz Ludwig Testevuide, 1822, 1870-76 Bürgermeisteramt
(Einzeldenkmal)

Stadtteil Brebach-Fechingen, Gemarkung Brebach

Saarbrücker Straße, Großgasmaschine der Hallberger Hütte
(*Einzeldenkmal*)

Schloß Halberg, Schloß, Villa, Torhaus, 1878-82 von Edwin Oppler, nach 1945 stark verändert
(*Einzeldenkmal*)

Schloss Halberg 6, Konferenzgebäude des Saarländischen Rundfunks, 1966-67 von Alt, Eber-Jung und Kugelmann
(*Einzeldenkmal*)

Schloss Halberg, Flur 4, Flurstück 5/41, Bushaltestelle, zwischen 1959-67
(*Einzeldenkmal*)

Stummstraße 9, Pförtnerhaus, um 1880
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Stummstraße*)

Stummstraße 10, ev. Privatkirche der Familie Stumm mit Einfriedung, 1881-82 von Ferdinand Schorbach
(*Einzeldenkmal im Ensemble Stummstraße*)

Stadtteil Brebach-Fechingen, Gemarkung Fechingen

Auf´m Hohlenstein, Auf´m Beschberg (Gewann) Flur 2, Flurstück 338/8, 338/9, 338/11, 343/7, 343/8, 348/10, 350/10, Flur 8, Flurstück 32/2, 38/3, 49/12, Talbrücke der Bundesautobahn, 1958-1963 von Stahlbaufirma Seibert
(*Einzeldenkmal*)

Am Kirchberg 1, ev. Pfarrkirche Fechingen
(*Einzeldenkmal*)

Zum Ehrenfriedhof, Ehrenfriedhof auf dem Friedhof Beschberg, Kriegerehrenmal, 1925-30
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil Bübingen, Gemarkung Bübingen

Kirchstraße 18, ev. Pfarrkirche mit Kirchhof, Portal 14. Jh., Chorturm 12./15. Jh., Schiff 18. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Saargemünder Straße 188, Altar in der kath. Pfarrkirche St. Katharina, 2. Hälfte 18. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil Burbach, Gemarkung Malstatt-Burbach

Ensemble Eisenbahn- Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung

- Ahornstraße 1-5 (ungerade Nummern), 2-12a (gerade Nummern)
 - Am Kesselhaus 1-11a (ungerade Nummern), 2-8a (gerade Nummern)
 - An der Spielschule 1
 - Buchenstraße 2
 - Heckenstraße 1
 - Holunderstraße 1-5a (ungerade Nummern), 2-8 (gerade Nummern)
 - Im Füllengarten 2-12a (gerade Nummern)
 - Jakobshütter Weg 2, 11-23 (ungerade Nummern)
 - Lindenstraße 1-11a (ungerade Nummern), 2-6a (gerade Nummern)
 - Tannenstraße 1, 2
 - Ulmenstraße 2
 - Vollweidstraße 1-7 (ungerade Nummern), 2, 9 (Ausbesserungswerk mit Verwaltungsgebäude, Kantine/Pförtnerhaus, Magazingebäude, Kesselhaus, Schmiede, Reparaturhalle, Lehrwerkstatt, Holzlager, Stellwerk, Lokschuppen, Gleisanlage)
 - Zaunstraße 1-4a (fortlaufende Nummern)
- Ausbesserungswerk 1906, vollständige Erneuerung der maschinellen Ausstattung 1920-30, Verwaltungsgebäude, Kantine, Pförtnerhaus, Magazingebäude, Kesselhaus, Schmiede, Reparaturhalle, Lehrwerkstatt, Holzlager, Stellwerk, Lokschuppen, Gleisanlage, Schiebebühne, Betriebsgebäude, Holzlagerschuppen, Lehrwerkstatt von 1935, Werkstor, Wohnhäuser für Beamte und Arbeiter des Werks von 1905, Arbeiterhäuser mit Wirtschaftsgebäuden und Gärten, „Dorfplatz“, Villen des Direktors und des stellv. Direktors, Mehrfamilienhäuser für Werkmeister
(Ensemble)

Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt

- Von der Heydt 1-5, 7-9, 11-15, 17-22 (fortlaufende Nummern)
- 1870- 1900, Beamtenwohnhäuser, Wohnhäuser, Wohnhaus des Grubendirektors, Schlafhaus I von 1873-74 mit Kasino und Bierkeller, Schlafhaus II von 1889, Direktionsgebäude, Sechsfamilienhaus von 1880
(Ensemble)

Ensemble Obere Grüneichstraße

- Obere Grüneichstraße 17- 28
- Doppelwohnhäuser für Arbeiter der Burbacher Hütte 1905 von Otto Meyer
(Ensemble)

Ensemble Püttlinger Straße

- Püttlinger Straße 7-19 (ungerade Nummern)
- Wohnhäuser, um 1910
(Ensemble)

Ensemble Schacht Amelung I der Grube Von der Heydt

- Von der Heydt 26
- Schacht, Fördermaschinenhaus um 1885, zwei Nebengebäude
(Ensemble)

Ahornstraße 1/1a, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Ahornstraße 2/2a, 4/4a, 6/6a, 8/8a, 10/10a, 12/12a, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Ahornstraße 3/3a, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Ahornstraße 5, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Altenkesseler Straße, Seilerhalle der Drahtseilfabrik Heckel, 1897

(Einzeldenkmal)

Am Kesselhaus 1/1a, 3/3a, 5/5a, 7/7a, 9/9a, 11/11a, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Stadtteil Burbach, Gemarkung Malstatt-Burbach

Am Kesselhaus 2/2a, 4/4a, 6/6a, 8/8a, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

An der Spielschule 1, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Buchenstraße 2, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Burbacher Straße, Gemarkung Saarbrücken Flur 12, Flurstück 1/8, Gemarkung Malstatt-Burbach Flur 19, Flurstück 55/8, 55/9, 55/10, 285/3,285/4, 285/5, Gersweiler Brücke, Peter Paul Seeberger, 1952-53 (s. a. Alt-Saarbrücken)

(Einzeldenkmal)

Forsthaus Pfaffenkopf, Forsthaus Pfaffenkopf mit Nebengebäuden, 2. Hälfte 18. Jh., Erweiterung 1. Viertel 19. Jh.

(Einzeldenkmal)

Große Weyersbergstraße 7, Weyersbergschule, 1950-52 von Peter Paul Seeberger

(Einzeldenkmal)

Heckenstraße 1, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Hochstraße, Kohlenbrechanlage der Burbacher Hütte, 1887

(Einzeldenkmal)

Hochstraße, Elektrische Zentrale der Burbacher Hütte, um 1910

(Einzeldenkmal)

Hochstraße, sog. Schlösschen, Wohnhaus des Direktors der Burbacher Hütte, um 1885, spätere Umbauten und Erweiterungen

(Einzeldenkmal)

Hochstraße, Weckerhalle, Motorenmagazin der Burbacher Hütte, 1904, Erweiterung nach 1945

(Einzeldenkmal)

Hochstraße, Casino der Burbacher Hütte, 1873

(Einzeldenkmal)

Hochstraße 74, Bahnhofsempfangsgebäude des Bahnhofs Burbach, 1957-59 von Reutler

(Einzeldenkmal)

Holunderstraße 1/1a, 3/3a, 5/5a, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Holunderstraße 4/4a, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Holunderstraße 6/6a, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Holunderstraße 8, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Hubert-Müller-Straße 48, Hubert-Müller-Denkmal, Eisengussrelief, Brunnen, 1910

(Einzeldenkmal)

Stadtteil Burbach, Gemarkung Malstatt-Burbach

Im Füllengarten 2, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Im Füllengarten 4/4a, 6/6a, 8/8a, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Im Füllengarten 10/10a, 12/12a, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Innovationsring, Schachtanlage des Alsbach-Schachtes

(Einzeldenkmal)

Innovationsring, Lüfteranlage des Alsbach-Schachtes

(Einzeldenkmal)

Innovationsring, Fördermaschinenhaus des Alsbach-Schachtes, 1954, Fördermaschine von 1956

(Einzeldenkmal)

Innovationsring, Fördergerüst des Alsbach-Schachtes, 1916, 1953 transloziert, 1950-60 Schachthalle

(Einzeldenkmal)

Jakobshütter Weg 2, Direktorenwohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Jakobshütter Weg 11/13/15/17/19/21/23, Wohnhäuser, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Jakobstraße 2, Wohn- und Geschäftshaus, 1909

(Einzeldenkmal)

Lindenstraße 1, Wohnhaus, 1905

(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Lindenstraße 2/2a, 4/4a, 6/6a, Wohnhäuser, 1905

(Ensemblebestandteile im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Lindenstraße 3/3a, 5/5a, 7/7a, Wohnhäuser, 1905

(Ensemblebestandteile im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Lindenstraße 9/9a, 11/11a, Wohnhäuser, 1905

(Ensemblebestandteile im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Obere Grüneichstraße 17/18, Doppelwohnhaus, 1905 von Otto Meyer

(Ensemblebestandteil im Ensemble Obere Grüneichstraße)

Obere Grüneichstraße 19/20, Doppelwohnhaus, 1905 von Otto Meyer

(Ensemblebestandteil im Ensemble Obere Grüneichstraße)

Obere Grüneichstraße 21/22, Doppelwohnhaus, 1905 von Otto Meyer

(Ensemblebestandteil im Ensemble Obere Grüneichstraße)

Obere Grüneichstraße 23/24, Doppelwohnhaus, 1905 von Otto Meyer

(Ensemblebestandteil im Ensemble Obere Grüneichstraße)

Stadtteil Burbach, Gemarkung Malstatt-Burbach

Obere Grüneichstraße 25/26, Doppelwohnhaus, 1905 von Otto Meyer
(Ensemblebestandteil im Ensemble Obere Grüneichstraße)

Obere Grüneichstraße 27/29, Doppelwohnhaus, 1905 von Otto Meyer
(Ensemblebestandteil im Ensemble Obere Grüneichstraße)

Odilienbergstraße 1, kath. Pfarrkirche Herz-Jesu, 1912-14 von Ludwig Becker und Anton Falkowski, nach Kriegsschäden Wiederaufbau 1949-50
(Einzeldenkmal)

Püttlinger Straße 7-19 (ungerade Nummern), Wohnhäuser, um 1910
(Ensemblebestandteil im Ensemble Püttlinger Straße)

Tannenstraße 1, 2, Wohnhäuser, 1905
(Ensemblebestandteile im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Ulmenstraße 2, Siedlungswohnhaus, 1905
(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Untere Grüneichstraße o.Nr., Wandmosaik von Fritz Zolhofer am Schwesternwohnheim des Burbacher Hüttenkrankenhauses, 1964
(Einzeldenkmal)

Vollweidstraße 1, Direktorenwohnhaus des stellv. Direktors, 1905
(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Vollweidstraße 2/3, 5/7, Wohnhäuser, 1905
(Ensemblebestandteile im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Vollweidstraße 9, Lokschuppen
(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Vollweidstraße 9, Stellwerk
(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Vollweidstraße 9, Holzlager, 1906
(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Vollweidstraße 9, Wagenreparaturhalle, 1906
(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Vollweidstraße 9, Kesselhaus, 1906
(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Vollweidstraße 9, Lehrlingswerkstatt, 1935-36
(Einzeldenkmal im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Vollweidstraße 9, Kantine mit Pförtnerhaus, 1906
(Einzeldenkmal im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Vollweidstraße 9, Magazingebäude, 1906
(Einzeldenkmal im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Vollweidstraße 9, Verwaltungsgebäude, 1906
(Einzeldenkmal im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Stadtteil Burbach, Gemarkung Malstatt-Burbach

Vollweidstraße 9, Schmiede, 1906

(Einzeldenkmal im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Von der Heydt, Bahnhofsempfangsgebäude der Grube Von der Heydt, um 1870

(Einzeldenkmal)

Von der Heydt, Magazingebäude der Grube Von der Heydt, 1885-86

(Einzeldenkmal)

Von der Heydt, Mundloch des Burbachstollens der Grube Von der Heydt (östl. des Magazingebäudes), um 1900

(Einzeldenkmal)

Von der Heydt, Mundloch des Burbachstollens der Grube Von der Heydt (nördl. des Magazingebäudes), um 1900

(Einzeldenkmal)

Von der Heydt, zwei Mundlöcher des Burbachstollens der Grube Von der Heydt (nördl. des Magazingebäudes), um 1880

(Einzeldenkmal)

Von der Heydt 1, Beamtenwohnhaus, um 1890

(Ensemblebestandteil im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Von der Heydt 2/3, Beamtenwohnhaus, um 1890

(Ensemblebestandteil im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Von der Heydt 4/5, Beamtenwohnhaus, um 1890

(Ensemblebestandteil im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Von der Heydt 7, Wohnhaus, um 1890

(Ensemblebestandteil im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Von der Heydt 8/9, Beamtenwohnhaus, 1870-75

(Ensemblebestandteil im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Von der Heydt 11, Beamtenwohnhaus, um 1890

(Ensemblebestandteil im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Von der Heydt 12, Schlafhaus II, 1886-89, 1923 Albert- Kapelle, nach 1980 profaniert

(Einzeldenkmal im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Von der Heydt 13/14, Beamtenwohnhaus, 1870-75

(Ensemblebestandteil im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Von der Heydt 15, Schule, 1870-75

(Ensemblebestandteil im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Von der Heydt 17, Direktionsgebäude, 1870-75

(Ensemblebestandteil im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Von der Heydt 18/19, Beamtenwohnhaus, um 1880

(Ensemblebestandteil im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Von der Heydt 20, Direktorenwohnhaus mit Park, 1870-75

(Ensemblebestandteil im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Stadtteil Burbach, Gemarkung Malstatt-Burbach

Von der Heydt 21, Direktorenwohnhaus, 1870-75
(Ensemblebestandteil im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Von der Heydt 22, Schlafhaus I mit Casino, 1873-75
(Einzeldenkmal im Ensemble Grubensiedlung Von der Heydt)

Von der Heydt 26, Gebäuderuine, um 1885
(Ensemblebestandteil im Ensemble Schacht Amelung I der Grube Von der Heydt)

Von der Heydt 26, Werksteingebäude, um 1885
(Ensemblebestandteil im Ensemble Schacht Amelung I der Grube Von der Heydt)

Von der Heydt 26, Fördermaschinenhaus, um 1885
(Ensemblebestandteil im Ensemble Schacht Amelung I der Grube Von der Heydt)

Von der Heydt 48, Steigerhaus der Grube Von der Heydt, 1904
(Einzeldenkmal)

Von-der-Heydt-Straße 43, villenartiges Wohnhaus mit Ausstattung, 1905 von Hans Weszkalnys
(Einzeldenkmal)

Waldstraße 44, Wohnhaus mit Ausstattung, 1912
(Einzeldenkmal)

Waldstraße 46/46a, Villa Weisdorff, Direktorenvilla mit Park, Pfortnerhaus, Stallgebäude, Einfriedung, Toreinfahrt, 1911-12 von Alfred Salinger und Eugen G. Schmohl
(Einzeldenkmal)

Zaunstraße 1/1a, 2/2a, 3/3a, 4/4a, Siedlungswohnhaus, 1905
(Ensemblebestandteil im Ensemble Eisenbahn-Ausbesserungswerk Saarbrücken-Burbach mit Werksiedlung)

Stadtteil Dudweiler, Gemarkung Dudweiler

Ensemble Am Gegenortschacht

- Am Gegenortschacht 8/10, 12/14, 18

Zwei Doppelhäuser für Beamte der Grube Dudweiler und Direktorenvilla (1906- 08) mit Grundstückseinfriedungen und vorgelagertem Straßenraum mit Baumbestand

(Ensemble)

Ensemble Pfählerstraße

- Pfählerstraße 15- 23 (ungerade Nummern), 16-24 (gerade Nummern)

Arbeiterwohnhäuser, 1908-1909 von Victor Hendl

(Ensemble)

Ensemble Schachtanlage Pascal

- Albertstraße

Zeichenhaus von 1926 mit Waschkaue und Verlesesaal, Verwaltungstrakt, Einfriedung, Kaffeküche

(Ensemble)

Ensemble Scheidter Straße 21/23

- Scheidter Straße 21/23

um 1750

(Ensemble)

Stadtteil Dudweiler, Gemarkung Dudweiler

Ensemble Schlachthof Dudweiler

- Schlachthofstraße 50, 52, 52a, 52b, 52c

Schlachthofanlage mit Umfassungsmauer, Verwaltungsgebäude, Wohnhaus für Unterbeamte, Schlachthaus für krankes Vieh, Maschinen- und Kesselhaus, Schlachthaus mit Tierkopplastiken. Anlage 1900-01 von W. Bartholomé.,
(Ensemble)

Albertstraße 8, Kaffeeeküche

(Ensemblebestandteil im Ensemble Schachanlage Pascal)

Am Gegenortschacht 8/10, 12/14, Doppelwohnhäuser für Grubenbeamte, 1906-08

(Ensemblebestandteil im Ensemble Am Gegenortschacht)

Am Gegenortschacht 18, Direktorenvilla der Grube Dudweiler, 1907

(Einzeldenkmal im Ensemble Am Gegenortschacht)

Am Hang 11, Flur 28, Flurstück 221, kath. Pfarrkirche St. Barbara, 1955-58 von Latz und Laub

(Einzeldenkmal)

Bahnhofstraße 68, Bahnhofsempfangsgebäude, um 1870/75

(Einzeldenkmal)

Büchelstraße 10, Wohnhaus, 17. Jh., 1983-84 entkernt und ausgebaut

(Einzeldenkmal)

In den Rodhecken, Mundloch des Hirschbachstollens (Scalleyschacht III der Grube Dudweiler), 1866

(Einzeldenkmal)

Kirchenstraße 1, kath. Pfarrkirche St. Marien, 1864-66 von Karl Friedrich Müller, Wiederaufbau nach schweren Kriegsschäden

(Einzeldenkmal)

Neuweilerstraße, Eingangstor des Friedhofs, 1901

(Einzeldenkmal)

Neuweilerstraße 56, Einsegnungshalle, um 1905

(Einzeldenkmal)

Pascalschacht 1, Zechenhaus, 1926, Umbau 1990-91

(Einzeldenkmal im Ensemble Schachanlage Pascal)

Pfählerstraße 15/17, Wohnhaus, 1908-09 von Victor Hendler

(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählerstraße)

Pfählerstraße 18, Wohnhaus, 1908-09 von Victor Hendler

(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählerstraße)

Pfählerstraße 19/21/23, Wohnhaus, 1908-09 von Victor Hendler

(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählerstraße)

Pfählerstraße 20/22/24, Wohnhaus, 1908-09 von Victor Hendler

(Ensemblebestandteil im Ensemble Pfählerstraße)

Rathausstraße 5, Rathaus, 1875 von Neufang, Turm und Ostflügel 1905-06 von Heinrich Sturm

(Einzeldenkmal)

Stadtteil Dudweiler, Gemarkung Dudweiler

Robert-Koch-Straße 21, kath. Pfarrkirche St. Bonifatius, 1956-57 von Hans Schick
(*Einzeldenkmal*)

Saarbrücker Straße 192, Villa Micka, um 1910
(*Einzeldenkmal*)

Saarbrücker Straße 229, Wasserwerk, 1897
(*Einzeldenkmal*)

Saarbrücker Straße 236, Wohnhaus, vor 1841
(*Einzeldenkmal*)

Saarbrücker Straße 254, Conditorei Möller, Wohn- und Geschäftshaus, um 1930
(*Einzeldenkmal*)

Saarbrücker Straße 267, Nassauer Hof, Jagdhaus, 1762
(*Einzeldenkmal*)

Saarbrücker Straße 286, ev. Christuskirche, 1880-82 von Carl Schäfer (Weihe 01.11.1882), Innenraum 1946-47 und 1964-65 eingreifend umgestaltet
(*Einzeldenkmal*)

Saarbrücker Straße 268/270, ev. Pfarrhaus und Gemeindeamt, 1885-86 von Neufang
(*Einzeldenkmal*)

Saarbrücker Straße 270, Kriegerdenkmal, 1926 von Heinrich Otto, Skulptur von Kuhn
(*Einzeldenkmal*)

Saarbrücker Straße 289a, Turm der alten Pfarrkirche, um 1350, Reste der Kirchhofmauer
(*Einzeldenkmal*)

Saarbrücker Straße 290/293/295, Gasthaus Brenner, Wohn- und Geschäftshaus, 4. Viertel 18. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Saarbrücker Straße 292, Dudweiler Zeitung, Wohn- und Geschäftshaus, 1925 von Heinrich Otto
(*Einzeldenkmal*)

Scheidter Straße 21, Wohnhaus, 1. Viertel 19. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Scheidter Straße 21/23*)

Scheidter Straße 23, Wohnhaus, um 1750
(*Einzeldenkmal im Ensemble Scheidter Straße 21/23*)

Schlachthofstraße 50, Wohnhaus für Unterbeamte, 1900-01 von W. Bartholomé,
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Schlachthof Dudweiler*)

Schlachthofstraße 52a, Schlachthaus für krankes Vieh, 1900-01 von W. Bartholomé,
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Schlachthof Dudweiler*)

Schlachthofstraße 52b, Kühl-, Maschinen- und Kesselhaus, 1900-01 von W. Bartholomé,
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Schlachthof Dudweiler*)

Schlachthofstraße 52c, Schlachthaus mit Tierkopfplastiken, 1900-01 von W. Bartholomé,
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Schlachthof Dudweiler*)

Stadtteil Dudweiler, Gemarkung Dudweiler

Schlachthofstraße 52, Verwaltungsgebäude, 1900-01 von W. Bartholomé,
(*Einzeldenkmal im Ensemble Schlachthof Dudweiler*)

Sulzbachtalstraße 176/178, Arbeiterwohnhaus, 1864
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil Ensheim, Gemarkung Ensheim

Ensemble Ensheimer Hof

- Außerhalb der Ortslage
Hofanlage mit Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, Hofmauern und Ausstattungsteilen eines Herrengartens
um 1850
(*Ensemble*)

Ensemble kath. Kirche St. Peter

- Kirchenstraße
- Schulstraße 27
Kirche, Wohnhaus
(*Ensemble*)

Außerhalb der Ortslage, Gallo-römisches Felsrelief
(*Einzeldenkmal*)

Außerhalb der Ortslage, Ausstattung des Herrengartens, 19./20. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Ensheimer Hof*)

Außerhalb der Ortslage, Abschlussmauern des Innenhofs, 19./20. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Ensheimer Hof*)

Außerhalb der Ortslage, Stallscheune, 1908-30
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Ensheimer Hof*)

Außerhalb der Ortslage, Stall, Schuppen, 1860, Instandsetzung 1942
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Ensheimer Hof*)

Außerhalb der Ortslage, Stallscheune, 1854
(*Einzeldenkmal im Ensemble Ensheimer Hof*)

Außerhalb der Ortslage, Ensheimer Hof, Gutshof, 1854-60
(*Einzeldenkmal im Ensemble Ensheimer Hof*)

Eduardstraße 3-7 (ungerade Nummern) s. Fabrikstraße 18, Reste der Umfassungsmauer des Propsteigartens,
17./18. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Fabrikstraße 7, Wegekreuz, 1784
(*Einzeldenkmal*)

Fabrikstraße 16, Fabrikgebäude, um 1905-10
(*Einzeldenkmal*)

Fabrikstraße 18, Propstei des Klosters Wadgassen mit Umfassungsmauer, Propsteigarten, Herrenhaus um 1750,
Aufstockung 2. Hälfte 19. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil Ensheim, Gemarkung Ensheim

Fabrikstraße 25, Garten- Einfriedungsmauer der Propstei des Prämonstratenserklosters Wadgassen
(*Einzeldenkmal*)

Franzstraße 2, Grabstein, 18. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Hauptstraße 47, „Restauration zur Post“, Wohnhaus mit Gaststätte und Tanzsaal, 1904
(*Einzeldenkmal*)

Hauptstraße 48, Muschelnische über der Haustür, 17. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Im Hofgarten 1a, 2-6 (gerade Nummern), siehe Fabrikstraße 18, Umfassungsmauer des Propsteigartens, 17./18. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Kirchenstraße, Grabmal Jakob Muntz, Kruzifix um 1850
(*Einzeldenkmal*)

Kirchenstraße, Grabmal Familie Adt, 4. Viertel 19. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Kirchenstraße 3, kath. Pfarrkirche St. Peter, Saal 1755, Erweiterung Saal 1834, Querhaus, Chor und Turm von 1907-09 von Wilhelm Schulte sen., Ausstattung des 18. Jh.
(*Einzeldenkmal im Ensemble kath. Kirche St.Peter*)

Marktweg 2, Bauernhaus, 1816
(*Einzeldenkmal*)

Marktweg 4-14 (gerade Nummern), s. Fabrikstraße 20, Umfassungsmauer des Propsteigartens, 17./18. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Marktweg 15a, Marktwegkapelle, 1822
(*Einzeldenkmal*)

Schulstraße 3, Wegekreuz, 1809
(*Einzeldenkmal*)

Schulstraße 18, Schule, 1834-36
(*Einzeldenkmal*)

Schulstraße 27, Wohnhaus, 18./19. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble kath. Kirche St.Peter*)

Stadtteil Eschberg, Gemarkung St. Johann

Hallesche Straße 33, Privatfriedhof der Familie Schmidt von Schwind, um 1876
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil Eschringen, Gemarkung Eschringen

Ensemble Eschringer Hof

- Hauptstraße 45

Hof mit Nebengebäuden, Dreiflügelanlage 18. Jh., Freigelände (Obstgarten) auf gegenüberliegender Straßenseite, Stallgebäude 19. Jh.

(Ensemble)

Ensemble Hauptstraße

- Hauptstraße 1, 3-11 (ungerade Nummern)

- Gräfinthaler Straße 1

Eschringer Mühle 1883, Bauern- und Wohnhäuser um 1850

(Ensemble)

Bliesransbacher Straße 19, kath. Pfarrkirche St. Laurentius, 1928-30 von Peter Weiß

(Einzeldenkmal)

Ensheimer Straße, Wegekreuz, 1887

(Einzeldenkmal)

Gräfinthaler Straße, Wegekreuz, 19. Jh.

(Einzeldenkmal)

Gräfinthaler Straße 1, Wohn- und Werkstattgebäude

(Ensemblebestandteil im Ensemble Hauptstraße)

Hauptstraße 1, Mühle, 19. Jh.

(Einzeldenkmal im Ensemble Hauptstraße)

Hauptstraße 1, Eschringer Mühle, Wohnhaus, 1883

(Einzeldenkmal im Ensemble Hauptstraße)

Hauptstraße 3, Bauernhaus, 1. Hälfte 19. Jh.

(Einzeldenkmal im Ensemble Hauptstraße)

Hauptstraße 5, Wohnhaus, 1842

(Ensemblebestandteil im Ensemble Hauptstraße)

Hauptstraße 7, Bauernhaus, 19. Jh.

(Ensemblebestandteil im Ensemble Hauptstraße)

Hauptstraße 9, Wohnhaus, 1845

(Ensemblebestandteil im Ensemble Hauptstraße)

Hauptstraße 11, Wohnhaus, 19. Jh.

(Ensemblebestandteil im Ensemble Hauptstraße)

Hauptstraße 20, kath. Kapelle St. Laurentius mit Ausstattung, 1716

(Einzeldenkmal)

Hauptstraße 34, Portal, 1842

(Einzeldenkmal)

Hauptstraße 45, Stallgebäude, 19. Jh.

(Einzeldenkmal im Ensemble Hauptstraße)

Hauptstraße 45, Eschringer Hof, Gutshof, 4. Viertel 18. Jh.

(Einzeldenkmal im Ensemble Eschringer Hof)

Stadtteil Eschringen, Gemarkung Eschringen

Karl-Leidinger-Straße 31, Arbeiterbauernhaus, 19. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil Gersweiler, Gemarkung Gersweiler

Am Hasenbühl, Alter Wasserturm, 1914-16
(*Einzeldenkmal*)

Am Ziegelhof, Aschbachkirche, Ruine einer ehem. kath. Kirche
(*Einzeldenkmal*)

Bergstraße 54, Doppelwohnhauhälfte, 1933-34 von Philipp Schmitt
(*Einzeldenkmal*)

Bergstraße 56, Doppelwohnhauhälfte, 1933-34, Anbau von 1970 von Philipp Schmitt
(*Einzeldenkmal*)

Hauptstraße 22, Bahnhofsempfangsgebäude des Bahnhofs Gersweiler, 1905-06
(*Einzeldenkmal*)

Hauptstraße 71, ev. Schule mit Lehrerwohnung, Vorplatz und ummauertem Schulgarten, 18. Jh., Umbau um 1825, Erweiterung um 1860
(*Einzeldenkmal*)

Hauptstraße 86-88, Bauernhaus, 18. Jh./1. Viertel 19. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Hauptstraße 100, ev. Kirche, 1784 von Johann Jakob Lautemann, Umbau 1960-70
(*Einzeldenkmal*)

Hauptstraße 101, Wohnhaus, 1903-04 von Jakob Walker
(*Einzeldenkmal*)

Hauptstraße 214, Bauernhaus, 1774
(*Einzeldenkmal*)

Hindenburgstraße 31, Wohnhaus, 1933-34 von Ludwig Bernardi
(*Einzeldenkmal*)

Hüttenstraße 17a/19, Herrenhaus der Gersweiler Glashütte, 18. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Kirchenstraße 3, kath. Kirche St. Michael, 1889 von Wilhelm Hector, Umbauten 1960-70
(*Einzeldenkmal*)

Krughütter Straße 6, Forsthaus des Stiftes St. Arnual, um 1770 von Friedrich Joachim Stengel
(*Einzeldenkmal*)

Krughütter Straße 35, Feuerwehrgerätehaus, 1910
(*Einzeldenkmal*)

Krughütter Straße 82, Wohnhaus, 1904 von Ernst Gremmel
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil Gersweiler, Gemarkung Gersweiler

Krughütter Straße 84, Wohnhaus, 1904 von Ernst Gremmel
(*Einzeldenkmal*)

Rathausplatz 2, ehem. Bauernhaus, 1. Hälfte 19. Jh., später Rathaus, Erweiterung 1910
(*Einzeldenkmal*)

Saaruferstraße 1, Umspannwerk Stangenmühle, 1956 von Peter Paul Seeberger
(*Einzeldenkmal*)

Saarufer Straße 33, Schleusenwärterhaus der Schleusenanlage Luisenthal, 1862-65
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil Güdingen, Gemarkung Güdingen

Ensemble ev. Kirche

- Saargemünder Straße 132, 134, 136, 171
- Kirchstraße 2

ev. Kirche (Saal von 1778 mit Glockenturm des 14. Jh.), zwei Bauernhäuser 18. Jh., Schule von 18454
(*Ensemble*)

Am Langenfeld, Hochstraße, Bühler Straße o.Nr., Flur 7, Flurstück 68/30, 68/72, 68/143, Zivilschutzanlage, 1969-72
(*Einzeldenkmal*)

Brückenstraße 1, Wohnhaus, 1684
(*Einzeldenkmal*)

Großblittersdorfer Straße 262, Seifenfabrik, 1890
(*Einzeldenkmal*)

Kanalstraße 2, Haus Mercher, Bauernhaus, 1623, 1723 tiefgreifender Umbau
(*Einzeldenkmal*)

Kanalstraße 4, Bauernhaus, 17. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Kirchstraße 2, Wohnhaus, 19. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble evangelische Kirche*)

Saar, Staustufe Güdingen, 1863 Schleuse und Wehr, 1936 Schleusenwärterhaus
(*Einzeldenkmal*)

Saargemünder Straße 132, sog. Kritzwillemshaus, Bauernhaus, um 1800
(*Ensemblebestandteil im Ensemble evangelische Kirche*)

Saargemünder Straße 134, ev. Pfarrkirche mit Kirchhof, Turm um 1350, 1778 Neubau Schiff von Johann Jakob Lautemann
(*Einzeldenkmal im Ensemble evangelische Kirche*)

Saargemünder Straße 136, sog. Kieferschhaus, Bauernhaus, 1716
(*Einzeldenkmal im Ensemble evangelische Kirche*)

Saargemünder Straße 171, Schule, 1845
(*Ensemblebestandteil im Ensemble evangelische Kirche*)

Stadtteil Herrensohr, Gemarkung Dudweiler

Ensemble Johannesstraße

- Johannesstraße 29, 31, 33
Wohnhäuser 1856-57, ev. Pfarrkirche 1908-09
(Ensemble)

Johannesstraße 29, Bergarbeiterwohnhaus, um 1856-57
(Ensemblebestandteil im Ensemble Johannesstraße)

Johannesstraße 31, Bergarbeiterwohnhaus, um 1856-57
(Ensemblebestandteil im Ensemble Johannesstraße)

Johannesstraße 33, ev. Kreuzkirche Herrensohr, 1908-09 von Eduard Arnold
(Ensemblebestandteil im Ensemble Johannesstraße)

Stadtteil Jägersfreude, Gemarkung Dudweiler

Ensemble Grube Jägersfreude

- Grube und Grube 1
Kaue von 1910, Zechenhaus von 1910, Fördermaschinenhäuser Schacht IV mit Fördermaschine und zwei Umformer von 1925, Kompressorengebäude von 1911-12
(Ensemble)

Grube 1, Waschkau der Grube Jägersfreude, 1910
(Einzeldenkmal im Ensemble Grube Jägersfreude)

Grube, Flur 23, Flurstück 36/9, Kompressorengebäude und Zentralwerkstatt der Grube Jägersfreude, 1911-12
(Einzeldenkmal im Ensemble Grube Jägersfreude)

Grube, Flur 23, Flurstück 36/9, Doppelfördermaschinenhaus bei Schacht II der Grube Jägersfreude, um 1925
(Einzeldenkmal im Ensemble Grube Jägersfreude)

Grube, Flur 23, Flurstück 36/9, Zechenhaus der Grube Jägersfreude, 1910
(Ensemblebestandteil im Ensemble Grube Jägersfreude)

Mozartstraße, Denkmal auf dem Friedhof Herrensohr für die Opfer der Grubenunfälle von 1885 (Grube Camphausen) und 1886 (Grube Dudweiler)
(Einzeldenkmal)

Schulstraße 93, Mozartschule, 1909-10 von Liebig
(Einzeldenkmal)

Stadtteil Jägersfreude, Gemarkung St. Johann

Hauptstraße 83, Jägersfreuder Schule, um 1920-25 von Liebig
(Einzeldenkmal)

Stadtteil Klarenthal, Gemarkung Klarenthal

Ensemble Schachtanlage Delbrück

- Fenner Straße und Fenner Straße 100
Fördergerüst am Schacht II von 1908 (verstärkt 1939), Fördermaschinenhaus mit Fördermaschine (1949), Kompressorengebäude mit zwei Turbo-Kompressoren von 1937 und 1939, Lüftergebäude mit zwei Rateau-Lüftern von 1904
(Ensemble)

Stadtteil Klarenthal, Gemarkung Klarenthal

Ensemble Grube Velsen

- Alte Grube Velsen und Alte Grube Velsen 1
Torhaus, Lampenkaue, Pferdestall, Zechenhaus 1908-11 mit Waschkau und Verlesesaal, Verwaltungstrakt, Fördermaschinenhaus I einschl. Fördermaschine, Fördergerüst am Gustavschacht II von 1915, verstärkt 1936, Werkstatt, Zwillingsdampfmaschine von 1916-17
(Ensemble)

Alte Grube Velsen, Pferdestall, um 1915
(Ensemblebestandteil im Grube Velsen)

Alte Grube Velsen 1, Torhaus, um 1915
(Ensemblebestandteil im Grube Velsen)

Alte Grube Velsen, Zechenhaus der Grube Velsen mit Waschkau und Verlesesaal, 1908-11
(Einzeldenkmal im Grube Velsen)

Alte Grube Velsen, Fördermaschinenhaus an Schacht Gustav I, um 1915
(Ensemblebestandteil im Grube Velsen)

Alte Grube Velsen, Fördermaschinenhaus an Schacht Gustav II mit Ausstattung, um 1915
(Einzeldenkmal im Grube Velsen)

Alte Grube Velsen, Fördergerüst an Schacht Gustav II, 1915, 1936 verstärkt
(Einzeldenkmal im Grube Velsen)

Fenner Straße, Maschinenzentrale der Schachanlage Delbrück mit Ausstattung, um 1901, zwei Rateau-Lüfter von 1904, zwei Turbo-Kompressoren von 1937 und 1939
(Einzeldenkmal im Ensemble Schachanlage Delbrück)

Fenner Straße 100, Fördergerüst an Schacht II, 1908
(Einzeldenkmal im Ensemble Schachanlage Delbrück)

Fenner Straße, Fördermaschinenhaus an Schacht II, um 1908
(Einzeldenkmal im Ensemble Schachanlage Delbrück)

Fenner Straße 129, Flur 11, Flurstück 1/23, kath. Pfarrkirche St. Antonius, 1963-65 von Konrad Schmitz (Einzeldenkmal)

Warndtstraße 68, Arbeiterhaus, 1827
(Einzeldenkmal)

Warndtstraße 106, Bauernhaus, 1811
(Einzeldenkmal)

Stadtteil Klarenthal, Gemarkung Krughütte

Friedrichstraße 18, Wohnhaus Krugbäcker Johann Daniel Braun mit Wirtschaftsteil, 4. Viertel 18. Jh., Wohnhaus, 1787, Wirtschaftsteil, 1799
(Einzeldenkmal)

Stadtteil Malstatt-Rußhütte, Gemarkung Malstatt-Burbach

Ensemble Friedhof Malstatt

- Jenneweg

Friedhof von 1880 mit Einfriedungsmauer, Eingangsportale und Grabdenkmälern um 1900, darunter zwei Denkmäler der Stadtgemeinde Malstatt-Burbach für Bürgermeister Wilhelm Meyer (1835-1900) und für die Gefallenen des Deutsch-Französischen Krieges 1870/71

(Ensemble)

Ensemble Jenneweg

- Jenneweg 61-67 (ungerade Nummern)

Wohnhäuser, 1910

(Ensemble)

Ensemble St. Albert

- St.-Albert-Straße 75

kath. Pfarrkirche St. Albert mit Pfarrhaus, Pfarrheim, Glockenturm mit Taufkapelle 1948-54 von Dominikus und Gottfried Böhm, Freiflächen

(Ensemble)

Am Torhaus 19, Reste eines Torturmes der Parkanlage Ludwigsberg, um 1790, Umbau 19. Jh.

(Einzeldenkmal)

Am Torhaus 24, Pfarrhaus, 1948-49 von Rudolf Krüger

(Einzeldenkmal)

Außerhalb der Ortslage, Fördermaschinenhaus II und Kompressorenhaus der Schachtanlage Neuhaus, 1926-29

(Einzeldenkmal)

Außerhalb der Ortslage, Forst- und Parkgelände Ludwigspark, Ludwigsberg, Dianenhain, Schönthal, 18./19. Jh.

(Einzeldenkmal)

Breite Straße 75/77, Wohnhaus, 1899

(Einzeldenkmal)

Fischbachstraße, ev. Pfarrkirche Rußhütte, 1935-36 von Rudolf Krüger

(Einzeldenkmal)

Fischbachstraße 93, Portal der kath. Pfarrkirche St. Marien, 1926-27 von Ludwig Becker und Anton Falkowski

(Einzeldenkmal)

Forsthaus Neuhaus, Forsthaus Neuhaus, Jagdschloß, um 1575 von Christmann Stromeyer, nach Zerstörung im dreißigjährigen Krieg Wiederaufbau um 1750, 1793 Zerstörung durch Brand, seit 1854 Forsthaus

(Einzeldenkmal)

Forsthaus Wolfsgarten, Forsthaus Wolfsgarten, 1830, Erweiterung Stallgebäude um 1900

(Einzeldenkmal)

Grülingsstraße 91, Rodenhof, um 1765

(Einzeldenkmal)

Heinrichshaus 4, sog. Heinrichshaus, Jagdhaus, 18. Jh., Umbau von Scheune und Stall um 1920

(Einzeldenkmal)

Im Knappenroth 4, Rastpflugschule, 1952-54 und 1957-60 von Peter Paul Seeberger, Erweiterung 1963-66 mit eingeschossigen Pavillons und Turnhalle, Kunst am Bau von H. Collmann, F. Zolnhofer, W. Huschens und M. Münster

(Einzeldenkmal)

Stadtteil Malstatt-Rußhütte, Gemarkung Malstatt-Burbach

Jenneweg, Friedhof, 1880
(Ensemblebestandteil im Ensemble Friedhof Malstatt)

Jenneweg 61, Wohnhaus, 1910 von Wilhelm Beyer
(Ensemblebestandteil im Ensemble Jenneweg)

Jenneweg 63, Wohnhaus, 1910 von Wilhelm Beyer
(Ensemblebestandteil im Ensemble Jenneweg)

Jenneweg 65, Wohnhaus, 1910 von Wilhelm Beyer
(Ensemblebestandteil im Ensemble Jenneweg)

Jenneweg 67, Wohnhaus, 1910 von Wilhelm Beyer
(Ensemblebestandteil im Ensemble Jenneweg)

Ludwigstraße, Südportal des Straßentunnels unter der Eisenbahnbrücke, 1905
(Einzeldenkmal)

Malstatter Markt 7, Wappenstein vom alten Wasserwerk Rentrisch, um 1900
(Einzeldenkmal)

Paul-Schmook-Straße, Denkmal, 1934 von Walter Neu
(Einzeldenkmal)

Pfarrer-Bungarten-Straße 49, kath. Pfarrhaus St. Josef, 1910
(Einzeldenkmal)

Rastpfuhl 15 (bei), Grabstätte Traugott Roemer, Kriegerdenkmal, 1884
(Einzeldenkmal)

Riegelsberger Straße 17-25, Wohnhäuser, 1931
(Einzeldenkmal)

Schillstraße 18, Wohnhaus, 1909
(Einzeldenkmal)

St.-Albert-Straße 75, Pfarrheim, 1948-49 von Dominikus Böhm und Gottfried Böhm
(Ensemblebestandteil im Ensemble St. Albert)

St.-Albert-Straße 75, kath. Pfarrkirche St. Albert, 1952-54 von Dominikus Böhm und Gottfried Böhm
(Einzeldenkmal im Ensemble St. Albert)

St.-Josef-Straße, kath. Pfarrkirche St. Josef, 1908-10 von J. Rüppel, 1946-54 Wiederaufbau nach schweren Kriegsschäden
(Einzeldenkmal)

St. Johanner Straße, Eisenbahnbrücke, 1883
(Einzeldenkmal)

Trierer Straße, Eisenbahnbrücke, 1938
(Einzeldenkmal)

Trierer Straße, Eisenbahnbrücke, 1908
(Einzeldenkmal)

Stadtteil Malstatt-Rußhütte, Gemarkung Malstatt-Burbach

Waldstraße 48, Sandsteinrelief dreier Hüttenarbeiter an Mehrfamilienhaus der Burbacher Hütte, 1952 von Günter Maas
(*Einzeldenkmal*)

Ziegelstraße 21, Tennisclubhaus, um 1914 von Julius Ammer
(*Einzeldenkmal*)

Ziegelstraße 35, Volksschule von Peter Paul Seeberger, 1949-50 freistehender Flügel, Erweiterungen 1953-55 und 1962-64, Kunst am Bau von P. Schneider, W. Huschens und H. Collmann
(*Einzeldenkmal*)

Zur Malstatt 6, ev. Kirche mit Kirchhof, 1869-70 von Seyffart, Wiederaufbau bis 1954 von Rudolf Krüger, Glasfenster von György Lehoczky
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil Schafbrücke, Gemarkung Schafbrücke

Ensemble Am Stahlhammer

- Am Stahlhammer 38, 40, 47, 49

Herrenhaus mit Gewölbekeller (um 1755, vor 1833 in zwei Abschnitten erweitert), Arbeiterwohnhäuser (vor 1833)
(*Ensemble*)

Am Stahlhammer 38/40, Herrenhaus Goffontaine, um 1755, Erweiterung von 1833
(*Einzeldenkmal im Ensemble Am Stahlhammer*)

Am Stahlhammer 47, Arbeiterwohnhaus, vor 1833
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Am Stahlhammer*)

Am Stahlhammer 49, Arbeiterwohnhaus des Stahlhammers, vor 1833
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Am Stahlhammer*)

Kolbenholz 3a, Glocke in der kath. Pfarrkirche St. Theresia, 1645
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil Scheidt, Gemarkung Scheidt

Bahnhofstraße 1a, Wirtschaftsgebäude der Scheidter Mühle, 1760-1822
(*Einzeldenkmal*)

Scheidterbergstraße 5, ev. Pfarrkirche, Schiff von 1738, Turm von 1869
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil St. Arnual, Gemarkung Saarbrücken

Ensemble An der Christ-König-Kirche

- Präsident-Baltz-Straße 4, 6 (s. Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual)
 - An der Christ-König-Kirche 11-19 (ungerade Nummern)
 - An der Christ-König-Kirche 6-18 (gerade Nummern)
 - Hindenburgstraße 63 (s. Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual)
- Christ-König-Kirche (ab 1927), Einzelvillen, Wohnbebauung um 1910
(Ensemble)

An der Christ-König-Kirche 6, Wohnhaus, 1923 von Ludwig Hermann Schmidt
(Ensemblebestandteil im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

An der Christ-König-Kirche 8, Villa Adenauer, 1920 von Oskar Beuth
(Einzeldenkmal im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

An der Christ-König-Kirche 10, Logenhaus der Freimaurerloge „zur Stärke und Schönheit“, Logenhaus, 1914 von Christian Towae, Anbau von 1952
(Einzeldenkmal im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

An der Christ-König-Kirche 11, Doppelwohnhaus, 1910 von Karl Fischer
(Ensemblebestandteil im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

An der Christ-König-Kirche 12, Wohnhaus, 1914 von W. Wittemann
(Ensemblebestandteil im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

An der Christ-König-Kirche 13, Doppelwohnhaus, 1910 von Karl Fischer
(Ensemblebestandteil im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

An der Christ-König-Kirche 14, Doppelwohnhaushälfte, 1909 von Albert Siegel
(Einzeldenkmal im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

An der Christ-König-Kirche 15, Doppelwohnhaushälfte, 1909 von Karl Fischer
(Ensemblebestandteil im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

An der Christ-König-Kirche 16, Doppelwohnhaushälfte, 1903 von Georg Becker
(Ensemblebestandteil im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

An der Christ-König-Kirche 17, Doppelwohnhaushälfte, 1903, 1909 von Karl Fischer
(Ensemblebestandteil im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

An der Christ-König-Kirche 18, Doppelwohnhaus, 1902 von Georg Becker
(Ensemblebestandteil im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

An der Christ-König-Kirche 19, Wohnhaus Fischer, 1911 von Karl Fischer
(Einzeldenkmal im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

Ensemble An der Christ-König-Kirche

- Präsident-Baltz-Straße 4, 6 (s. Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual)
 - An der Christ-König-Kirche 11-19 (ungerade Nummern) (s. Stadtteil St. Arnual, Gemarkung Saarbrücken)
 - An der Christ-König-Kirche 6-18 (gerade Nummern) (s. Stadtteil St. Arnual, Gemarkung Saarbrücken)
 - Hindenburgstraße 63
- Christ-König-Kirche (ab 1927), Einzelvillen, Wohnbebauung um 1910 (s. Stadtteil St. Arnual, Gemarkung Saarbrücken)
(Ensemble)

Stadtteil St. Annual, Gemarkung St. Annual

Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße

- Rubensstraße 40, 46-82 (gerade Nummern)
Kasernenkomplex von 1914, zwei Wagenhäuser, Dienstgebäude, zwei Mannschaftsgebäude, Stabsgebäude
(Ensemble)

Ensemble Artillerie-Kaserne Saargemünder Straße

- Alte Artilleriekaserne 1/3
- Barbarastraße 3, 17
- Saargemünder Straße 95
- Scharnhorststraße 10
1896-98 für die reitende Abteilung des Rheinischen Artillerie- Regiments Nr. 8 von Holtzendorff errichtet, Stallanlage mit Reithaus (1896), Reitplatz mit baumbestandener Reitbahn, Offiziersspeiseanstalt, Wirtschaftsgebäude, Beschlagschmiede, Stabsgebäude, Erweiterungen nach 1900 von Wilhelm Asbach, Offizierskasino
(Ensemble)

Ensemble Blücherstraße

- Blücherstraße 1-25 (ungerade Nummern)
- Blücherstraße 2-24 (gerade Nummern)
Wohnhäuser, Vorgarteneinfriedungen, 1899-1900 und 1901-05
(Ensemble)

Ensemble Feldstraße

- Feldstraße 1-17 (ungerade Nummern)
- Julius-Kiefer-Straße 21
- Saargemünder Straße 106-114 (gerade Nummern)
Wohnhäuser/Wohnstallhäuser des 18./19. Jh. mit Ausstattung, zum Teil mit Gewölbekellern
(Ensemble)

Ensemble Kreuzung Talstraße, Feldmannstraße, Saargemünder Straße

- Feldmannstraße 1, 3
- Saargemünder Straße 2/4, 5/7
- Winterbergstraße 2
(Talstraße 71/73/75, 78/80 s. Stadtteil Alt-Saarbrücken, Gemarkung Saarbrücken)
Wohnhäuser, 1896-1904
(Ensemble)

Ensemble Ortskern St. Annual

- Arnulfstraße 21, 30/32, 34
- Bruchstraße 30-46 (gerade Nummern)
- Odakerstraße 4
- Saargemünder Straße 136- 154 (gerade Nummern)
- Saargemünder Straße 157-173 (ungerade Nummern)
- St. Annualer Markt 1-9
- Stiftsgasse 4, 6, 7
16. - 19. Jh., Stiftskirche, Wohnhäuser mit denkmalwerter Ausstattung, zahlreiche Gewölbekeller, Bauernhäuser
(Ensemble)

Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße

- Lucas-Cranach-Straße 1-29 (ungerade Nummern)
- Lucas-Cranach-Straße 2-12 (gerade Nummern)
- Grünewaldstraße 2-14 (gerade Nummern)
Reihenhäuser, 1938
(Ensemble)

Alte Artilleriekaserne 1/3, Wirtschaftsgebäude, 4. Viertel 19. Jh., teilweise Aufstockung 1913
(Einzeldenkmal im Ensemble Artillerie-Kaserne Saargemünder Straße)

Am Blauberg 1, Villa Blauberg, 1902 von A. Siegel
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual

Am Großen Hohlweg 6, Villa mit Garagenbau, 1924 von Christian Towae
(*Einzeldenkmal*)

Arnulfstraße 15, Neues Schulhaus, 1905 von Heinrich Wiese
(*Einzeldenkmal*)

Arnulfstraße 17, ev. Pfarrhaus, 1878
(*Einzeldenkmal*)

Arnulfstraße 17a, Pfarrscheune, 1878
(*Einzeldenkmal*)

Arnulfstraße 21, Bauernhaus, 16. Jh., Scheunentor 1776, Erneuerung Hauptportal 1827
(*Einzeldenkmal im Ensemble Ortskern St. Arnual*)

Arnulfstraße 24, Altes Schulhaus, 1860/70, Erweiterung von 1887-88
(*Einzeldenkmal*)

Arnulfstraße 30, Wohnhaus, 4. Viertel 18. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual*)

Arnulfstraße 32, Wohnstallhaus, um 1750
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual*)

Arnulfstraße 34, Wohnstallhaus, 1750
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual*)

Augustinerstraße 5, Teil des Stiftshofs des Stifts St. Arnual, Wohnhaus, 18. Jh., Umbau 19. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Augustinerstraße 7, Teil des Stiftshofs des Stifts St. Arnual, Wohnhaus, 1729-30, Umbauten 19. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Barbarastraße 3, Wohnhaus der Artilleriekaserne, 1896-98
(*Einzeldenkmal im Ensemble Artillerie-Kaserne Saargemünder Straße*)

Barbarastraße 17, Reithalle der Artilleriekaserne, 1912 von Wilhelm Asbach
(*Einzeldenkmal im Ensemble Artillerie-Kaserne Saargemünder Straße*)

Behringstraße 8, Wohnhaus, 1934-35 von Rudolf Krüger
(*Einzeldenkmal*)

Behringstraße 9, Wohnhaus, 1934-35 von Rudolf Krüger
(*Einzeldenkmal*)

Blücherstraße 1, Teil eines Dreivillenhauses, 1899-1900 von August Rahfeld, Anbau Treppenturm und Terrasse 1907-08
(*Einzeldenkmal im Ensemble Blücherstraße*)

Blücherstraße 1a, Wohnhaus, 1900 von August Rahfeld
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße*)

Blücherstraße 2, Doppelwohnhaus, 1899 von Ludwig Hermann Schmidt
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße*)

Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual

Blücherstraße 2a, Mehrfamilienwohnhaus, 1905 von Wilhelm Kauffmann
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 3, Wohnhaus, 1898 von Christian Towae
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 4, Doppelwohnhaushälfte, 1899 von Ludwig Hermann Schmidt
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 5, Doppelwohnhaushälfte, 1899 von Ludwig Hermann Schmidt
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 6, Wohnhaus, 1899 von Carl Burgemeister
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 7, Doppelwohnhaushälfte, 1899 von Ludwig Hermann Schmidt
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 8, Doppelwohnhaushälfte, 1899 von Georg Becker
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 9, Doppelwohnhaushälfte, 1909 von Christian Towae
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 10, Doppelwohnhaushälfte, 1899 von Georg Becker
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 11, Doppelwohnhaushälfte, 1899 von Christian Towae
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 12, Doppelwohnhaushälfte, 1900 von August Rahfeld
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 13, Doppelwohnhaushälfte, 1899-1900 von Friedrich Towae
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 14, Doppelwohnhaushälfte, 1900 von August Rahfeld
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 15, Doppelwohnhaushälfte, 1899 von Friedrich Towae
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 16, Wohnhaus, 1901 von August Rahfeld, Aufstockung 1909
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 17, Doppelwohnhaushälfte, 1900 von Georg Becker
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 18, Wohnhaus Burger, 1900-01 von August Rahfeld
(Einzeldenkmal im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 19, Doppelwohnhaushälfte, 1900-01 von Georg Becker
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual

Blücherstraße 20, Doppelwohnhauenhälfte, 1904-05 von Carl Burgemeister
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 21, Wohnhaus, 1901 von August Rahfeld
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 22, Doppelwohnhauenhälfte, 1904 von Carl Burgemeister
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 23, Wohnhaus, 1902 von Georg Becker
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 24, Wohnhaus, um 1904
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Blücherstraße 25, Wohnhaus, 1904 von Karl Brugger
(Ensemblebestandteil im Ensemble Blücherstraße)

Bruchstraße 30, Wohnhaus, um 1755
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Bruchstraße 32, Wohnhaus mit Keramikmedaillonrelief, 1744
(Einzeldenkmal im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Bruchstraße 34, Wohnhaus, 1. Viertel 19. Jh.
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Bruchstraße 36, Bauernhaus, 4. Viertel 18. Jh.
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Bruchstraße 38, Wohnhaus, um 1830
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Bruchstraße 40, Wohnhaus, um 1850
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Bruchstraße 42, Teil eines Wohnhauses, um 1750
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Bruchstraße 44, Teil eines Wohnhauses, um 1855
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Bruchstraße 46, Wohnhaus, um 1855
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Brühlstraße 10, Bauernhaus, 1740/50
(Einzeldenkmal)

Brühlstraße 12, Scheune, 1740/50
(Einzeldenkmal)

Brühlstraße 15, Bauernhaus, 1740/50
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Annual, Gemarkung St. Annual

Brühlstraße 15a, Bauernhaus, 1740/50
(*Einzeldenkmal*)

Don-Bosco-Strasse 1, Don-Bosco-Jugendheim, Verwaltungsgebäude, 1952-54 von Robert Rheinstädter
(*Einzeldenkmal*)

Elsässer Straße 2, Bootshaus Ruderverein Saarbrücken, Bootshaus, 1912 von Schenck
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 1, Dreierwohnhaus, 1904/05 von Hans Weszkalnys
(*Einzeldenkmal im Ensemble Kreuzung Talstraße, Feldmannstraße, Saargemünder Straße*)

Feldmannstraße 3, Dreierwohnhaus, 1904/05 von Hans Weszkalnys
(*Einzeldenkmal im Ensemble Kreuzung Talstraße, Feldmannstraße, Saargemünder Straße*)

Feldmannstraße 85, Villa Hüttendirektor Max Küper, 1925-26 von Kremer und Theodor Schröer
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 87, Wohnhaus , 1928-29 von Peter Weiß
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 89, Wohnhaus, 1928 von Peter Weiß
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 91, Wohnhaus , 1928-29 von Peter Weiß
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 93, Wohnhaus, 1928 von Peter Weiß
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 109, Doppelwohnhaushälfte, 1929 von F. X.. Forster
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 111, Doppelwohnhaushälfte, 1929
(*Einzeldenkmal*)

Feldmannstraße 130, Wohn- und Geschäftshaus "Elektro Reinhardt", Lorenz Schmidt, 1956
(*Einzeldenkmal*)

Feldstraße 1, Wohnhaus, um 1750
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Feldstraße*)

Feldstraße 3, Wohnhaus, um 1750
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Feldstraße*)

Feldstraße 5, Wohnhaus, um 1750
(*Einzeldenkmal im Ensemble Feldstraße*)

Feldstraße 7, Wohnhaus, 1910 von Christian Towae
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Feldstraße*)

Feldstraße 9, Wohnhaus, 18. Jh., Scheunenanbau von 1897
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Feldstraße*)

Stadtteil St. Annual, Gemarkung St. Annual

Feldstraße 11, Wohnhaus, 4. Viertel 18. Jh., Anbau 1897
(Ensemblebestandteil im Ensemble Feldstraße)

Feldstraße 13, Wohnhaus, Stallgebäude, 1826, Anbau um 1880
(Ensemblebestandteil im Ensemble Feldstraße)

Feldstraße 17, Bauernhaus, 1. Viertel 18. Jh.
(Einzeldenkmal im Ensemble Feldstraße)

Grünwaldstraße 2, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße)

Grünwaldstraße 4, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße)

Grünwaldstraße 6, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße)

Grünwaldstraße 8, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße)

Grünwaldstraße 10, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße)

Grünwaldstraße 12, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße)

Grünwaldstraße 14, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße)

Hindenburgstraße 63, Doppelwohnhäufte , 1902 von Georg Becker
(Ensemblebestandteil im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

Hindenburgstraße 75, Wohnhaus Robert Herz mit Ausstattung, 1923 von Carl Burgemeister
(Einzeldenkmal)

Hohe Wacht 19, Westwallbunker WH-Nr. 77a, Regelbau 139c, 1939
(Einzeldenkmal)

Hohe Wacht 25, Hohe-Wacht-Schule mit Ausstattung und Freiflächengestaltung, 1955-59 von Peter Paul Seeberger
(Einzeldenkmal)

Julius-Kiefer-Straße 21, Bauernhaus, um 1750, Scheunenbau von 1898
(Ensemblebestandteil im Ensemble Feldstraße)

Julius-Kiefer-Straße 146, Tabaksmühle, 1. Hälfte 19. Jh. von Scherer
(Einzeldenkmal)

Kettenstraße 1, Bauernhaus, um 1750
(Einzeldenkmal)

Kettenstraße 1a, Scheune, um 1750, Umbau 1972
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual

Kettenstraße 3, Wohnhaus, 1796
(*Einzeldenkmal*)

Koßmannstraße 1, Villa Haldy, Wohnhaus, 1908-09 von August Rahfeld
(*Einzeldenkmal*)

Koßmannstraße 12, Frauenwohnheim, 1952-53 von Hans Hirner
(*Einzeldenkmal*)

Lucas-Cranach-Straße 1, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 2, Wohnhaus, 1938-39 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 3, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 4, Wohnhaus, 1938-39 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 5, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 6, Wohnhaus, 1938-39 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 7, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 8, Wohnhaus, 1938-39 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 9, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 10, Wohnhaus, 1938-39 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 11, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 12, Wohnhaus, 1938-39 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 13, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 15, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Lucas-Cranach-Straße 17, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße*)

Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual

Lucas-Cranach-Straße 19, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße)

Lucas-Cranach-Straße 21, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße)

Lucas-Cranach-Straße 23, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße)

Lucas-Cranach-Straße 25, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße)

Lucas-Cranach-Straße 27, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße)

Lucas-Cranach-Straße 29, Wohnhaus, 1938 von Stolpe
(Ensemblebestandteil im Ensemble Volkswohnungen Lucas-Cranach-Straße)

Odakerstraße 4, Bauernhaus, 1. Viertel 17. Jh., Scheunen- und Stallanbau im 19. Jh. verändert
(Einzeldenkmal im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Pasteurpromenade 5, Doppelwohnhaushälfte, 1926 von Julius Ammer
(Einzeldenkmal)

Pasteurpromenade 6, Doppelwohnhaushälfte, 1926 von Julius Ammer
(Einzeldenkmal)

Petersbergstraße 7, Doppelwohnhaushälfte, 1908 von Hans Weszkalnys
(Einzeldenkmal)

Petersbergstraße 26, Wohnhaus, 1911 von Hans Weszkalnys
(Einzeldenkmal)

Petersbergstraße 27, Doppelwohnhaushälfte, 1908 von Andreas Thiel und Ludwig Thiel
(Einzeldenkmal)

Petersbergstraße 28, Doppelwohnhaushälfte, 1910 von Hans Weszkalnys
(Einzeldenkmal)

Petersbergstraße 29, Doppelwohnhaushälfte, 1908 von Andreas Thiel und Ludwig Thiel
(Einzeldenkmal)

Petersbergstraße 30, Doppelwohnhaushälfte, 1910 von Hans Weszkalnys
(Einzeldenkmal)

Petersbergstraße 75, Eckreihenhaus, 1910-1911 von Hans Weszkalnys
(Einzeldenkmal)

Pfälzer-Straße 13, Bauernhaus, 1708
(Einzeldenkmal)

Präsident-Baltz-Straße 4, kath. Pfarrkirche Christ-König, 1927-29 von Karl Colombo
(Einzeldenkmal im Ensemble An der Christ-König- Kirche)

Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual

Präsident-Baltz-Straße 6, kath. Pfarrhaus, 1927 von Peter Weiß
(*Einzeldenkmal im Ensemble An der Christ-König- Kirche*)

Puccinistraße 2a, Maltitz Pavillon, Gartenhaus, um 1780
(*Einzeldenkmal*)

Quienstraße 14, Mühlsteine, 18. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Robert-Koch-Straße 2, Wohnhaus Glasfabrikant Leo Wentzel, 1923
(*Einzeldenkmal*)

Rubensstraße 40, Dienstgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Rubensstraße 40a, Wagenhaus I, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Rubensstraße 46, Wirtschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Rubensstraße 48, Wirtschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Rubensstraße 50, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Rubensstraße 52, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Rubensstraße 54, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Rubensstraße 56, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Rubensstraße 58, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Rubensstraße 60, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Rubensstraße 62, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Rubensstraße 64, Stabsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Rubensstraße 66, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Rubensstraße 68, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße*)

Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual

Rubensstraße 70, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße)

Rubensstraße 72, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße)

Rubensstraße 74, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße)

Rubensstraße 76, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße)

Rubensstraße 78, Mannschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße)

Rubensstraße 80, Wirtschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße)

Rubensstraße 82, Wirtschaftsgebäude, 1914 von Ernst Lücker
(Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Rubensstraße)

Saargemünder Straße, Flur 2, Flurstück 64/5, Betonhöckerhindernis, 1939
(Einzeldenkmal)

Saargemünder Straße, Stiftstreppe, Treppe zum Wackenberg, 1924
(Einzeldenkmal im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Saargemünder Straße 2, Doppelwohnhaushälfte, 1901 von Hans Weszkalnys
(Ensemblebestandteil im Ensemble Kreuzung Talstraße, Feldmannstraße, Saargemünder Straße)

Saargemünder Straße 4, Doppelwohnhaushälfte, 1901 von Victor Hendler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Kreuzung Talstraße, Feldmannstraße, Saargemünder Straße)

Saargemünder Straße 5, Doppelwohnhaushälfte, 1897 von August Rahfeld
(Ensemblebestandteil im Ensemble Kreuzung Talstraße, Feldmannstraße, Saargemünder Straße)

Saargemünder Straße 7, Doppelwohnhaushälfte, 1897 von August Rahfeld
(Ensemblebestandteil im Ensemble Kreuzung Talstraße, Feldmannstraße, Saargemünder Straße)

Saargemünder Straße 11, Gasthaus "Zum Hirsch", um 1890, Saal-Anbau von 1899 von Hans August Zeeh
(Einzeldenkmal)

Saargemünder Straße 12, Wohnhaus, 1898 von Georg Becker
(Einzeldenkmal)

Saargemünder Straße 21, Wohnhausteil, 1899 von August Rahfeld
(Einzeldenkmal)

Saargemünder Straße 22, Villa Fischer, 1924 von Karl Fischer
(Einzeldenkmal)

Saargemünder Straße 23, Wohnhausteil, 1899 von August Rahfeld
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual

Saargemünder Straße 28, Wohn- und Geschäftshaus, 1911 von Hans Weszkalnys
(*Einzeldenkmal*)

Saargemünder Straße 32, Wohn- und Geschäftshaus, 1901 von Fritz Hartmann
(*Einzeldenkmal*)

Saargemünder Straße 35, Wohnhausteil, 1905 von August Rahfeld
(*Einzeldenkmal*)

Saargemünder Straße 37, Wohnhausteil, 1905 von August Rahfeld
(*Einzeldenkmal*)

Saargemünder Straße 39, Wohnhausteil, 1905 von August Rahfeld
(*Einzeldenkmal*)

Saargemünder Straße 69, Neumeyers Weinstuben, Gaststätte, 1904 von Karl Brugger
(*Einzeldenkmal*)

Saargemünder Straße 72-74, Bauernhaus, 1858
(*Einzeldenkmal*)

Saargemünder Straße 78, Wohnhaus, um 1863
(*Einzeldenkmal*)

Saargemünder Straße 95, Einfahrt und Stabsgebäude der Artilleriekaserne, 1900/10
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Saargemünder Straße*)

Saargemünder Straße 106, Wohnhaus, 18. Jh., Umbau um 1860/80 und 1924
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Feldstraße*)

Saargemünder Straße 110, Wohnstallhaus, 3. Viertel 19. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Feldstraße*)

Saargemünder Straße 112, Bauernhaus, 3. Viertel 19. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Feldstraße*)

Saargemünder Straße 114, Bauernhaus, 1822, Erweiterung um 1850
(*Einzeldenkmal im Ensemble Feldstraße*)

Saargemünder Straße 136, Bauernhaus, 1816/26
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual*)

Saargemünder Straße 140, Bauernhaus, 18. Jh., Umbau 1778
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual*)

Saargemünder Straße 142, Bauernhaus, 2. Viertel 18. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual*)

Saargemünder Straße 147, Wohnstallhaus, 2. Viertel 18. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Saargemünder Straße 154, Wohnhaus, 1. Viertel 19. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual*)

Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual

Saargemünder Straße 157, Bauernhaus, 1832, Erweiterung 1839
(Einzeldenkmal im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Saargemünder Straße 159, Bauernhaus, 1824, Erweiterung 1839
(Einzeldenkmal im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Saargemünder Straße 163, Doppelwohnhaushälfte, 2. Viertel 18. Jh.
(Einzeldenkmal im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Saargemünder Straße 165, Wohnhaus, 2. Viertel 18. Jh.
(Einzeldenkmal im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Saargemünder Straße 167, Wohnhaus, Gaststätte, um 1895
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Saargemünder Straße 169, Bauernhaus, 2. Viertel 18. Jh.
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Saargemünder Straße 171, Bauernhaus
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Saargemünder Straße 173, Wohnhaus, 2. Viertel 18. Jh.
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Saargemünder Straße 179, Wohnhaus, 1. Viertel 19. Jh.
(Einzeldenkmal)

Scharnhorststraße 10, Offizierskasino der Artilleriekaserne, 1896-98
(Ensemblebestandteil im Ensemble Artillerie-Kaserne Saargemünder Straße)

Schenkelbergstraße 5, Wohnhaus Arnold Müller, 1923-33 von Wilhelm Nicke
(Einzeldenkmal)

Schenkelbergstraße 18, Mehrfamilienhaus, 1902 von Georg Becker
(Einzeldenkmal)

St. Arnualer Markt 1, Bauernhaus, 1816/26, Anbau Scheune von 1840/50
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

St. Arnualer Markt 1a, Scheune von 1840/50
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

St. Arnualer Markt 2, Beucksches Haus, Bauernhaus, 1609, Umbauten um 1650 und im 1. Viertel 18. Jh.
(Einzeldenkmal im Ensemble Ortskern St. Arnual)

St. Arnualer Markt 3, Beucksches Haus, Scheunenanbau, 1727
(Einzeldenkmal im Ensemble Ortskern St. Arnual)

St. Arnualer Markt 5, Stiftskirche mit zahlreichen Grabmälern, Umfassungsmauer des Kreuzgangs, 4. Viertel 13. Jh.
(Einzeldenkmal im Ensemble Ortskern St. Arnual)

St. Arnualer Markt 6, Wohnhaus, 2. Viertel 18. Jh.
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Stadtteil St. Arnual, Gemarkung St. Arnual

St. Arnualer Markt 7, Stiftshaus, 1751
(Einzeldenkmal im Ensemble Ortskern St. Arnual)

St. Arnualer Markt 8, Wohnhaus und Gaststätte, 1933 von Ludwig Siegel
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

St. Arnualer Markt 9, Wohnhaus, um 1750
(Ensemblebestandteil im Ensemble Ortskern St. Arnual)

Stiftsgasse 4, Wohnhaus, 18. Jh.
(Ensemblebestandteil im Ensemble St. Arnualer Markt)

Stiftsgasse 6, Wohnhaus, 18. Jh.
(Ensemblebestandteil im Ensemble St. Arnualer Markt)

Stockenbruch 10, Beamtenwohnhaus, Mehrfamilienwohnhaus, 1949-50 von Hans Hirner und Bernhard Grothe
(Einzeldenkmal)

Verlängerte Julius-Kiefer- Straße, Höckerlinie, Westwallbefestigung, 1940
(Einzeldenkmal)

Weinbergweg 6, Langhammer-Villa, 1929 von Hans Weszkalnys
(Einzeldenkmal)

Winterberg, Winterbergdenkmal, Ehrenmal für die Gefallenen des Deutsch- Französischen Krieges 1870/71, 1874, von Otto Lieber, 1939 gesprengt, Wiederaufbau 1989
(Einzeldenkmal)

Winterbergstraße 2, Wohnhausteil, 1904-05 von Hans Weszkalnys
(Einzeldenkmal im Ensemble Kreuzung Talstraße, Feldmannstraße, Saargemünder Straße)

Winterbergstraße 9, Doppelwohnhaushälfte, 1904-05 von Hans Weszkalnys
(Einzeldenkmal)

Winterbergstraße 11, Doppelwohnhaushälfte, 1904-05 von Hans Weszkalnys
(Einzeldenkmal)

Winterbergstraße 12, Wohn- und Bürohaus, 1904-05 von Hans Weszkalnys, 1912 Anbau
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung Malstatt-Burbach

Am Hauptbahnhof, Reparaturhalle des Dampflokbetriebswerks, 1895
(Einzeldenkmal)

Am Hauptbahnhof, Wasserturm des Dampflokbetriebswerks, vor 1880, um 1960 Umbau zur Eisenbahnfachschule
(Einzeldenkmal)

Fritz-Dobisch-Straße 12, Verwaltungsgebäude der Ruhegehalts- und Zusatzversorgungskasse des Saarlandes (RZVK), 1958-60 von Rudolf Gühler, Wandmosaik „Mensch und Arbeit“ von Fritz Zolnhofer
(Einzeldenkmal)

Trierer Straße 31, Post, 1928 von Ludwig Nobis
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung Scheidt

Campus, Gebäude D4.1, D4.3, Studentenhaus und Mensa der Universität mit Nebengebäude, 1965-70 von Otto Herbert Hajek
(*Einzeldenkmal*)

Campus, Gebäude E2.4, Institut für Mathematik, ab 1967 von Mönke & Wandel
(*Einzeldenkmal*)

Campus, Gebäude E2.5, Hörsaal Mathematik, 1967 von Mönke & Wandel
(*Einzeldenkmal*)

Campus, Gebäude E2.7, Laborgebäude des Instituts für angewandte Physik, 1973 von Mönke & Wandel
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Denkmalschutzgebiet "Am Staden"

- Am Staden 1-31 (fortlaufende Nummern)
- Bismarckstraße 36- 62, 90-112 (gerade Nummern)
- Bismarckstraße 35-113
- Geibelstraße 4-10 (gerade Nummern)
- Geibelstraße 3-11 (ungerade Nummern)
- Goethestraße 7
- Graf-Johann-Straße 2-30 (gerade Nummern)
- Heinestraße 2-20 (gerade Nummern)
- Heinestraße 3-17 (ungerade Nummern)
- Heinrich-Böcking-Straße 1-11 (ungerade Nummern)
- Lessingstraße 4-20a (gerade Nummern)
- Lessingstraße 1-15 (ungerade Nummern)
- Obere Lauerfahrt 6-14 (gerade Nummern)
- Rückertstraße 8-20 (gerade Nummern)
- Rückertstraße 3-11 (ungerade Nummern)
- Uhlandstraße 2-8 (gerade Nummern)
- Uhlandstraße 1-5 (ungerade Nummern)
- Stadenanlage

Villenviertel, Einzel- und Doppelvillen (1910- 40), Gärten, Alleen, Übergang von der Wohnbebauung zur öffentl. Parkanlage durch Böschungsmauer, Balusterbrüstung, Estraden, Treppen und Pavillons von Heinrich Güth, parkartig gestalteter Uferstreifen (Auen Park)
(*Denkmalschutzgebiet „Am Staden“*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Ensemble Altstadt St. Johann

- Am Stadtgraben
- Am Stiefel
- Bahnhofstraße
- Bleichstraße
- Evangelisch-Kirch-Straße
- Faßstraße
- Fröschengasse
- Fürstenstraße
- Gerberstraße
- Herbergsgasse
- Kaltenbachstraße
- Kappenstraße
- Katholisch-Kirch-Straße
- Kronenstraße
- Obertorstraße
- St. Johanner Markt
- Schillerplatz
- Türkenstraße
- Wallgasse

kath. Pfarrkirche (1754- 58/63), ev. Pfarrkirche (1725-27), Reste der Stadtmauer, Marktplatz mit Brunnen, Wohnhäuser von Hofanlagen am St. Johanner Markt, Torfahnhäuser, Wohn- und Geschäftshäuser des 19. Jh., öffentl. Gebäude, städt. Polizeiwache, Gerberschule, Miets- und Geschäftshäuser
(Ensemble)

Ensemble Försterstraße/Cecilienstraße

- Försterstraße 10-16
- Försterstraße 9-15
- Cecilienstraße 6-16

Wohnhäuser, 1892-98
(Ensemble)

Ensemble Friedhof St. Johann

- Am Bruchhübel
- August- Klein-Pfad
- Bruchbrunnenstraße (Umgrenzung)

Friedhof 1880-83 angelegt von Hugo Dihm, Histor. Grabdenkmäler, Wärterhaus und Leichenhalle von 1896, um 1910 Erweiterung des Friedhofs nach Nordosten, ab 1933 teilweise parkartige Umgestaltung
(Ensemble)

Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Arndtstraße

- Arndtstraße 1-3 (ungerade Nummern)
- Großherzog-Friedrich-Straße 96 -104 (gerade Nummern)
- Großherzog-Friedrich-Straße 111a -119 (ungerade Nummern)

Wohnhäuser, Werkstätten, 1927-36
(Ensemble)

Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Halbergstraße/ Hellwigstraße und Lessingstraße

- Großherzog-Friedrich-Straße 132-148 (gerade Nummern)
- Halbergstraße 70-82 (gerade Nummern)
- Hellwigstraße 7-13 (ungerade Nummern)
- Lessingstraße 54-60

1927-29
(Ensemble)

Ensemble Landessportschule des Saarlandes (Hermann Neuberger Sportschule)

- Stuhlsätzenhausweg

Anlage der Staatl. Sportschule des Saarlandes von 1953-57, Hallenkomplex, Turn- und Sporthalle, Kantinentrakt, Schul- und Verwaltungsbau, drei Unterkunftsgebäude
(Ensemble)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Ensemble Lessingstraße

- Großherzog-Friedrich-Straße 129-133 (ungerade Nummern)
 - Lessingstraße 36-52 (gerade Nummern)
 - Lessingstraße 41-53 (ungerade Nummern)
 - Mainzerstraße 110- 114 (gerade Nummern)
- Wohnhäuser, 1906-14
(Ensemble)

Ensemble Nauwieserstraße-Ost

- Nauwieserstraße 29-39
 - Röttenbergstraße 30
 - Schmollerstraße 1a
- Wohnhäuser, 1909-13
(Ensemble)

Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße

- Nauwieserstraße 17-23
 - Nauwieserstraße 38-48
 - Cecilienstraße 22, 29- 33
- Wohn- und Geschäftshäuser, 1872-1907
(Ensemble)

Ensemble Obere Vorstadt

- Mainzer Straße 1-5 (ungerade Nummern)
 - Mainzer Straße 2-12 (gerade Nummern)
 - Neugäßchen 13 (ungerade Nummer)
- 1792-1860, Bauten der zweiten Stadterweiterung ab 1792 durch Balthasar Wilhelm Stengel, Doppelhäuser Mainzer Straße, Bauten 1804-12 von Fr. Hochapfel
(Ensemble)

Ensemble Paul-Marien-Straße

- Mainzer Straße 41
 - Paul-Marien-Straße 4-20 (gerade Nummern)
 - Paul-Marien-Straße 11-15 (ungerade Nummern)
- Drei- bis viergeschossige Reihenhäuser und Verwaltungsgebäude der Süddeutschen Eisen- Berufsgenossenschaft von 1899-1906, Bismarckbrücke von 1913
(Ensemble)

Ensemble Rathausplatz

- Dudweilerstraße 15/17
 - Johannisstraße 1-5
 - Rathausplatz 1, 3-9
 - Stephanstraße 2, 3, 5 (Umgrenzung)
- Rathaus, ev. Johanneskirche, Wohn- und Geschäftshäuser, Sparkasse von 1920-30, Post
(Ensemble)

Ensemble Rosenstraße

- Bismarckstraße 18-22 (gerade Nummern)
 - Mainzer Straße 22-28 (gerade Nummern)
 - Mainzer Straße 23- 33 (ungerade Nummern)
 - Neugäßchen 24-28 (gerade Nummern)
 - Rosenstraße 2-24 (gerade Nummern)
 - Rosenstraße 1-29 (ungerade Nummern)
- Wohn- und Geschäftshäuser, Werkstattgebäude, 1874-1912
(Ensemble)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Ensemble Staden

- Am Staden 13-31 (fortlaufende Nummern)
 - Bismarckstraße 90- 104 (gerade Nummern)
 - Bismarckstraße 69-105 (ungerade Nummern)
 - Geibelstraße 4-10 (gerade Nummern)
 - Geibelstraße 3-11 (ungerade Nummern)
 - Graf-Johann-Straße 2, 4, 16-22 (gerade Nummern)
 - Heinestraße 6-20 (gerade Nummern)
 - Heinestraße 3-13 (ungerade Nummern)
 - Lessingstraße 4-20a (gerade Nummern)
 - Lessingstraße 1, 9, 11 (ungerade Nummern)
 - Stadenanlagen
- 1927-36, Einzel- und Doppelvillen mit parkartigen Gärten, alter Baumbestand
(Ensemble)

Ensemble Trierer Straße

- Trierer Straße 1, 4, 8
- Bergwerksdirektion 1877- 81
(Ensemble)

Ensemble Universität des Saarlandes

- Campus, Gebäude A2.4, A3.3, A5.1, A5.3, A5.4, B1.1, B1.2, B2.1, B2.2, B3.1, B3.2, B3.3, B4.1, C5.1, C5.2, C7.1, Umfassungsmauer o. Nr.
- Hauptbauten der ehem. Below-Kaserne, Fragmente der Kasernenummauerung 1937-38 und Bauten der Universität 1952-60: ehem. Exerzierplatz / Kasernenhof, Hofumbauung aus dreigliedrigen Gebäudereihen, Stabs- und Mannschaftshäuser, Wirtschaftshäuser, Toreinfahrt, Reithalle, Campus Generalplan 1952 von Richard Döcker, Bibliothek 1952-54, Philosophische Fakultät 1954 von André Remondet, Berufspädagogisches Institut 1954 von Willi Steinhauer, Erweiterungsbau der Naturwissenschaftlichen Fakultät um 1960 von Hans Hirner, Rudolf Güthler und Walter Schrepf, Studentenheim 1955-56 von Steinhauer, Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät mit Auditorium Maximum 1959- 64 von Rolf Heinz Lamour, Landessportschule 1954-57, Bauten der Universität nach 1960: Hörsaalgebäude der Biologischen Institute, 1961-62 von Albert Dietz, Bernhard Grothe, Rolf Heinz, Musiksaal, 1964 von Schlier, Kugelmann und Alt, Institut für Mathematik, (Ensemble) (s. auch Einzeldenkmäler Universität Campus, Stadtteil St. Johann, Gemarkung Scheidt)

Am Bruchhübel, Friedhof, 1880-83 von Hugo Dihm
(Ensemblebestandteil im Ensemble Friedhof St. Johann)

Am Bruchhübel 1, Friedhofswärterhaus, Nebengebäude mit Leichenhalle, 1896-97
(Ensemblebestandteil im Ensemble Friedhof St. Johann)

Am Hauptbahnhof 4, Bahndirektionsgebäude, 1938 von P. A. Behringer
(Einzeldenkmal)

Am Homburg 3, Brauerei, 1899 von Keller, Umbau 1924 von Karl Brugger
(Einzeldenkmal)

Am Römerkastell, Reste des spätrömischen Kastells, 3. Viertel 4. Jh.
(Einzeldenkmal)

Am Staden, Denkmal, 1913 von Fritz Klimsch auf dem Schlossplatz, nach 1945 versetzt, 1957 Wiederaufstellung in den Parkanlagen am Staden
(Einzeldenkmal im Ensemble Staden)

Am Staden 13, Villa, 1909-10 von Wilhelm Noll
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Am Staden 14, Villa, 1910 von Christian Burgemeister, 1961 Umbau innen
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Am Staden 15, Villa mit Ausstattung, Villa, 1922 von Metzken und R. Hellbrück
(*Einzeldenkmal im Ensemble Staden*)

Am Staden 16, Villa, 1910 von Moritz Gombert
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Staden*)

Am Staden 17, Villa mit Ausstattung, 1923 von Carl Burgemeister und Karl Brugger
(*Einzeldenkmal im Ensemble Staden*)

Am Staden 18, Villa mit Ausstattung, 1910 von Carl Burgemeister
(*Einzeldenkmal im Ensemble Staden*)

Am Staden 21, Villa mit Garten, 1907 von Willi Schlier, Umbau 1946
(*Einzeldenkmal im Ensemble Staden*)

Am Staden 25, Villa, 1911 von Wilhelm Noll, Umbau 1959
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Staden*)

Am Staden 27, Doppelwohnhaus, 1909 von Carl Burgemeister
(*Einzeldenkmal im Ensemble Staden*)

Am Staden 29, Villa, Doppelwohnhaus, 1908 von Carl Burgemeister, Umbau 1954 von Carl Burgemeister
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Staden*)

Am Staden 30/31, Doppelwohnhaus, 1929-30 von Peter Weiß, 1990 Dachausbau
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Staden*)

Am Stadtgraben, Wohn- und Geschäftshäuser
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Am Stadtgraben 2-4, Behördenhaus, heute Finanzamt, um 1952 von Baurat Wundrack
(*Einzeldenkmal*)

Am Stadtgraben 6-8, Finanzministerium, 1965-66 von Walter Nobis
(*Einzeldenkmal*)

Am Stiefel 1
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Am Stiefel 2, Gasthaus „Zum Stiefel“, 1718
(*Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Arndtstraße 1, Wohnhaus, 1929-31 von Hermann und Rosprich Kopf
(*Einzeldenkmal im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Arndtstraße*)

Arndtstraße 3, Wohnhaus, 1929-31 von Hermann und Rosprich Kopf
(*Einzeldenkmal im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Arndtstraße*)

Arndtstraße 26
(*Einzeldenkmal*)

Außerhalb der Ortslage (im St. Johanner Stadtwald), zwei Bannsteine, 1787 und 1804
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Außerhalb der Ortslage (im St. Johanner Stadtwald), Grenzstein, Bannstein, 18./19. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Außerhalb der Ortslage, Grenzstein, Bannstein, 18./19. Jh.
(*Einzeldenkmal*)

Außerhalb der Ortslage (im St. Johanner Stadtwald), Kriegerdenkmal, nach 1945
(*Einzeldenkmal*)

Bahnhofstraße
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Bahnhofstraße 2, Wohnhaus, 18. Jh., Umbau um 1925
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Bahnhofstraße 4, Wohnhaus, 1. Viertel 18. Jh., 1983-84 entkernt
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Bahnhofstraße 5/7, Wohnhäuser, 18./19. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Bahnhofstraße 6, Wohnhaus, um 1850, Ladeneinbau von 1855, seit dem 4. Viertel 19. Jh. mehrfach umgebaut
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Bahnhofstraße 7, Wohnhaus, 18./19. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Bahnhofstraße 8, Wohn- und Geschäftshaus, um 1865 von Friedrich Mertz, spätere Umbauten
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Bahnhofstraße 9, Gasthaus „Zum Ochsen“, 4. Viertel 18. Jh., Anbau von 1888-89
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Bahnhofstraße 10, Doppelwohn- und Geschäftshaus, um 1865 von Friedrich Mertz, mehrfach umgebaut
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Bahnhofstraße 11, Wohn- und Geschäftshaus, um 1867 von L. Loew, 1897 Umbau des später mehrfach veränderten Ladenparterres, Umbauten 1988 und 1997
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Bahnhofstraße 13, Wohnhaus, um 1790 von Balthasar Wilhelm Stengel, 1870 Ladenparterre, Umbau 1988, 1974 Erneuerung des Dachstuhls und Innenumbauten
(*Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Bahnhofstraße 16, Städtische Polizeiwache, 1866, 1906-07 Umbau zum Miets- und Geschäftshaus, 1983-84 Innenumbau
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Bahnhofstraße 18, Wohnhaus, um 1790 von Balthasar Wilhelm Stengel, seit 1876 Geschäftshaus, 1980- 81 Umbauten
(*Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Bahnhofstraße 26, Wohnhaus mit Holzgalerien, 2. Hälfte 18. Jh. von Friedrich Joachim Stengel
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Bahnhofstraße 37, Wohn- und Geschäftshaus, 1897 von Karl Brugger
(*Einzeldenkmal*)

Bayernstraße 12, Doppelwohnhaushälfte für Professoren, 1951 von Marcel Roux
(*Einzeldenkmal*)

Bayernstraße 14, Doppelwohnhaushälfte für Professoren, 1951 von Marcel Roux
(*Einzeldenkmal*)

Beethovenstraße 1, Verwaltungsgebäude der Cosmos-Versicherungsgesellschaften, 1954 von Robert Rheinstädter und J. W. Ulrich
(*Einzeldenkmal*)

Beethovenstraße 7, Wohnhaus, 1907 von Karl Brugger
(*Einzeldenkmal*)

Beethovenstraße 9/11, Wohn- und Geschäftshaus, 1924 von Karl Brugger und Rudolf Seifert
(*Einzeldenkmal*)

Beethovenstraße 21, Bürogebäude, 1909 von Alwin Heinker und Kurt Witzschel
(*Einzeldenkmal*)

Beethovenstraße 23, Bürogebäude, 1909 von Karl Brugger
(*Einzeldenkmal*)

Beethovenstraße 25, Wohnhaus, 1908 von Adolf Hoffmann
(*Einzeldenkmal*)

Beethovenstraße 27, Wohn- und Geschäftshaus, 1909 von Hermann Kopf und Rudolf Uebel
(*Einzeldenkmal*)

Bismarckstraße 13-15, Saarland Museum, Moderne Galerie, 1964-68 von Hanns Schoenecker, 2. Bauabschnitt 1979 fertiggestellt
(*Einzeldenkmal*)

Bismarckstraße 14, Wohnhaus, drei Gebäude von 1867, 1869 und 1874, zwischen 1874-88 gemeinsame Fassade durch Friedrich Mertz, 1904 Zusammenschluß der Hauseinheiten durch Karl Brugger, 1931 Dachausbau
(*Einzeldenkmal*)

Bismarckstraße 16, Alte Bismarckschule bzw. Schillerschule, 1862 von Otto Lieber, 1896 Erweiterungsbau, 1982 Umbau zum Museum
(*Einzeldenkmal*)

Bismarckstraße 17, Bürogebäude, 1921 von Carl Brandt
(*Einzeldenkmal*)

Bismarckstraße 18, Wohnhaus, 1907 von Albert Eichbaum
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße*)

Bismarckstraße 19, Privatklinik und Wohnhaus, 1908-09 von Wilhelm Noll, seit 1992 Teil des Saarlandmuseums
(*Einzeldenkmal*)

Bismarckstraße 20, ev. Vereinshaus mit Festsaalgebäude, 1907 von Franz Kaiser, 1937 Umbau des Festsaales zur Kapelle, 1991 Ladeneinbau
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Bismarckstraße 22, Wohnhaus mit Seitengebäude (Werkstatt), 1908-11 von Heinrich Güth
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Bismarckstraße 35, Villa mit Stallgebäude, 1904 von Carl Burgemeister
(Einzeldenkmal)

Bismarckstraße 37, Villa, 1893 von Carl Doflein, 1921 Umbau innen von G. Schmoll
(Einzeldenkmal)

Bismarckstraße 47, Villa Heckel, 1899 von Wilhelm Hector
(Einzeldenkmal)

Bismarckstraße 51, Villa Neu mit Ausstattung und Vorgarteneinfriedung, 1903 von Heinrich Güth
(Einzeldenkmal)

Bismarckstraße 56, Villa, 1909 von Kurt Witzschel
(Einzeldenkmal)

Bismarckstraße 58, Villa, 1899 von Ludwig Hermann Schmidt
(Einzeldenkmal)

Bismarckstraße 60/62, Wohnhaus, 1898 von Kurt und Heinker Witzschel
(Einzeldenkmal)

Bismarckstraße 69, Villa mit Ausstattung, 1924 von Emil Engel
(Einzeldenkmal im Ensemble Staden)

Bismarckstraße 71/73, Doppelwohnhaus, 1911-12 von Christian Burgemeister
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Bismarckstraße 75, Villa, 1924 von Ludwig Nobis, 1932 Umbau innen
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Bismarckstraße 90, Wohnhaus, 1914 von Moritz Gombert, 1935 Umbau innen
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Bismarckstraße 92, Villa, 1910 von Philipp Schmitt
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Bismarckstraße 94, Villa, 1936 von Fritz Otto
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Bismarckstraße 96/98, Doppelwohnhaus, 1910 von Heinrich Güth
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Bismarckstraße 97/99, Wohnhaus, 1913 von Karl Schultheiß und Kurt Witzschel, 1992 Umbau
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Bismarckstraße 100, Wohnhaus, 1914 von Carl Burgemeister
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Bismarckstraße 101, Villa, 1910 von Karl Schultheiß und Kurt Witzschel
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Bismarckstraße 102, Villa, 1910 von Carl Burgemeister
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Bismarckstraße 103, Villa, 1913 von Kurt Witzschel
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Bismarckstraße 104, Wohnhaus, 1912 von Christian Burgemeister
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Bismarckstraße 105, Villa mit Ausstattung, 1913 von Kurt Witzschel, 1935 Umbau zum Dreifamilienhaus
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Bleichstraße
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Bleichstraße 7/9, Gasthaus Horch, 18. Jh. von Balthasar Wilhelm Stengel, Umbau 1995
(Einzeldenkmal im Ensemble Obere Vorstadt)

Bleichstraße 11, Karosseriebauanstalt, 1924 von Carl Burgemeister, 1989 Umbau zur Mehrzweck-
veranstaltungshalle
(Einzeldenkmal)

Bleichstraße 14, Wohnhaus, 2. Viertel 19. Jh., Umbau um 1884, später weitere Umbauten
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Bleichstraße 14, Wohnhaus
(Ensemblebestandteil im Ensemble Obere Vorstadt)

Bleichstraße 18, Mietshaus, 1893 von Christian I Burgemeister
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Bleichstraße 22, Wohnhaus, Gaststätte , 1873
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Bleichstraße 25, Kegelsporthaus, 1927-28 von Felix Laudon
(Einzeldenkmal)

Bleichstraße 26, Wohnhaus mit Werkstatt, 1886 von Gustav Schmolz, 1921 Umbau Erdgeschoss, Aufstockung 1945
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Bleichstraße 28, Wohnhaus, um 1861, seit 1873 mehrfach umgebaut, Aufstockung 1924
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Bleichstraße 32, Mietshaus , 1898 von Heinrich Christian GÜth
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Blumenstraße 51, Wohnhaus, 1910 von Julius Ziegler
(Einzeldenkmal)

Brauerstraße 1-13, Mügelsbergschule, 1952-60 von Peter Paul Seeberger
(Einzeldenkmal)

Brauerstraße 39, Verwaltungsgebäude der Holzbearbeitungswerke Schneider und Kaulen, 1924-25 von Hubert
Rauwald
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Bruchwiesenstraße 7, Wohnhaus, 1924 von Rudolf Sandhövel und Karl Knauber
(*Einzeldenkmal*)

Bruchwiesenstraße 8, Wohnhaus, 1912 von Karl Brugger und Rudolf Seifert
(*Einzeldenkmal*)

Campus o. Nr., Umfassungsmauer der Below-Kaserne, 1937-38
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, A1.3, A1.4, A1.5, Torbau und Stabhäuser der Below-Kaserne, 1937-38 von Peter Görden, heute verschiedene Fachbereiche der Universität (Verwaltung, Psychologie, Biologie)
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude A1.7, Hörsaalgebäude der Biologischen Institute, 1961-62 von Bernhard und Lamour Dietz Albert und Grothe
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude A2.2, Mannschaftsgebäude der Below-Kaserne, 1937-38 von Peter Görden, heute Sitz der Verwaltung der Universität, verschiedener Fachrichtungen und der kath. Hochschulgemeinde
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude A2.3, Wirtschaftsgebäude der Below-Kaserne, 1937-38 von Peter Görden, heute Sitz des Universitätspräsidenten und der Verwaltung der Universität
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude A2.4, Mannschaftsgebäude der Below-Kaserne, 1937-38 von Peter Görden, heute Universität
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude A3.3, Reithalle der Below-Kaserne, 1937-38 von Peter Görden, seit 1948-49 Aula der Universität, nachträgliche Anbauten
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude A5.1, Mannschaftshaus der Below-Kaserne, 1937-38 von Peter (?) Görden
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude A5.3, Wirtschaftshaus der Below-Kaserne, 1937-38 von Peter Görden, Anbau 1950-60
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude A5.4, Mannschaftshaus der Below-Kaserne, 1937-38 von Peter (?) Görden
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude B1.1, B1.2, Universitätsbibliothek mit Ausstattung, 1952-54 von Richard Döcker, Erweiterung 1984
(*Einzeldenkmal im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude B2.1, B2.2, Erweiterungsbau der Naturwissenschaftlichen Fakultät, 1955-60 von Hans Hirner, Rudolf Gütthler, Walter Schrempf, Treppenhauswand im Parterre und ersten Obergeschoss des Zwischentraktes als Steinrelief 1961 von Wolfram Huschens
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude B3.1, B3.2, B3.3, Philosophische Fakultät und Berufspädagogisches Institut mit Zwischentrakt, Philosophische Fakultät nach Entwurf von Remondet André aus dem Jahr 1951/52, realisiert 1954-55 von Hans Hirner, Institutsgebäude 1953-55 von Willi Steinhauer, Wandflächen am Wandelgang von Wolfram Huschens 1954, Wandbilder im Foyer des Institutsbaus von Wolfram Huschens und Max Mertz
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Campus, Gebäude B4.1, B4.2, Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät mit Auditorium Maximum, Nebengebäude und gestalteter Freiterrasse, 1959-64 von Rolf Heinz Lamour, Albert Dietz und Bernhard Grothe, Lackwand im Dekanatssitzungsraum 1962 von Wolfram Huschens, Betonreliefs an beiden Hörsaalwänden in den Innenhöfen 1961 von Helmut Kreuzer, Bronzeplastiken in beiden Innenhöfen 1963 von Max Mertz, Metallplastik in der Eingangshalle 1963-64 von Herbert Strässer
(*Einzeldenkmal im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude C5.1, Musiksaal, 1964 von Schlier, Kugelmann und Alt
(*Einzeldenkmal im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude C5.2, Philosophie II, Institutsgebäude der Philosophischen Fakultät, 1964 von Schlier, Kugelmann und Alt
(*Einzeldenkmal im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Campus, Gebäude C7.1, C7.2, C7.3, Studentenheim, Heim C, 1954-55 von Willi Steinhauer
(*Einzeldenkmal im Ensemble Universität des Saarlandes*)

Cecilienstraße 3, Wohnhaus, 1894 von Karl Brugger
(*Einzeldenkmal*)

Cecilienstraße 6, Wohn- und Geschäftshaus, 1898 von Alwin Heinker und Kurt Witzschel
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Försterstraße/Cecilienstraße*)

Cecilienstraße 8, Wohn- und Geschäftshaus, 1898 von Alwin Heinker und Kurt Witzschel
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Försterstraße/Cecilienstraße*)

Cecilienstraße 10, Wohn- und Geschäftshaus, 1892 von Karl Brugger
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Försterstraße/Cecilienstraße*)

Cecilienstraße 12, Wohn- und Geschäftshaus, 1894 von Josef Stürmer
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Försterstraße/Cecilienstraße*)

Cecilienstraße 14, Wohn- und Geschäftshaus, 1894 von Georg Pitz
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Försterstraße/Cecilienstraße*)

Cecilienstraße 16, Wohn- und Geschäftshaus, 1894 von Josef Stürmer
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Försterstraße/Cecilienstraße*)

Cecilienstraße 22, Wohnhaus, 1904 von Christian I. Burgemeister
(*Einzeldenkmal im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße*)

Cecilienstraße 29, Wohnhaus, 1890 von Joseph jun. Stürmer
(*Einzeldenkmal im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße*)

Cecilienstraße 31, Wohn- und Geschäftshaus, 1893 von Heinrich GÜth
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße*)

Cecilienstraße 33, Wohn- und Geschäftshaus, 1898 von Wilhelm Hector
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße*)

Dudweiler Landstraße, Eisenbahnbrücke, um 1910
(*Einzeldenkmal*)

Dudweiler Landstraße 7, Betriebsgebäude mit Lagerhalle der Neufang- Brauerei, 1923-25 von Karl Brugger und Rudolf Seifert, 1992 Umnutzung als Kulturfabrik
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Dudweilerstraße 2, Geschäftshaus, 1910 von Joseph jun. Stürmer
(*Einzeldenkmal*)

Dudweilerstraße 8, Geschäftshaus, 1909 von Wilhelm Noll
(*Einzeldenkmal*)

Dudweilerstraße 9, Geschäftshaus, 1905 von Carl Burgemeister
(*Einzeldenkmal*)

Dudweilerstraße 11, Geschäftshaus, 1908 von Ludwig Karl Moritz
(*Einzeldenkmal*)

Dudweilerstraße 15/17, s. Stephanstraße 1, Alte Post, 1898 von Stadtbaumeister Franz, Erweiterung 1908 von Kurt Witzschel
(*Einzeldenkmal*)

Dudweilerstraße 26, Wohn- und Geschäftshaus, 1902-03 von Christian Burgemeister, 1981 Dachaufbau von Van Loom
(*Einzeldenkmal*)

Dudweilerstraße 56, Bitburger Residenz, Direktorenvilla des Gaswerkes, 1859
(*Einzeldenkmal*)

Dudweilerstraße 57-59, Volksfürsorge-Haus, 1953-54 von Rudolf Güthler und Jacques Quirin
(*Einzeldenkmal*)

Dudweilerstraße 58, Geschäftshaus der Fleischwarenfabrik Peter Krämer, 1953 von Adolf Mönch
(*Einzeldenkmal*)

Dudweilerstraße 69, Wohn- und Geschäftshaus, 1909 von Christian Schuth
(*Einzeldenkmal*)

Dudweilerstraße 71, Wohn- und Geschäftshaus, 1910 von Carl Burgemeister
(*Einzeldenkmal*)

Dudweilerstraße 77, Wohn- und Geschäftshaus, 1919 von Wilhelm Noll
(*Einzeldenkmal*)

Dudweilerstraße 87-91, Lager- und Ausstellungshalle, 1897 von Christian I. / Burgemeister Burgemeister
(*Einzeldenkmal*)

Echelmeyerpark, Friedhofskapelle, 1844-46 von C. Hild
(*Einzeldenkmal*)

Evangelisch-Kirch-Straße
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Evangelisch-Kirch-Straße, Reste der spätmittelalterlichen Stadtmauer, Umbau 1680
(*Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Evangelisch-Kirch-Straße 6, Wohnhaus mit Metzgerei, um 1738, mehrfache Umbauten
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Evangelisch-Kirch-Straße 29, ev. Pfarrkirche St. Johann, 1725-27 von Jost Bager, nach Zerstörung im 2. Weltkrieg stark verändert wiederaufgebaut
(*Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Faßstraße 1, Ökonomiegebäude, 18. Jh., im 19. Jh. Brauereigebäude, 1874-75 Umbau zum Wohn-/Mietshaus
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Försterstraße 6/8, Bürogebäude der Allgemeinen Ortskrankenkasse, 1920 von Franz Kaiser (Nr. 8 im Kern von 1897)
(Einzeldenkmal)

Försterstraße 9, Wohnhaus, 1871 von Carl Eduard Dörr
(Einzeldenkmal im Ensemble Försterstraße/Cecilienstraße)

Försterstraße 10, Wohnhaus, 1896 von Joseph jun. Stürmer
(Einzeldenkmal im Ensemble Försterstraße/Cecilienstraße)

Försterstraße 11/13/15, Wohn- und Geschäftshaus, 1896-97
(Einzeldenkmal im Ensemble Försterstraße/Cecilienstraße)

Försterstraße 12, Wohnhaus, 1897 von Joseph jun. Stürmer
(Einzeldenkmal im Ensemble Försterstraße/Cecilienstraße)

Försterstraße 14, Wohnhaus, 1893 von Joseph jun. Stürmer
(Ensemblebestandteil im Ensemble Försterstraße/Cecilienstraße)

Försterstraße 16, Wohnhaus, 1894 von Joseph jun. (?) Stürmer
(Ensemblebestandteil im Ensemble Försterstraße/Cecilienstraße)

Försterstraße 29, Wohn- und Geschäftshaus mit Ausstattung, 1909 von Heidt
(Einzeldenkmal)

Försterstraße 30, Wohn- und Geschäftshaus, 1903 von Heinrich Güth
(Einzeldenkmal)

Försterstraße 41, Wohnhaus, 1907 von Karl Brugger
(Einzeldenkmal)

Försterstraße 44, Wohn- und Geschäftshaus, 1912 von Ludwig Nobis
(Einzeldenkmal)

Fröschengasse
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Fröschengasse, Reste der spätmittelalterlichen Stadtmauer, Umbau 1680
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Fröschengasse 2, Wohnhaus, um 1872, Instandsetzung nach Kriegsschäden 1944, 1978-79 Umbau innen
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Fröschengasse 13, 15, 17, Rückgebäude des Anwesens St. Johanner Markt Nr. 7-9
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Fröschengasse 19, Rückgebäude des Anwesens St. Johanner Markt 5
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Fürstenstraße
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Fürstenstraße 5/7, zwei Miets- und Geschäftshäuser, 1897 für den Trierer Kaplan und Zeitungsverleger Friedrich Georg Dasbach von Wilhelm Hector, Nr. 5 Geschäftshaus und Buchdruckerei der St. Johanner Volkszeitung, Umbauten 1971-72 und 1983-84
(*Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Geibelstraße 3/5, Villa, 1912 von Ludwig C. Braun, seith. Altanbau von 1926
(*Einzeldenkmal im Ensemble Staden*)

Geibelstraße 4, Wohnhaus, 1922-24 von Kurt Witzschel
(*Einzeldenkmal im Ensemble Staden*)

Geibelstraße 6, Villa, 1923-24 von August und Ruthemann Rahfeld
(*Einzeldenkmal im Ensemble Staden*)

Geibelstraße 8, Wohnhaus, 1935 von August Kohlmaier
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Staden*)

Geibelstraße 9/11, Doppelvilla, 1923 von Kurt Witzschel
(*Einzeldenkmal im Ensemble Staden*)

Geibelstraße 10, Wohnhaus, 1924 von Christian Towae
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Staden*)

Gerberstraße
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Gerberstraße 44, Kindergarten, 1909 von Wilhelm Noll
(*Einzeldenkmal*)

Gerberstraße 7, Wohnhaus, 1. Viertel 19. Jh., Umbau 1901 von Josef Stürmer, 1980 Umbau innen
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Gerberstraße 17, Wohn- und Geschäftshaus, 1939-43 von Heinrich Glückert, Umbau und Aufstockung 1954-56 von Peter Paul Seeberger, figurales Wandbild von Kaster 1950-60
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Gerberstraße 19, Wohnhaus mit integrierter Scheune (Futterraum) und kleinem Ladeneinbau, um 1883 als Ökonomie- und Wohnhaus von Christian Burgemeister, um 1950 Instandsetzung und Geschäftseinbau
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Gerberstraße 27, Wohnhaus, um 1875 von Gustav Schmolli, Erweiterung um 1888 von Gustav Schmolli, 1956-57 Umbau
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Gerberstraße 31, kath. Pfarrhaus und Wandelhalle mit Grabepitaph von 1772, um 1907 von Gustav Schmolli gen. Eisenwerth, Sanierung Wandelhalle 1975-76
(*Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Gerberstraße 35, Gerber- und Schulhaus, Schule, um 1864, mehrfache Umnutzung, 1938 Umbau innen, um 1976 Erneuerung innen, seit 1988 kath. Pfarrzentrum St. Johann
(*Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Gerberstraße 37, Wohnhaus, 4. Viertel 18. Jh. / 1. Viertel 19. Jh., Ladeneinbau 2. Hälfte 19. Jh., mehrfache Umbauten
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Goethestraße 7, Doppelvilla, 1899 von Ludwig Hermann Schmidt
(*Einzeldenkmal*)

Goethestraße 10, Wohnhaus, 1898 von Kurt Witzschel und Alwin Heinker
(*Einzeldenkmal*)

Graf-Johann-Straße 2, Wohnhaus, 1914 von Moritz Gombert
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Staden*)

Graf-Johann-Straße 4, Wohnhaus, 1914 von Moritz Gombert, Umbau 1984
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Staden*)

Graf-Johann-Straße 16, Wohnhaus, 1903 von Albert Eichbaum, Umbauten 1929, 1964 und 1994
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Staden*)

Graf-Johann-Straße 18, Villa, 1903 von Albert Eichbaum, Anbau von 1994
(*Einzeldenkmal im Ensemble Staden*)

Graf-Johann-Straße 20, Villa, 1904 von Carl Burgemeister
(*Einzeldenkmal im Ensemble Staden*)

Graf-Johann-Straße 21, Wohnhaus, 1905 von Carl Burgemeister
(*Einzeldenkmal im Ensemble Staden*)

Graf-Johann-Straße 22, Villa, 1903 von Carl Burgemeister
(*Einzeldenkmal im Ensemble Staden*)

Graf-Johann-Straße 23, Wohnhaus, 1906 von Carl Burgemeister, 1994 Sanierung und partieller Abriß der rückwärtigen Flügelbauten
(*Einzeldenkmal*)

Graf-Johann-Straße 30, Wohnhaus mit Ausstattung und Vorgarteneinfriedung, 1910-11 von Christian Burgemeister
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 31 (s. Bleichstraße 25), Kegelsporthaus
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 39, Wohnhaus, 1902 von Wilhelm Noll
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 45, Wohnhaus, 1895 von H. Schmidt
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 46, Paul-Marien-Stift, ev. Krankenhaus, 1878 von Gustav Schmoll d. Ä., Aufstockung 1924 von Albert Deesz, Umbau 1988-92
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 47, Wohnhaus, 1903 von Wilhelm Noll
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 60, Wohnhaus, 1901-02 von Heinrich Güth
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 63, Wohnhaus, 1910 von Albert Deesz
(*Einzeldenkmal*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Großherzog-Friedrich-Straße 70, Wohnhaus, 1910 von Wilhelm Noll
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 72, Wohnhaus, 1909 von Wilhelm Noll
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 74, Wohn- und Geschäftshaus, 1925 von Bruno Daum
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 96, Wohnhaus, 1936 von Heinrich Müller
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Arndtstraße*)

Großherzog-Friedrich-Straße 98, Wohnhaus, 1928 von Wilhelm Reißmann
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Arndtstraße*)

Großherzog-Friedrich-Straße 99, Wohn- und Lagerhaus, Bürogebäude, 1906 von Otto Büch
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 100, Wohnhaus, 1928 von Wilhelm Reißmann
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Arndtstraße*)

Großherzog-Friedrich-Straße 102, Wohnhaus, 1927 von Karl Kremer und Theodor Schröer
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Arndtstraße*)

Großherzog-Friedrich-Straße 104, Wohnhaus, 1928 von Max Stadelmann
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Arndtstraße*)

Großherzog-Friedrich-Straße 109, Wohnhaus, 1904 von Joh. Keller
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 110, Wohnhaus, 1910 von Chr. Burgemeister
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 111a, Wohnhaus, 1929-31 von Hermann Kopf und Richard Rosprich
(*Einzeldenkmal im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Arndtstraße*)

Großherzog-Friedrich-Straße 113, Wohnhaus, 1928 von A. Becker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Arndtstraße*)

Großherzog-Friedrich-Straße 115, Wohnhaus, 1928 von A. Becker
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Arndtstraße*)

Großherzog-Friedrich-Straße 117, Wohnhaus, 1928 von Heinrich Andr,
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Arndtstraße*)

Großherzog-Friedrich-Straße 119, Wohnhaus, 1928 von Heinrich Andr,
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Arndtstraße*)

Großherzog-Friedrich-Straße 125/125a/127, Wohnhäuser für Staatsbeamte, 1926 von Klein
(*Einzeldenkmal*)

Großherzog-Friedrich-Straße 129, Wohnhaus, 1908 von Philipp Burgemeister, Aufstockung 1952
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Lessingstraße*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Großherzog-Friedrich-Straße 131, Wohnhaus, 1910 von Josef Finck
(Ensemblebestandteil im Ensemble Lessingstraße)

Großherzog-Friedrich-Straße 132, 134, 136, 138, Wohnhäuser für Staatsbeamte, 1927 von Biel
(Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich-Straße /Halbergstraße /Hellwigstraße und Lessingstraße)

Großherzog-Friedrich-Straße 133, Wohnhaus, 1911 von Wilhelm und Finck Noll
(Ensemblebestandteil im Ensemble Lessingstraße)

Großherzog-Friedrich-Straße 140, Wohnhaus, 1912 von Philipp Schmitt, Dachausbau von 1994
(Einzeldenkmal im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Halbergstraße/ Hellwigstraße und Lessingstraße)

Großherzog-Friedrich-Straße 142, Wohnhaus, 1912 von Philipp Schmitt
(Einzeldenkmal im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Halbergstraße/ Hellwigstraße und Lessingstraße)

Großherzog-Friedrich-Straße 144, Wohnhaus, 1914 von Philipp Schmitt, 1988 Wiederherstellung Wohnung
(Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Halbergstraße/ Hellwigstraße und Lessingstraße)

Großherzog-Friedrich-Straße 146, Wohnhaus, 1911 von Georg Keller
(Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Halbergstraße/ Hellwigstraße und Lessingstraße)

Großherzog-Friedrich-Straße 148, Wohnhaus
(Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Halbergstraße/ Hellwigstraße und Lessingstraße)

Guerickestraße 90, 90a, Wohnhaus und Architekturbüro, 1954 von August Weber
(Einzeldenkmal)

Gustav-Bruch-Straße 7, Villa, 1911 von Wilhelm Noll
(Einzeldenkmal)

Gustav-Bruch-Straße 15, Villa, 1913 von Fritz Baucke
(Einzeldenkmal)

Gustav-Bruch-Straße 24, Villa, 1910 von Johann Keller
(Einzeldenkmal)

Hafenstraße 12, Kongresshalle mit Ausstattung, 1962-68 von Dieter Oesterlen, Metallkunst von Fritz Kühn
(Einzeldenkmal)

Halbergstraße 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, Wohnanlage, 1929 von Biel
(Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Halbergstraße/ Hellwigstraße und Lessingstraße)

Halbergstraße 112, Deutsch-Französisches Gymnasium, 1949 von Pierre Lefèvre
(Einzeldenkmal)

Haldystraße 1b, Villa Hirsch, 1924 von Rudolf Seifert
(Einzeldenkmal)

Haldystraße 6, Wohnhaus, 1928
(Einzeldenkmal)

Heinestraße 3/5, Doppelvilla, 1910 von Ludwig C. Braun
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Heinestraße 6/8, Doppelvilla, 1910-11 von Christian Burgemeister
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Heinestraße 7/9, Doppelvilla, 1923 von Wilhelm Behrens
(Einzeldenkmal im Ensemble Staden)

Heinestraße 10, Villa mit Ausstattung, 1924 von Bloch und Guggenheimer
(Einzeldenkmal im Ensemble Staden)

Heinestraße 11/13, Doppelvilla, 1910 von Hermann Kopf und Rudolf Uebel
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Heinestraße 12/14, Doppelwohnhaus, 1924 von Kurt Witzschel
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Heinestraße 20, Doppelvilla, 1924 von Emil Engel
(Einzeldenkmal im Ensemble Staden)

Heinrich-Böcking-Straße 7, Villa, 1910 von Christian Burgemeister
(Einzeldenkmal)

Heinrich-Böcking-Straße 13, Büro- und Wohngebäude, 1911-1912 von Franz Kaiser
(Einzeldenkmal)

Heinrich-Böcking-Straße 15, Mehrfamilienhaus, 1911 von Franz Kaiser
(Einzeldenkmal)

Hellwigstraße 7/9/11/13, Wohnanlage, 1927 von Biel
(Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Halbergstraße/ Hellwigstraße und Lessingstraße)

Hellwigstraße 17, Doppelwohnhaushälfte für Professoren, 1951 von Marcel Roux
(Einzeldenkmal)

Hellwigstraße 19, Doppelwohnhaushälfte für Professoren, 1951 von Marcel Roux
(Einzeldenkmal)

Herbergsgasse
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Herbergsgasse 6, Wohnhaus, um 1863, Umbau 1978-79
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Herbergsgasse 8, Wohnhaus, um 1863, Umbau 1978-79
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Hermann-Neuberger-Sportschule, Landessportschule, Eingangstrakt und Turnhalle mit Ausstattung, um 1955 von Friedrich Ahammer
(Einzeldenkmal im Ensemble Landessportschule des Saarlandes)

Hermann-Neuberger-Sportschule, Drei Unterkunftshäuser der Landessportschule, Staatliche Sportschule des Saarlandes Unterkunftsbauten, um 1955 von Friedrich Ahammer
(Ensemblebestandteil im Ensemble Landessportschule des Saarlandes)

Johannisstraße 1, Wohnhaus, 1912 von Christian II. Burgemeister
(Einzeldenkmal im Ensemble Rathausplatz)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Johannisstraße 3/3a, Wohn- und Geschäftshaus, 1927 von Fritz Hache
(Einzeldenkmal im Ensemble Rathausplatz)

Johannisstraße 5, Wohnhaus, um 1900
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rathausplatz)

Kaiserstraße 26a, Wohn- und Geschäftshaus, 1898 von Alwin Heinker und Kurt Witzschel
(Einzeldenkmal)

Kaiserstraße 26b, Wohn- und Geschäftshaus, 1898 von Karl Brugger
(Einzeldenkmal)

Kaiserstraße 28, Wohn- und Geschäftshaus, 1898 von Johann Keller
(Einzeldenkmal)

Kaltenbachstraße
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kaltenbachstraße 1, Wohnhaus, vor 1870, Umgestaltung um 1878, Umbau von 1919-20
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kaltenbachstraße 3, Wohnhaus, 18. Jh., Aufstockung vor 1870, Ladeneinbau von 1909
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kaltenbachstraße 5, Geschäftshaus, 1875 von Heinrich Werner
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kaltenbachstraße 6, Geschäftshaus, 1897-99 von C. Burgemeister, Umbau und Sanierung 1983-84
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kaltenbachstraße 11, Ökonomiegebäude, nach 1835, Anbau an Nachbarhaus im 2. Drittel 19. Jh., 4. Viertel 19. Jh.
Wohnhaus, Umbauten und Sanierung 1986-88
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kaltenbachstraße 15, Geschäftshaus, 1893-94 von Carl Schultheiß, Umbau und Sanierung 1986
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kaltenbachstraße 17, Kleines Traufenhaus, 18. Jh., Aufstockung 1872-73, Ladenlokal 4. Viertel 19. Jh., Umbau innen
1966
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kappenstraße
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kappenstraße 1, Geschäftshaus, 1890-91 von
C. Burgemeister, Umbau und Sanierung 1988
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kappenstraße 3, Geschäftshaus, Torfahrthaus, 4. Viertel 19. Jh.
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kappenstraße 7, Wohnhaus, 3. Viertel 19. Jh., Umbauten und Entkernung 1975 und 1986-87
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kappenstraße 8, Wohn- und Geschäftshaus, 1899 von Joh. Karl Heidt
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Kappenstraße 9, Wohn- und Geschäftshaus, um 1893, seit 1896 Gaststätte, Umbau 1984- 85
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kappenstraße 12, Haus „Die drei Tauben“, Wohnhaus, 2. Hälfte 18. Jh. / 1. Viertel 19. Jh., im 19. Jh. Gaststätte, 1974 Instandsetzung
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kappenstraße 14, Wohnhaus, 1. Viertel 18. Jh., Umbau 1872
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kappenstraße 16, Wohn- und Geschäftshaus, um 1881
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Karcherstraße 4, Wohnhaus, 1902 von Adolf Henne
(Einzeldenkmal)

Karcherstraße 5, Korsettfabrik, 1925 von Karl Kremer und Theodor Schröer
(Einzeldenkmal)

Karcherstraße 12, Wohnhaus, 1907 von Heinrich Güth
(Einzeldenkmal)

Karcherstraße 13, Wohn- und Bürohaus, 1907 von Wilhelm Noll
(Einzeldenkmal)

Karcherstraße 14, Wohn- und Bürohaus, 1906 von Wilhelm Noll
(Einzeldenkmal)

Karcherstraße 15, Hotel, 1906 von Moritz Gombert
(Einzeldenkmal)

Karcherstraße 16, Wohn- und Bürohaus, 1907 von Wilhelm Noll
(Einzeldenkmal)

Karcherstraße 17, Wohn- und Geschäftshaus, 1907 von Wilhelm Noll
(Einzeldenkmal)

Karcherstraße 18, Wohn- und Bürohaus, 1903 von Wilhelm Noll
(Einzeldenkmal)

Karl-Marx-Straße 4, Bank für Gemeinwirtschaft, 1967 von Dietz, Grothe und Heil
(Einzeldenkmal)

Karlstraße 2 (s. Bismarckstraße 14), Wohnhaus
(Einzeldenkmal)

Karlstraße 3, Schule, 1896 von Wilhelm Franz als Erweiterungsbau zur Bismarckschule, 1982 Umbau zum Museum
(Einzeldenkmal)

Karlstraße 8, Wohnhaus, 1874 von Gustav Schmoll, spätere Aufstockung
(Einzeldenkmal)

Karlstraße 10, Wohnhaus, 1898 von Johann Keller
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Katholisch-Kirch-Straße

(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Katholisch-Kirch-Straße, Reste der spätmittelalterlichen Stadtmauer, Umbau 1680
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Katholisch-Kirch-Straße 1, Torbogen von Silbereisenhaus,
4. Viertel 18. Jh., 1972 Neubau
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Katholisch-Kirch-Straße 1a, Wohn- und Geschäftshaus, 1878-79, Aufstockung und Erweiterung 1892-93, Umbauten
innen 1971-72 und 1995, Sanierung außen 1987-88
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Katholisch-Kirch-Straße 8, Säuglingsmilchküche des Städtischen Wohlfahrtsamtes, 1954-55 von Peter Paul Seeberger
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Katholisch-Kirch-Straße 10/12, Mehrfamilienwohnhäuser, Geschäftshaus, 1939-43 von Heinrich Glückert
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Katholisch-Kirch-Straße 13, Wohnhaus, Wohnhaus 18. Jh. mit Hintergebäude aus dem 16. Jh.
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Katholisch-Kirch-Straße 14, Wohnhaus, um 1600, spätere Veränderungen (Fassade)
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Katholisch-Kirch-Straße 17, Wohn- und Geschäftshaus mit Toreinfahrt, um 1873, Umbauten 1927
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Katholisch-Kirch-Straße 19, Wohn- und Geschäftshaus, 1898 von Heinker und Witzschel, Umbau 1996
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Katholisch-Kirch-Straße 22, Wohnhaus, 17. Jh.
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Katholisch-Kirch-Straße 26, kath. Pfarrkirche St. Johann, Basilika, 1754-58 von Friedrich Joachim Stengel, Sakristei,
seitl. Galerie und Umfassungsmauer 1907 von Gustav Schmoll gen. Eisenwerth
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kohlweg 7, Villa Röchling mit Kutscherhaus, Park und Einfriedung, 1913 von Karl Brugger und Rudolf Seifert, 1952- 54
Umbau zum Altenheim, Erweiterung von Peter Paul Seeberger, Kutscherhaus von 1913, 1952-54 umgebaut, Einfriedung
von 1952-54
(Einzeldenkmal)

Kohlweg 18, Villa, 1924 von Christian Towae
(Einzeldenkmal)

Kohlweg 42, kath. Pfarrkirche Maria Königin, 1956-59 von Rudolf Schwarz
(Einzeldenkmal)

Kronenstraße

(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Kronenstraße 1, Wohnhaus, um 1855
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Kronenstraße 2, Mietshaus, 1894 Vorderhaus von Josef Stürmer, Umbau 1979-80, rückseitig tonnengewölbter Einraumkeller des 17. Jh. erhalten
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Landwehrplatz 1, Städtische Turnhalle mit Feuerwehrgerätehaus, 1896 von Wilhelm Franz
(Einzeldenkmal)

Landwehrplatz 2, Dienstgebäude, 1895 von Hugo Tormin
(Einzeldenkmal)

Landwehrplatz 3, ehem. Kgl. Oberrealschule mit Turnhalle, Hofeinfriedung, Direktorenwohnhaus, 1902-04 von Wilhelm Franz, Erweiterungsbau von 1952
(Einzeldenkmal)

Lessingstraße 1, Wohnhaus, 1935 von Heinrich Sievers
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Lessingstraße 4, Villa, 1905 von Wilhelm Werner und Müller
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Lessingstraße 6, Villa, 1905 von Gustav Schmolz gen. Eisenwerth, 1925 Anbau und Umbau von Adolf Schmidt
(Einzeldenkmal im Ensemble Staden)

Lessingstraße 8, Villa, um 1908
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Lessingstraße 9, Doppelwohnhaushälfte (Doppelhausvilla zusammen mit Nr. 11) mit Ausstattung, 1913 von Christian Burgemeister
(Einzeldenkmal im Ensemble Staden)

Lessingstraße 10, Villa, 1907 von Wilhelm Werner, Umbau innen 1985 von Ulrich Grümer
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Lessingstraße 12, Villa, 1906 von Wilhelm Werner
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Lessingstraße 14, Villa mit Ausstattung, 1904 von Wilhelm Noll
(Einzeldenkmal im Ensemble Staden)

Lessingstraße 16, Villa, 1904 von Carl Burgemeister
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Lessingstraße 18, Villa, 1903 von Albert Deesz
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Lessingstraße 20, Villa, 1903 von Wilhelm Noll
(Ensemblebestandteil im Ensemble Staden)

Lessingstraße 20a, Villa, 1909 von Philipp Schmitt
(Einzeldenkmal im Ensemble Staden)

Lessingstraße 26, Wohnhaus, 1905 von Carl Burgemeister
(Einzeldenkmal)

Lessingstraße 28, Wohnhaus, 1911 von Carl Burgemeister
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Lessingstraße 36, Wohn- und Geschäftshaus, 1909 von Franz Mader
(Ensemblebestandteil im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 38, Wohnhaus, 1909 von Franz Mader
(Einzeldenkmal im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 40, Wohnhaus, 1908 von Otto Büch
(Einzeldenkmal im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 41, Wohn- und Geschäftshaus, 1914 von Wilhelm Berger
(Ensemblebestandteil im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 42, Wohnhaus, 1908 von Otto Büch
(Einzeldenkmal im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 43, Wohnhaus mit Ausstattung, 1910 von Alfred Fabian
(Einzeldenkmal im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 44, Wohnhaus, 1908 von Otto Büch
(Ensemblebestandteil im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 45, Wohnhaus, 1908 von Josef Fink
(Ensemblebestandteil im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 46, Wohnhaus, 1906 von Kieser
(Einzeldenkmal im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 47, Wohnhaus, 1908 von Josef Fink
(Ensemblebestandteil im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 48, Wohnhaus, 1906 von Otto und Kieser Büch
(Ensemblebestandteil im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 49, Wohnhaus, 1908 von Wilhelm Noll
(Einzeldenkmal im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 50, Wohnhaus, 1911 von Gebrüder Schwegler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 51, Wohnhaus, 1909 von Georg Keller
(Ensemblebestandteil im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 52, Wohnhaus, 1911 von Johannes Zeiger
(Ensemblebestandteil im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 53, Wohn- und Geschäftshaus, 1911 von Georg Keller
(Ensemblebestandteil im Ensemble Lessingstraße)

Lessingstraße 54/56/58/60, Wohnanlage, 1929 von Biel
(Ensemblebestandteil im Ensemble Großherzog-Friedrich- Straße/Halbergstraße/ Hellwigstraße und Lessingstraße)

Lortzingstraße 8, Synagoge, 1948-51 von Heinrich Sievers
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Lortzingstraße 10/12, Wohn- und Geschäftshaus, um 1908 von Karl Schultheiß und Lenthe
(*Einzeldenkmal*)

Mainzer Straße 1/3, ehem. Hofanlage mit Wohnhaus, 1792 von Balthasar Wilhelm Stengel, Umbau 1889
(*Einzeldenkmal im Ensemble Obere Vorstadt*)

Mainzer Straße 2/4, Gasthaus Horch, Hofanlage, 1792 von Balthasar Wilhelm Stengel, Umbau 1995
(*Einzeldenkmal im Ensemble Obere Vorstadt*)

Mainzer Straße 5, Wohnhaus, 1804-12 von F. Hochapfel, Aufstockung 1878 und 1992 von F. Hochapfel
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Obere Vorstadt*)

Mainzer Straße 6, Wohnhaus, 1804 von F. Hochapfel
(*Einzeldenkmal im Ensemble Obere Vorstadt*)

Mainzer Straße 8, Hofanlage mit Wohnhaus, Stall, Wirtschaftsgebäude, Hofmauer und Toranlage, um 1806
(Wohnhaus), Umbau 1983-90
(*Einzeldenkmal im Ensemble Obere Vorstadt*)

Mainzer Straße 10, Wohnhaus mit Marienskulptur in Wandnische, 1812, ab 1907-08 Marienheim, Aufstockung 1930,
1988-91 Umbau zum Hotel
(*Einzeldenkmal im Ensemble Obere Vorstadt*)

Mainzer Straße 12, Wohnhaus, 1860
(*Einzeldenkmal im Ensemble Obere Vorstadt*)

Mainzer Straße 22, Wohn- und Geschäftshaus, 1896 von Ludwig Hermann Schmidt, 1899 Anbau
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße*)

Mainzer Straße 23, Wohn- und Geschäftshaus, 1906 von Albert Deesz
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße*)

Mainzer Straße 24, Wohn- und Geschäftshaus, 1904 von Ludwig Hermann Schmidt
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße*)

Mainzer Straße 25, Wohnhaus, 1906 von Emil Pitz
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße*)

Mainzer Straße 26, Wohn- und Geschäftshaus, 1911 von Hans Heinlein, 1978 Umbau zur Gaststätte
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße*)

Mainzer Straße 27, Wohnhaus, 1910 von Wilhelm Noll
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße*)

Mainzer Straße 28, Wohn- und Geschäftshaus, 1911 von Christian Burgemeister
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße*)

Mainzer Straße 29, Wohn- und Geschäftshaus, Magazingebäude, 1906 Magazingebäude, 1908 Wohnhaus von Carl
Burgemeister
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße*)

Mainzer Straße 31, Wohn- und Geschäftshaus, 1907 von Wilhelm Berger
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße*)

Mainzer Straße 33, Wohn- und Geschäftshaus, 1912 von Ernst Brandt, Ladenumbau 1994 von Wilhelm Berger
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Mainzer Straße 41, Wohn- und Geschäftshaus, 1909 von Paul Wiesert
(Ensemblebestandteil im Ensemble Paul-Marien- Straße)

Mainzer Straße 48, Wohn- und Geschäftshaus, 1913 von Christian Burgemeister
(Einzeldenkmal)

Mainzer Straße 63, Wohn- und Geschäftshaus, 1899 von Hermann Schulz
(Einzeldenkmal)

Mainzer Straße 67, Wohn- und Geschäftshaus, 1911 von Hermann Kopf und Rudolf Uebel
(Einzeldenkmal)

Mainzer Straße 71, Wohnhaus, 1909 von Hermann Kopf und Rudolf Uebel, Umbau Erdgeschoß von 1953
(Einzeldenkmal)

Mainzer Straße 72, Ferrumhaus der Eisen- und Maschinen- Handelsgesellschaft m.b.H., Büro- und Wohngebäude, 1924 von Otto Büche
(Einzeldenkmal)

Mainzer Straße 73, Wohn- und Geschäftshaus, 1909 von Hermann Kopf und Rudolf Uebel
(Einzeldenkmal)

Mainzer Straße 84, Wohnhaus, 1901 von Heinrich Güth
(Einzeldenkmal)

Mainzer Straße 95, Villa Sehmer nebst Park und Treibhaus, 1881
(Einzeldenkmal)

Mainzer Straße 103, Wohn- und Geschäftshaus, 1929 von Rudolf Brix
(Einzeldenkmal)

Mainzer Straße 106, Wohn- und Geschäftshaus, 1910 von Ph. Schmitt
(Einzeldenkmal)

Mainzer Straße 110, Wohn- und Geschäftshaus, 1910 von Hermann Kopf und Rudolf Uebel
(Einzeldenkmal im Ensemble Lessingstraße)

Mainzer Straße 112, Wohn- und Geschäftshaus, 1906 von Wilhelm Werner
(Einzeldenkmal im Ensemble Lessingstraße)

Mainzer Straße 114, Wohnhaus, 1909 von Albert Pitz
(Einzeldenkmal im Ensemble Lessingstraße)

Mainzer Straße 125-127, Wohn- und Geschäftshaus, 1929 von Karl Kremer und Theodor Schröer
(Einzeldenkmal)

Mainzer Straße 131, Wohn- und Geschäftshaus, 1907 von Wilhelm Werner
(Einzeldenkmal)

Mainzer Straße 145, Wohn- und Geschäftshaus, 1923 von Karl Rech und Peter Breuer
(Einzeldenkmal)

Mainzer Straße 201-209, Büro- und Lagergebäude der Büromöbel-Fabrik Gebr. Becker, 1934 von Peter H. Gersing,
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Martin-Luther-Straße 2-4, Verwaltungsgebäude der Landesversicherungsanstalt des Saarlandes mit Ausstattung, 1950-53 von Karl Kremer, Jakob Quirin und Hans Baur, Mosaik im Eingangsbereich von F. Zolnhofer, Glasmosaik im Treppenhaus von J. Schmitt-Nenning, Steinrelief am Außenbau von Theo Siegle, im Foyer transloziertes Mosaik-Triptychon um 1954 von Zolnhofer
(*Einzeldenkmal*)

Martin-Luther-Straße 20, Parfümeriefabrik, 1929 von Peter Weiß
(*Einzeldenkmal*)

Mozartstraße 22, Wohnhaus, 1903 von Wilhelm Noll
(*Einzeldenkmal*)

Nassauerstraße 5, Wohn- und Geschäftshaus der Wagenfabrik Krämer und Purper, 1897 von Karl Brugger
(*Einzeldenkmal*)

Nassauerstraße 10, Wohnhaus, 1893 von Heinrich GÜth
(*Einzeldenkmal*)

Nassauerstraße 11, Wohnhaus, 1876 von Gustav Schmolli
(*Einzeldenkmal*)

Nassauerstraße 13, Wohnhaus, 1898 von Karl Brugger
(*Einzeldenkmal*)

Nassauerstraße 15, Wohnhaus, 1904 von Karl Brugger
(*Einzeldenkmal*)

Nauwieserstraße 1, Wohnhaus, um 1860/70
(*Einzeldenkmal*)

Nauwieserstraße 3, Neue Nauwieserschule, 1888 von Adolf Henne
(*Einzeldenkmal*)

Nauwieserstraße 5, Alte Nauwieserschule, um 1872 von Hugo Dihm, 2. Obergeschoß 1880
(*Einzeldenkmal*)

Nauwieserstraße 17, Wohnhaus, 1894 von Karl Brugger
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße*)

Nauwieserstraße 19, Wohn- und Geschäftshaus, 1906 von Philipp Burgemeister
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße*)

Nauwieserstraße 21, Wohnhaus, 1906-07 von Philipp Burgemeister
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße*)

Nauwieserstraße 23, Wohn- und Geschäftshaus, 1906 von Philipp Burgemeister
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße*)

Nauwieserstraße 29, Wohnhaus, 1907
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße-Ost*)

Nauwieserstraße 31, Wohnhaus Wilhelm Schneider, 1908 von C. Hermann Mosig
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße-Ost*)

Nauwieserstraße 33, Wohnhaus, 1910 von C. Hermann Mosig
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße-Ost*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Nauwieserstraße 35, Wohnhaus, 1911 von Christian Schwegler
(Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße-Ost)

Nauwieserstraße 37, Wohnhaus, 1910 von J. Zeiger
(Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße-Ost)

Nauwieserstraße 38, Wohnhaus, 1904 von Carl Burgemeister
(Einzeldenkmal im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße)

Nauwieserstraße 38a/38b, Doppelwohnhaus, 1897 von Albert Pitz
(Einzeldenkmal im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße)

Nauwieserstraße 39, Wohnhaus, 1911 von Christian Schwegler, Wiederaufbau nach 1945
(Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße-Ost)

Nauwieserstraße 40, Wohn- und Geschäftshaus, 1895 von J. H. Böhme
(Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße)

Nauwieserstraße 42, Wohn- und Geschäftshaus, 1895 von J. H. Böhme
(Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße)

Nauwieserstraße 44, Wohnhaus, 1895 von J. H. Böhme
(Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße)

Nauwieserstraße 46, Wohnhaus, 1894 von Ludwig Lauwitz
(Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße)

Nauwieserstraße 48, Wohnhaus Peter Burger, 1876 von Alwin Ziehme
(Einzeldenkmal im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße)

Neugäßchen 9, Wohnung und elektrotechnische Werkstatt des Betriebsleiters der Karosseriebauanstalt, 1924
(Einzeldenkmal)

Neugäßchen 13, Wirtschaftsgebäude, um 1800, Umbau 1990-94
(Ensemblebestandteil im Ensemble Obere Vorstadt)

Neugäßchen 24, Wohnhaus, 1874 von Christian Burgemeister
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Neugäßchen 26, Wohnhaus, 1874
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Neugäßchen 28, Wohnhaus, 1874
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Neugrabenweg 5/7, Arbeiterwohnhaus der Eisenbahner, 1899
(Einzeldenkmal)

Obere Lauerfahrt 10, Villa, 1909 von Carl Burgemeister
(Einzeldenkmal)

Obere Lauerfahrt 12, Villa, 1906 von Alwin Heinker und Kurt Witzschel
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Obertorstraße

(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Obertorstraße 2, Wohn- und Geschäftshaus, 1938

(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Ohmsteg 1, Villa, 1926 von Johann Gebel

(Einzeldenkmal)

Paul-Marien-Straße 4, Wohn- und Lagerhaus, 1899 von Heinrich Maurer, 1988 Abbruch der Balkone

(Ensemblebestandteil im Ensemble Paul-Marien- Straße)

Paul-Marien-Straße 6, Wohnhaus mit Pferdestall, 1900 von Peter Urschel

(Ensemblebestandteil im Ensemble Paul-Marien- Straße)

Paul-Marien-Straße 8, Wohnhaus, 1906 von Ludwig Hermann Schmidt

(Ensemblebestandteil im Ensemble Paul-Marien- Straße)

Paul-Marien-Straße 10, Wohn- und Geschäftshaus, 1906 von Carl Burgemeister, Umbau Erdgeschoß von 1961

(Ensemblebestandteil im Ensemble Paul-Marien- Straße)

Paul-Marien-Straße 11, Wohn- und Geschäftshaus, 1906 von Wilhelm Noll

(Einzeldenkmal im Ensemble Paul-Marien- Straße)

Paul-Marien-Straße 12, Wohnhaus, 1903 von Wilhelm Noll

(Einzeldenkmal im Ensemble Paul-Marien- Straße)

Paul-Marien-Straße 13, Wohnhaus, 1906 von Wilhelm Noll

(Einzeldenkmal im Ensemble Paul-Marien- Straße)

Paul-Marien-Straße 14, Wohnhaus, 1901 von Wilhelm Noll

(Einzeldenkmal im Ensemble Paul-Marien- Straße)

Paul-Marien-Straße 15, Verwaltungsgebäude der Südwestdeutschen Eisen- Berufsgenossenschaft, 1906 von Heinrich Güth

(Einzeldenkmal im Ensemble Paul-Marien- Straße)

Paul-Marien-Straße 16, Wohnhaus, 1899 von Wilhelm Noll

(Ensemblebestandteil im Ensemble Paul-Marien- Straße)

Paul-Marien-Straße 18/20, Wohnhäuser, 1900 von Heinrich Güth

(Einzeldenkmal im Ensemble Paul-Marien- Straße)

Paul-Marien-Straße 23, Villa, 1902 von Karl Brugger

(Einzeldenkmal)

Rathausplatz, Brunnen, 1959-60 Brunnenschale von Hans Ulrich, Bronzeplastik von Max Mertz

(Einzeldenkmal im Ensemble Rathausplatz)

Rathausplatz 1, Rathaus, 1897-1900 von Georg Hauberisser, Erweiterungen an der Kaltenbachstraße 1923-25 und an der Gerberstraße 1935-37

(Einzeldenkmal im Ensemble Rathausplatz)

Rathausplatz 3, Wohn- und Geschäftshaus, 1908 von Gustav Schmoll gen. Eisenwerth

(Einzeldenkmal im Ensemble Rathausplatz)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Rathausplatz 4, Wohn- und Geschäftshaus, 1902 von Wilhelm Noll
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rathausplatz*)

Rathausplatz 5, Wohn- und Geschäftshaus, 1902 von Wilhelm Noll
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rathausplatz*)

Rathausplatz 6, Wohn- und Geschäftshaus, 1902 von Wilhelm Noll
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rathausplatz*)

Rathausplatz 7, Wohn- und Geschäftshaus, 1894 von Christian Burgemeister, 3. Obergeschoss von 1924
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Rathausplatz*)

Rathausplatz 8, Wohnhaus, 1887, 3. Obergeschoss von 1958
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Rathausplatz*)

Rathausplatz 9, Verwaltungsgebäude der Sparkasse, 1928-29 von Walther Kruspe, Staffelgeschoß von 1962
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rathausplatz*)

Reichsstraße 16, Hotel Terminus, 1899 von Paul Wiesert
(*Einzeldenkmal*)

Richard-Wagnerstraße 6, Stadtbad St. Johann, 1905-06, 1925-28 Erweiterung, 1950-54 Neu- und Wiederaufbau von Jacob Quirin
(*Einzeldenkmal*)

Richard-Wagner-Straße 11, Wohn- und Geschäftshaus, 1904 von Wilhelm Noll
(*Einzeldenkmal*)

Richard-Wagner-Straße 52-56, Schmitt-Ney-Haus, 1953 von J. W. Ulrich
(*Einzeldenkmal*)

Richard-Wagner-Straße 65, Wohnhaus, um 1910
(*Einzeldenkmal*)

Richard-Wagner-Straße 69, Wohnhaus Clemens Cierpka, Gipserei und Stuckfabrik, 1909-10 von Karl Brugger
(*Einzeldenkmal*)

Richard-Wagner-Straße 78, Wohnhaus, 1911 von Hermann Kopf und Rudolf Uebel
(*Einzeldenkmal*)

Richard-Wenzel-Platz (s. St. Johanner Markt 24)
(*Einzeldenkmal*)

Rosenstraße, Abwasserpumpstation mit technischer Ausstattung, 1925-26, Erweiterungsbau 1954-55 von Peter Paul Seeberger
(*Einzeldenkmal*)

Rosenstraße 1, Wohnhaus, 1907 von Albert Eichbaum
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße*)

Rosenstraße 3, Wohnhaus, 1907 von Hermann Kopf und Rudolf Uebel
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße*)

Rosenstraße 5, Wohnhaus, 1909-10 von Hermann Kopf und Rudolf Uebel
(*Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Rosenstraße 6, Wohnhaus mit Hinterhaus, 1874 von L. Lüttich
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 7, Wohnhaus, 1909 von Wilhelm Noll
(Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 8, Wohnhaus mit Hinterhaus, 1874 von Christian Burgemeister
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 9, Wohnhaus mit Gaststätte, 1909 von Hermann Kopf und Rudolf Uebel
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 10, Wohnhaus mit Werkstatt, 1899 von Christian Burgemeister, Wand- und Deckenmalereien von Max Becker
(Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 11, Wohn- und Geschäftshaus, 1896 von Ludwig Hermann Schmidt
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 12, Mehrfamilienwohnhaus, 1897 von J. Keller, Malereien im Eingang von Eduard Schmolli
(Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 12, Hinterhaus
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 13/15, Wohnhaus, 1896 von Ludwig Hermann Schmidt
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 14, Wohnhaus, 1898 von Carl Burgemeister, 1976 Dachumbau
(Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 16, Wohnhaus, 1910 von Albert Deesz
(Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 17, Wohnhaus, 1896 von Berger, Ladeneinbau von 1962
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 18, Wohn- und Geschäftshaus, 1910 von Heinrich GÜth
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 19, Wohnhaus, 1902 von Karl Schultheiß
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 20, Wohnhaus, 1906-07 von Albert und Küttler Deesz
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 21, Wohnhaus mit Hinterhaus, 1899 von Christian Burgemeister, 1898 Werkstatt
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 22, Wohnhaus, 1906 von Albert Deesz
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 22a, Wohnhaus mit Werkstatt, 1875 von Friedrich Mertz
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Rosenstraße 23, Wohnhaus mit Hinterhaus, 1899 von Karl Schultheiß
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 24, Wohnhaus, 1912-13 von August Kohlmaier
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 25, Wohnhaus, 1899 von Karl Schultheiß
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 25a, Wohn- und Geschäftshaus, 1911 von August Kohlmaier, 1929 Büro
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 27, Mechanische Schreinerei mit Dampfbetrieb, 1875 von Alwin Ziehme, 1883 Umbau zum Wohnhaus, Aufstockung 1909
(Einzeldenkmal im Ensemble Rosenstraße)

Rosenstraße 29, Wohnhaus, 1896 von Adolf Henne
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rosenstraße)

Rotenbergstraße 8, Wohn- und Geschäftshaus Franz Husslein, 1907 von Karl Brugger
(Einzeldenkmal)

Rotenbergstraße 30, Wohn- und Geschäftshaus, 1909
(Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße)

Rotenbühlerweg 13, Villa, 1927 von Ludwig Nobis
(Einzeldenkmal)

Rotenbühlerweg 27, kath. Vikariekirche Maria von der Immerwährenden Hilfe, Oblatenkloster, 1928 von Moritz Gombert
(Einzeldenkmal)

Rotenbühlerweg 39, Villa, 1928 von Willy Barth
(Einzeldenkmal)

Rotenbühlerweg 64, ev. Christuskirche, 1955-58 von Rudolf Krüger
(Einzeldenkmal)

Rückertstraße 1, Wohnhaus mit Vorgarteneinfriedung und Nebengebäude, 1910 von Heinrich GÜth
(Einzeldenkmal)

Rückertstraße 3, Villa, 1922 von Carl Burgemeister
(Einzeldenkmal)

Rückertstraße 5/7, Doppelvilla, 1923-24 von Kurt Witzschel und A. Beßrich
(Einzeldenkmal)

Saar, Treidelschiff Anna Leonie, 1925-26
(Bewegliches Denkmal)

Saar, Alte Brücke, Straßenbrücke, 1546-48, später mehrfach in Teilen zerstört und wiederaufgebaut
(Einzeldenkmal)

Saarstraße
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Saarstraße 1, Eckhaus mit Ladenparterre, Wohnhaus, 18. Jh., Umbauten um 1872 und 1898-99, Umbau 1930-40, nach dem 2. Weltkrieg rebarockisiert
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Saarstraße 2, Wohn- und Geschäftshaus, 1850-60
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Saarstraße 3, Wohn- und Geschäftshaus, 1835-38
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Saarstraße 4, Architekturteile der Fassade, 18. Jh.
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Saarstraße 5, Wohn- und Geschäftshaus, 1838-39, Umbau innen 1978
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Saarstraße 6, Wohnhaus mit Hinterhaus, 18. Jh., Umbauten um 1904, 1930-40 und 1955
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Saarstraße 8, Wohn- und Gasthaus Weinhändler Ludwig Pistorius, 1852, Umbauten 1930, Instandsetzung 1957-58, Umbau 1967
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Saarstraße 9, Wohn- und Geschäftshaus, Mietshaus, 1910-11 von Ludwig Braun
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Saarstraße 11, Wohnhaus, 1816-35, zwei Ladeneinbauten 1880 und 1894, Erweiterung 4. Viertel 19. Jh., Umbau Seitenfront nach 1914, Instandsetzung Fassade 1966, Sanierung 1975
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Saarstraße 13, Wohn- und Geschäftshaus, Mietshaus, um 1873 von Hugo Dihm, seit 1911 mehrfach umgebaut, Teilabbruch des Südabschnitts
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Schillerplatz
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Schillerplatz 1/3, Staatstheater, 1936-38 von Baumgarten
(Einzeldenkmal)

Schmollerstraße 1a, Wohn- und Geschäftshaus, 1913
(Ensemblebestandteil im Ensemble Nauwieserstraße/Cecilienstraße)

Schmollerstraße 10 und 10a, Schmollerschule mit Turnhalle, 1950-53 von Peter Paul Seeberger
(Einzeldenkmal)

Schützenstraße 3/5, Druckerei, 1925-26 von Bruno Daum
(Einzeldenkmal)

Schumannstraße, kath. Pfarrkirche St. Michael, 1923-24 von Hans Herkommer
(Einzeldenkmal)

Schumannstraße, Friedhofskapelle, 1844-46 von C. Hild
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Schumannstraße 22, Wohnhaus, 1910 von Karl Brugger
(*Einzeldenkmal*)

Schumannstraße 24/26, Wohnhäuser, 1908 von Wilhelm Hector
(*Einzeldenkmal*)

Schwarzenberg, Schwarzenbergturm, Aussichtsturm, 1930 von Hermann Leiber
(*Einzeldenkmal*)

St. Johanner Markt
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

St. Johanner Markt, St. Johanner Marktbrunnen, 1759-60 von Friedrich Joachim Stengel, Baudekor von Johann Philipp Mihm, Eisengitter von Sontag Bückelmann, Restaurierungen um 1880, 1930 und 1994
(*Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann*)

St. Johanner Markt 2, Gasthaus zur Rose, Wohn-/Mietshaus, um 1878, Umbau 1919-20, später mehrfach umgebaut
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

St. Johanner Markt 3, Wohnhaus, Hofanlage, 18. Jh.
(*Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann*)

St. Johanner Markt 4, Wirtshaus Zum Hirsch, Wohnhaus und Gaststätte, im Kern spätmittelalterlich, Vorderhaus 1. Drittel 18. Jh., 1776 Gasthaus, Umbau innen um 1930, Ladenparterre von 1950-60, Hinterhaus von 1897
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

St. Johanner Markt 5, Wohnhaus, Hofanlage, 18. Jh., Fassade um 1887 überformt, um 1940 purifiziert und rebarockisiert, seitliches Hofgebäude 19. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

St. Johanner Markt 6, Wohnhaus, 18. Jh., Ladenparterre von 1896, Umbau 19. Jh., 1980-81 Entkernung
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

St. Johanner Markt 7, 9, Wohnhaus mit seitlichen Hofgebäuden und Hinterhaus, 18. Jh., Vorderhäuser 1898-99 zu einer Doppelhausfassade umgebaut, um 1940 purifiziert und rebarockisiert, seitl. Hinterhaus (Nordseite) 4. Viertel 19. Jh. / 1. Viertel 20. Jh., Hinterhaus 18. Jh., mehrfach umgebaut, seitl. Hinterhaus (Südseite) von 1898-99
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

St. Johanner Markt 8, Wohnhaus, 2. Hälfte 16. Jh., Umbau um 1800
(*Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann*)

St. Johanner Markt 11, Wohnhaus und Hinterhaus, 19. Jh., Hinterhaus von 1869 wurde 1920-40 umgebaut,
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

St. Johanner Markt 13, Wohnhaus mit Gewölbekeller, Einraumkeller 18. Jh., Wohnhaus 2. Drittel 19. Jh., Sanierung 1972
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

St. Johanner Markt 14, Wohnhausfassade, 18./19. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

St. Johanner Markt 15, Wohn- und Geschäftshaus, Gewölbekeller 18. Jh., Wohnhaus 19. Jh.
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

St. Johanner Markt 16, Gasthaus Zur Deutschen Eiche, Wohn-/Mietshaus, 1899-1900 von Albert Pitz, Umbau 1938
(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

St. Johanner Markt 17/19, Wohn- und Kaffeehaus, 1937-38 von Gottfried Leiser
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 18, Wohnhaus, Hofanlage, um 1760
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 19 (s. St. Johanner Markt 17), Wohn- und Geschäftshaus
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 21, Miets- und Geschäftshaus, 1957 von Heinrich Sievers
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 22, Wohnhaus mit Hinterhaus, 18. Jh.
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 23, Miets- und Geschäftshaus, 1950-51 von J.W. Ulrich
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 24, Wohnhaus, 18. Jh., Erweiterung 1904 von Gustav Schmoll gen. Eisenwerth, heute Stadtgalerie
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 25, Wohn- und Geschäftshaus, 1863-64, 1968 Entkernung und Umbau der Ladenfront
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 26, Hofanlage und Wohnhaus, um 1780
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 27/29, Wohn-/Miets- und Geschäftshaus des Rentmeisters Friedrich Hoffmann mit Gaststätte und Stadtkasse von St. Johann, um 1894 von Heinrich Güth, Erweiterung nach Süden 1919, 1938 Purifizierung der Fassaden von Karl Möll
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 28, Wohnhaus mit Hofanlage, 18. Jh., Hinterhaus (Katholisch-Kirch-Straße 13)
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 31, Wohnhaushälfte (s. Nr. 33), 18. Jh., Traufenhaus um 1800, Umgestaltung Fassade 19. Jh., 1938 Purifizierung
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 33, Wohnhaushälfte (s. Nr. 31), 18. Jh., Traufenhaus um 1800, Umgestaltung Fassade 19. Jh., 1938 Purifizierung
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 32, Mietshaus mit Gaststätte und Hinterhaus, 1892-93 von Adolf Henne, seit 1905 mehrere Umbauten, 1930-40 Purifizierung
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

St. Johanner Markt 47/49, Steinkallenfels'scher Hof, Wohnhaus mit Gaststätte, 1688, Umbau 1760
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Stephanstraße 1 (s. Dudweilerstraße 15/17), Alte Post, 1898
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rathausplatz)

Stephanstraße 2, ev. Johanneskirche, 1894-98 von Heinrich Güth, 1960-70 Modernisierung des Innenraums
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Stephanstraße 3, Wohn- und Geschäftshaus, um 1900
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rathausplatz)

Stephanstraße 5, Wohn- und Geschäftshaus, um 1900
(Ensemblebestandteil im Ensemble Rathausplatz)

Straße des 13. Januar 35, Städtischer Schlachthof, Abholhalle mit Annexbauten (Fleischmarkt, Schlachthallen, Kantine), 1936-39 von Walter Frese, Keramikrelief „Segen der Erde“ von Willi Knapp an der westl. Giebelwand
(Einzeldenkmal)

Stuhlsätzenhausweg 49/51, zwei Bannsteine, 1787 und 1835
(Einzeldenkmal)

Sulzbachstraße 7, Wohn- und Geschäftshaus, 1896 von Karl Hühne
(Einzeldenkmal)

Sulzbachstraße 22, Geschäfts- und Bürogebäude, 1910 von August Brenk
(Einzeldenkmal)

Sulzbachstraße 24, Wohn- und Geschäftshaus, 1910 von Carl Burgemeister
(Einzeldenkmal)

Sulzbachstraße 25, Wohn- und Geschäftshaus, 1911 von Karl Brugger und Rudolf Seifert
(Einzeldenkmal)

Sulzbachstraße 26, Bürogebäude, Wohnhaus, 1909 von Kurt Witzschel
(Einzeldenkmal)

Sulzbachstraße 27a, Umspannwerk, 1934 von Reinhold Freygang
(Einzeldenkmal)

Trierer Straße 1, Kgl.-Preußische Bergwerksdirektion, 1876-80 von Martin Philipp Gropius und Heino Schmieden
(Einzeldenkmal im Ensemble Trierer Straße)

Trierer Straße 4, Kgl. Bergschule, 1904-06 von Otto Giseke, nach Kriegsschäden Wiederaufbau 1944, Sanierung und Erweiterung 1979-82
(Ensemblebestandteil im Ensemble Trierer Straße)

Trierer Straße 8, Knappschaftsgebäude des Saarbrücker Knappschaftsvereins, 1901-02 von Kayser und Großmann, durch spätere Umbauten, Aufstockung und Erweiterung stark verändert
(Ensemblebestandteil im Ensemble Trierer Straße)

Türkenstraße
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Türkenstraße, Reste der spätmittelalterlichen Stadtmauer, Umbau 1680
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Türkenstraße 1, Architekturteile eines barocken Traufenhauses, 18./19. Jh.
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Türkenstraße 2, Geschäfts- und Mietshaus, 1898-99 von Carl Burgemeister, um 1983 Umbau innen
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Türkenstraße 3/5, Zwei Wohnhäuser (Vorderhaus) mit Hinterhaus, 17./18. Jh., Umbauten im 19. Jh. und 1920-30
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Türkenstraße 4, Geschäfts- und Mietshaus, 1898-99 von Heinrich Güth, 1981-82 Umbau innen und Außensanierung
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Türkenstraße 7/7a, Wohnhaus, 17./18. Jh., Ladeneinbau in der nördl. Haushälfte von 1926, 1976 Instandsetzung und Umbauten (südl. Haushälfte)
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Türkenstraße 9, Wohnhaus mit Gewölbekeller, 17./18. Jh., Fassadenumbau 19. Jh., Umbauten 1905 und 1992
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Türkenstraße 11/13, Wohnhäuser, 17./18. Jh., Umbau Dachausbau, Instandsetzung 1974-75
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Türkenstraße 15, Wohnhaus, 18. Jh./19. Jh., Umbau und Aufstockung 1898 von Heinrich Maurer
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Türkenstraße 17, Wohnhaus, 18./19. Jh., Ladenfront von 1890, Umbau und Aufstockung 1935-36, Umbau Parterre 1967
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Türkenstraße 19, Torfahrthaus, Hinterhaus von 1890- 1900, Vorderhaus 1902 von Wilhelm Noll, Sanierung und Umbau 1979- 80
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Türkenstraße 21, Wohn- und Geschäftshaus, Mietshaus, 18./19. Jh. (Hinterbau 1875), Umbau und Aufstockung 1927 von Wilhelm Werner, 1959 Umbau innen von Wilhelm Werner
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Türkenstraße 23, Wohnhäuser, Traufenhaus 18. Jh., Aufstockung 4. Viertel 19. Jh., Ladenfront von 1886, Hinterhaus-Anbau im 19. Jh., Umbau innen und Sanierung 1993-94.
(Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann)

Türkenstraße 25, In einem Wohnhaus verbaute Reste der nordöstlichen Eckbastion der spätmittelalterlichen und um 1680 erneuerten St. Johanner Stadtbefestigung, Wohnhaus 4. Viertel 18. Jh./1. Drittel 19. Jh., Umbauten innen 1919-20 und 1981
(Einzeldenkmal im Ensemble Altstadt St. Johann)

Uhlandstraße 2, Wohnhaus mit Vorgarteneinfriedung und Hinterhaus, 1910 von Heinrich Güth
(Einzeldenkmal)

Uhlandstraße 5, Wohnhaus, 1910 von Christian Burgemeister
(Einzeldenkmal)

Uhlandstraße 7, Wohnhaus, 1903 von Heinrich Güth
(Einzeldenkmal)

Uhlandstraße 9, Wohnhaus, 1902 von Heinrich Güth
(Einzeldenkmal)

Uhlandstraße 11, Wohnhaus, 1905 von Franz Kaiser
(Einzeldenkmal)

Uhlandstraße 19, Wohnhaus, 1927 von Alfred Bartling, Hofgebäude von 1928
(Einzeldenkmal)

Stadtteil St. Johann, Gemarkung St. Johann

Ursulinenstraße 8-16, Metallplastik "Der Kreislauf des Geldes" an der Fassade der Zentralkasse Saarländischer Genossenschaften, 1967 und 1979 von Wolfram Huschens
(*Einzeldenkmal*)

Ursulinenstraße 22, Handelskammer, 1903 von Carl Burgemeister
(*Einzeldenkmal*)

Ursulinenstraße 33, Handelskammer, 1896 von Kurt Witzschel
(*Einzeldenkmal*)

Viktoriastraße 11, Wohn- und Geschäftshaus, 1876 von Gustav Schmoll gen. Eisenwerth
(*Einzeldenkmal*)

Wallgasse

(*Ensemblebestandteil im Ensemble Altstadt St. Johann*)